

M.Abt.215a A1-505
12 Bezirk

Erlgasse 19

BEGINN 13.6.49

BEEND 30.4.51

54

12. ERIGASSE OR. NR. 19

F-XII/15/48

2. 54

Bundesministerium
für Handel und Wiederaufbau
(Wohnhaus-Wiederaufbaufonds)
Zl. 247.531/III-14/51

B e s c h e i d :

M. Abt. 25
Referat West
Eingelangt 29. Nov. 1951
Zahl
Befragen

I. Mit Bescheid des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau

vom 28.4.1949, 227.539-III-14 und

war für die

15.1.1951, 237.660-III-14S/50
Wiederherstellung des Wohnhauses in

Wien, XII., Erlgasse 19 - - - - -

Grundstück-Zl. 1299 - - - - -

Einlagezahl 1896 - - - - -

der Katastralgemeinde Unter-Meidling - - - - - im Grunde

des § 15, Abs. (2) des Wohnhauswiederaufbaugesetzes, B.G.Bl. Nr. 130/1948

unter den im obgenannten Zusicherungsbescheid ersichtlichen Bedingungen

ein Darlehen im Höchstbetrage von S 311.000,-- zugesichert worden.

Die Wiederherstellungsarbeiten wurden am 30. Mai 1951 - - - - -

beendet. Die Bewohnungs- und Benützungsbewilligung wurde am 3. August 1951
erteilt.

II.

1. Die am 8. Juni 1951 - - - - - vorgelegte Schlußabrechnung

über die geleisteten Arbeiten wird genehmigt und festgestellt, daß die
Wiederherstellungsarbeiten nach den mit den seinerzeitigen Ansuchen um Ge-
währung einer Fondshilfe (und allfälligen Nachträgen) vorgelegten und
genehmigten Unterlagen ausgeführt wurden.

2. Die Höhe der für die Wiederherstellung des in Abschnitt I an-
geführten Wohnhauses aufgewendeten Kosten ist mit

S 368.270,--

(in Worten : dreihundertsechzigachttausendzweihun- Schilling)
nachgewiesen; das Darlehen aus den Mitteln des Wohnhauswiederaufbaufonds
wird daher in der Höhe dieses Betrages endgültig festgesetzt.

3. Das in Abschnitt I dieses Bescheides genannte Darlehen ist so-
hin überschritten worden. Bevor daher die Restzahlung in der Höhe von
S 58.270,-- überwiesen werden kann, ist der mitfolgende Schuldschein-
vordruck in einer für die grundbücherliche Einverleibung geeigneten Form
auszufertigen, auf Grund dieses Schuldscheines die Einverleibung eines
weiteren Pfandrechtes in der Höhe von 58.270,-- ob der Liegenschaft,

Einlagezahl 1299 - - - - - der Katastralgemeinde Unter-Meidling
- - - - - zu erwirken und dem Wohnhauswiederaufbaufonds sodann
dieser Schuldschein mit einem Grundbuchsatz, aus dem der neue Grundbuchs-
stand hervorgeht, zu übersenden. Nach Einlangen des ausgefertigten Schuld-
scheines und des Grundbuchsatzes wird der Restbetrag angewiesen werden.

4. Der Darlehensnehmer ist verpflichtet, jede Änderung seines Wohn-
ortes und jeden Wechsel im Eigentum der Liegenschaft, für die das Darlehen
gewährt und auf der es sichergestellt wurde, dem Bundesministerium für Han-
del und Wiederaufbau (Verwaltung des Wohnhauswiederaufbaufonds) bekannt-
zugeben.

III. 1. Die Höhe der jährlich zu zahlenden Tilgungsrate beträgt

§ 3.682,76

Diese teilt sich in zwei gleichhohe Tilgungsquoten, die bis zur vollen Til-
gung des Darlehens an jedem 1. Jänner und 1. Juli fällig und zahlbar sind.

2. Die erste Tilgungsquote in der Höhe von S 1.841,35 ist am
1. Jänner 1952 fällig und zahlbar. Die weiteren Tilgungsquoten werden an
jedem, diesem Tage folgenden 1. Jänner und 1. Juli in der Höhe von S 1.841,35
bis zur vollen Tilgung des Darlehens fällig und zahlbar.

3. Die Rückzahlung der Tilgungsraten hat auf das Postsparkassen-
konto des Wohnhauswiederaufbaufonds unter Kontonummer 4.000 mit ausdrückli-
chem Hinweis auf die Kontenbezeichnung W 339 --- (Nummer des Personal-
kontos des Darlehensnehmers bei der Fondsverwaltung) zu erfolgen.

4. Dem Schuldner steht es frei, an den Fälligkeitsterminen höhere
Beträge als die vorgenannte Tilgungsquote rückzuzahlen. Hiedurch wird die
Verpflichtung zur Zahlung der Tilgungsquoten an den folgenden Fälligkeits-
terminen nicht berührt.

5. Sofort nach Erhalt dieses Bescheides hat der Darlehensnehmer
(oder dessen Bevollmächtigter) dem Wohnhauswiederaufbaufonds bekanntzu-
geben, wem die mit den entsprechenden Angaben versehenen Erlagscheine für
die Einzahlung der einzelnen Tilgungsquoten zuzusenden sind. Adressenän-
derungen dieser Personen sind sofort der Verwaltung des Wohnhauswiederauf-
baufonds bekanntzugeben.

Bemerkung : Zwecks Überweisung der jeweiligen Tilgungsquote wird vor je-
dem Tilgungstermin ein mit allen notwendigen Merkmalen ver-
sehener Erlagschein an die unter III, Ziffer 5, genannte Per-
son übersandt.

Sollte aus irgendwelchen Gründen dieser Erlags-
schein den Empfänger nicht erreichen oder nicht zur
Verwendung gelangen, so ist unbedingt auf dem Er-
satzformular (z.B. grauer Blankoerlagschein) auf
der Vorderseite als Geldempfänger der Wohnhauswieder-
aufbaufonds mit der Postsparkassenkontonummer 4.000
anzugeben. Auf der Rückseite des mittleren Teiles
(des sogenannten " Erlagscheines "), sind aus Ver-
gleichsgründen folgende Angaben unerlässlich :

- a) Name des Darlehensnehmers oder dessen Bevollmäch-
tigten,
- b) dessen Wohnadresse,
- c) Nummer des Personalkontos des Darlehensnehmers bei
der Fondsverwaltung (siehe III, Ziffer 3),
- d) Aufgliederung des überwiesenen Betrages, z.B.:
in Tilgungsquote S
in Verzugszinsen S
usw.

6. Werden Tilgungsquoten nicht termingerecht überwiesen,
dann werden Verzugszinsen in der Höhe des jeweiligen Wechselzins-
fußes der Österreichischen Nationalbank in Anrechnung gebracht.

IV.

1. Für die Dauer des Darlehens (also bis zu seiner völ-
ligen Tilgung) sind wesentliche bauliche Änderungen, Zu-, Auf-
oder Umbauten des Gebäudes oder dessen Abbruch im Ganzen oder in
Teilen nur nach vorher eingeholter Zustimmung des Wohnhauswieder-
aufbaufonds zulässig.

2. Der jeweilige Eigentümer ist verpflichtet, das wieder-
hergestellte Wohnhaus in gutem Zustand zu erhalten.

V.

Auf Verlangen des Wohnhauswiederaufbaufonds ist die erfolgte Be-
zahlung der von der belehnten Liegenschaft zu entrichtenden Steuern
und Gebühren samt Zuschlägen und sonstigen Abgaben, sowie die
Berichtigung der fälligen Zinsen- und Kapitalsraten von den diesem
Darlehen etwa vorangehenden Hypothekendarlehen nachzuweisen.

VI.

Im übrigen gelten alle Bestimmungen (Bedingungen und Auflagen)
des h.o. Bescheides vom 28.4.1949, 227.539-III-14-und
15.1.1951, 237.660-III-14S/50
bzw. des Schuldscheines vom 16.5.1949 u. auch weiterhin,
16.3.1951

soferne sie nicht in der Zwischenzeit erfüllt oder durch diesen Bescheid abgeändert oder aufgehoben wurden.

- VII. Aus Anlaß dieser Bewilligung ist nach Artikel II, Abschnitt A, Allgemeiner Teil, Post 1 der Bundesverwaltungs-Abgabenverordnung 1950 eine Verwaltungsabgabe in der Höhe von S 10.- zu entrichten. Der Darlehensnehmer wird aufgefordert, binnen 14 Tagen diesen Betrag in Form von Bundesstempelmarken unter Angabe der vorgenannten Kontenbezeichnung (Abschnitt III, Ziffer 3) an die Verwaltung des Wohnhauswiederaufbaufonds einzusenden.
- VIII. Bei Nichterfüllung von in diesem Bescheid enthaltenen Bedingungen und Auflagen kann das Darlehen durch den Wohnhauswiederaufbaufonds zum nächsten Fälligkeitstermin (1. Jänner oder 1. Juli) gekündigt werden. Dies kann insbesondere dann erfolgen, wenn der Darlehensnehmer durch mindestens zwei Fälligkeitstermine seiner Rückzahlungspflicht nicht nachgekommen ist.
- IX. Unbeschadet der Bestimmungen des Abschnittes II, Ziff.3, kann der Restbetrag erst angewiesen werden, wenn der Sperrschein über die abgeschlossene Brandschadensversicherung dem Wohnhauswiederaufbaufonds vorgelegt wurde.
- X. Amtlich geändert wurde:
- a) in Abschnitt I ein Wort und
 - b) in Abschnitt VI vier Wörter.

B E G R Ü N D U N G.

Die in diesem Bescheid vorgeschriebenen Bedingungen und Auflagen sind im Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz, insbesondere in dessen § 18 Abs.2 begründet.

Ergeht an:

1.) (2-fach)

Herrn Oskar F i c h t i n g e r
Wien, VIII., Lederergasse 17

2.) den Herrn Landeshauptmann für Wien, Mag. Abt. 25 zu Zl.M.A. 25 - F 358/48

Wien, XVII., Parhamerplatz 18
zur gef. Kenntnisnahme.

10. November 1951
Der Bundesminister :

1.V. K l o s s

M. Abt. 25
Eingelangt 23. Nov. 1951
Zahl F 358/48
Beilagen West

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

[Handwritten signature]

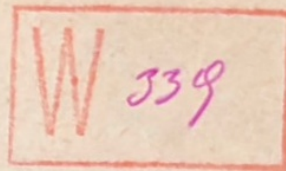
**Bundesministerium
für Handel und Wiederaufbau**
Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds

Zl. 246,869/51

254

25
Wiederaufbau
15. Nov. 1951
Eingelangt
Zahl
Beitragen

Zu Grundakt:



Schluß-Baukontrolle am 12. Sept. 1951

Baustelle: **Wien 12. Erlgasse 19.**

Fondsweber: **Oskar Fichtinger, Wien 8. Laudongasse 17.**

Reihung: **30 S**

Darlehen: 311,000.-

Anwesend: **Herr Bmst Ing. Zinober der Fa. Fichtinger.**

Einrichtung der Baustelle: **Ø**

Vorgefundene Pläne: **Ø**

Derzeitiger Bauzustand:

Guter Bauzustand. Die genehmigten Arbeiten wurden ausgeführt und damit sämtliche Kriegsschäden behoben.

Entspricht die Ausführung dem Bescheid?: ja und dem genehmigten Nachtrags-
ansuchen Zl:237,660-III-14e/50
vom 15.Jänner 1951.

Festgestellte Mängel: keine soweit sie derzeit erkennbar sind.

Sonstiges: Die Ausführung der Arbeiten ist gut. Die Instand-
setzung wurde am 30.5.51 beendet und am 3.8.51 die
Benutzungsbewilligung erteilt.

Sonstiges:

Storn 23.10.51
(Bearbeiter)

An den

Herrn Landeshauptmann von Wien

Wien 17.

in

Parhamerplatz 18.

mit dem Ersuchen um gefällige Kenntnisnahme.

23. Oktober 19 51

Richter

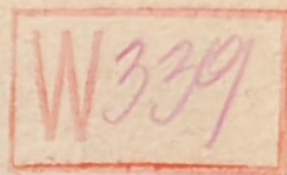
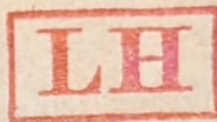
M. Abt. 25

Eingelangt 29. Okt. 1951

Zahl

Beilagen

Abt. 25



A.V.Zl. 237.879-III-14c/50

1. Baukontrolle am 7.II.1950.

M. Abt. 25

Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau

Referat West

Eingelangt **1. Okt. 1950**

Zahl

Beilagen

Baustelle: **Wien 12., Erlgasse 19,
Oskar Fichtinger, Wien VIII., Lederergasse 17.**

Reihung: **3c**

Anwesend: **f.d. Bundesministerium f. Handel u. Wiederaufbau: Dipl. Ing. Marinoff,
für den Darlehenswerber u. die Baufirma: Karl Fichtinger,
Ing. Karl Zinober.**

Einrichtung der Baustelle: **Dzt. keine.**

Vorgefundene Pläne: **Keine.**

Derzeitiger Bauzustand: **Ausgeführt sind alle, im genehmigten Kostenvoranschlag
aufscheinenden Arbeiten, mit Ausnahme des Gangdecken-
putzes im 3. Stock.**

Entspricht die Ausführung dem Bescheid?: Ja, soweit die ausgeführten Arbeiten ersichtlich sind. Nur die Gassenschaufelung Front
Erlgasse ist vereinfacht ausgeführt (siehe
Festgestellte Mängel: Anmerkung auf S 2 des Nachtragskostenvor-
anschlages vom 9. Juni 1950).

Die Anstreicherarbeiten weisen Stellen nicht sehr sorgfältiger Arbeit auf.

Sonstiges:

Ka 26. 9. 1950
(Bearbeiter)

An den

Herrn Landeshauptmann von Wien,
Magistratsabteilung 25,

in Wien 17.,
Parhammerpl. 18

mit dem Ersuchen um gefällige Kenntnisnahme.

24. September 1950.

Gründler

M. Abt. 25

Eingelangt 6. OKT. 1950

Zahl

Beilagen

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
Wohnhauswiederaufbau — Fondsverwaltung

Wien, IV., Stalinplatz 8

Zl.: 238.795-II-14b/51 Herrn
Grundzahl: W 339 Oskar Fichtinger
Zahlungsansuchen Nr.: 7/S W i e n VIII.,
Ledererg.17

Beilagen: 1 Konv.
Schluß-

Auf Grund des Zahlungsansuchens Nr. 7/S vom 8.6.1951
wurde für das Bauvorhaben Wien 12., Erlgasse 19

der Betrag von S 58.270

im Wege der Postsparkasse an Oskar Fichtinger

auf Konto Nr. 1,501.016 bei der Zentralspar-
kasse d. Gem. Wien über PSA 19.046

zur Zahlung angewiesen

Ergeht nachrichtlich an:
den Herrn Landeshauptmann von Wien, Mag.-Abt. 25, Wien, I., Ebendorferstr. 1,
den Herrn Landeshauptmann von ~~Wien~~
in

M. Abt. 25
Eingelangt 22. JAN. 1952
Zahl 358/48
Beilagen

15. Jänner 52
19

Für den Bundesminister:

Gabriel

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Wohnhaus- Wiederaufbau Zahlungsansuchen	W 9
Zweitschrift für den zuständigen Landeshauptmann	
Grund-Zahl: _____	

Name des Kreditnehmers
oder dessen Bevollmächtigten: Oskar Fichtinger

Anschrift des Kreditnehmers oder dessen Bevollmächtigten:

Wien VIII., Lederergasse 17 tel.-Nr. A 22 7 67

Beilagen: 2 Leistungsrechnungen
dreifach

Stempelfrei gemäß § 22 des Bundes-
gesetzes vom 16. Juni 1948,

B. G. Bl. Nr. 130.

An das

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau¹⁾

(Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds)

in

Wien, IV.,

Stalin-Platz 8.

Schluss Zahlungsansuchen Nr.

28.4.1949 ✓ 227.539/III 14/49

Laut Bescheid vom 15.1.1951 ✓, Z 227.660/III 14/50 für die Wiederherstellung des durch

Kriegseinwirkung beschädigten — zerstörten — Wohnhauses in Wien XII., Erlgasse 19

ein Kredit bis zu S 311.000.--- bewilligt.

Es wird um Überweisung des nachfolgend aufgegliederten Betrages von S 372.404.48 (in Worten Dreihundert-

sechszwanzigttausendvierhundertvier Nr. 1,501.016 des²⁾ Oskar

Fichtinger der³⁾ Zentralsp.d.G. Wien Josefstadt über PSA 19046 ersucht.

Lfde. Nr. ⁴⁾	Firma ⁵⁾	Leistungs-Rechnung		Betrag		Festgest. Betrag ⁶⁾		Vermerk der Prüfstelle
		Datum	Nr.	S	g	S	g	
1 ✓	Ing. Karl Fichtinger Generalunternehmer Wien XV., Kriemhildpl. 9	8.6. 1951	Schluss	363.193.24 373.626.01 367.293.54				
2 ✓	Ziv. Ing. Lambert Ferd. Hofer Wien V., Schloßgasse 9	4.7.51 8.6. 1951	"	5.082.42 5.173.65 5.110.94				
				368.276.68 372.404.48				

Anmerkung:

- 1) Dieses Zahlungsansuchen ist beim zuständigen Landeshauptmann, falls die Überprüfung durch einen staatlich befugten und beeideten Ziviltechniker vorgeschrieben ist, über diesen einzureichen.
- 2) Falls dieses Zahlungsansuchen die Endabrechnung des gesamten Bauvorhabens darstellt, ist über das Wort „Zahlungsansuchen“ das Wort „Schluß“ zu setzen. Jedes Zahlungsansuchen ist vom Kreditnehmer jeweils fortlaufend zu nummerieren.
- 3) Name des Kontoinhabers und Kreditinstituts.
- 4) Jede Firma hat jeweils unter demselben „Lfde. Nr.“ aufzuscheinen.
- 5) In dieses Zahlungsansuchen sind nicht nur die neuerstellten Leistungsrechnungen aufzunehmen, sondern auch die Endsummen sämtlicher Leistungsrechnungen von Firmen einzutragen, die in dem vorhergehenden Zahlungsansuchen aufscheinen.
- 6) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Lfde. Nr. 1)	Firma 2)	Leistungs-Rechnung		Betrag		Festgest. Betrag 6)		Vermerk der Prüfstelle
		Datum	Nr.	S	g	S	g	
	<p>Das Zahlungsansuchen entspricht den Bestimmungen des Übereinkommens vom 9. 12. 49 m. 4. Lohn u. Preisabkommens lt. Vorklausur-Aufbauentsch. fl. 230.306- II / 1951 vom 13. 9. 1951</p> <p>4. VII. 1951</p> <p><i>Lambert Ferd. Hof</i></p>			348.799.66				
Bisherige Gesamtbaukosten:						368.775.66		
Bisherige Überweisungen:						310.000.-		
Restguthaben:						58.775.66		
Auf vorliegendes Zahlungsansuchen anzuweisender Betrag:						58.770.-		7.11.70

Ich nehme zur Kenntnis, daß unrichtige Angaben gemäß § 24 des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130, insofern sie nicht einer strengeren Strafbestimmung unterliegen, mit einer Geldstrafe bis zu S 30.000, bzw. drei Monate Arrest bestraft werden.

Ing. Karl Fichfinger
Architekt u. Stadtbaumeister
Wien XV., Kriemhildplatz 9
B 39-0-60 - B 39-0-51

Wien, am 8.6.1951
(Datum)

Karl Fichfinger
(Unterschrift des Antragstellers)

<p>Vorstehendes Zahlungsansuchen fachtechnisch und rechnerisch überprüft (richtiggestellt). Festgestellter Betrag: S 348.799.66</p> <p><i>Lambert Ferd. Hof</i> (Unterschrift) 4. VII. 1951</p>	<p>Eine Teilanweisung wird auf Grund der festgestellten bisherigen Gesamtbaukosten von S beantragt.</p>
---	---

²⁾ Wird vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau eingesetzt.

Wohnhaus-Wiederaufbau
Leistungsrechnung

W 8

Rechnungsleger: **Ing. Karl Fichtinger**Architekt u. Stadtbaumeister
Wien XV., Kriemhildplatz 9
B 39-0-60 - B 39-0-51

3fach einzureichen

Anschrift:

Raum für Eingangsvermerke:

An (Kreditnehmer bzw. Bevollmächtigten)

Herrn

Oskar Fichtinger

in Wien VIII., Lederergasse 17

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)

16.11.1948

15. 1.1951

Unsere Auftrags-Nr. **W 339**
und Zeichen

Ort:

Datum: **Wien, 8. Juni 1951****Schlus -
Leistungsrechnung Nr. 1)**Zeit der Leistung, Lieferung: **alle Arbeiten bis 30. Mai 1951**

Beilagen:

Bankverbindung des Lieferanten:

Postsparkassenkonto-Nr. **60081**Kontobezeichnung: **Ing. Karl Fichtinger Bm-**

Bank:

Konto-Nr.

Zahlungsbedingungen: **sofort**Erfüllungsort und Gerichtsstand: **Wien**

Post-Nr. des Kosten- voranschlags	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis		Betrag		Festgestellter Betrag ²⁾	
			S	g	S	g	S	g
<u>mehrleistung gegenüber Einsparungen in Vergleich gebracht</u>								
<u>Baumeisterarbeiten</u>								
1		Betriebskosten der Baustelle entfällt						
2.	45 m2	Platzmiete für Straßengrund auf 4 Monate			1.130.--			
3.		Zu u. Abfuhr der Baurequisiten etc.			1.045.--			
4.	228 m2	Leiter-Plateaugerüst	15.--		3.420.--			
4a.	20%	Längerbenützung 4 Wochen			684.--			
5.	540 m2	Konsolleitergerüst	4.--		2.160.--			
5a.	20%	Längerbenützung 4 Wochen			432.--			
5b.	40%	Längerbenützung 8 Wochen			864.--			
<u>Abbrucharbeiten u. Schutt-</u> <u>beseitigung</u>								
1.	190.01	m3 Schutt fördern	17.66		3.367.23			
2.	228.97	m3 Schutt verführen	16.94		3.878.75			
					3.875.82			
					15.978.10			
					15.983.45			
Transport								

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

1) Falls diese Leistungsrechnung die Schlussrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung“ das Wort „Schluß“ — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu nummerieren.

2) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Post-Nr. des Kosten- vorschlags	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis		Betrag		Festgestellter Betrag ¹⁾	
			S	g	S	g	S	g
		Transport			15.978.10			
3.	12.03	m2 Scheidemauer abtragen	11.02		132.57			
4.	5.74	m3 Souterrainmauerabtrag	45.00		258.30			
5.	21.19	m3 Souterrainmauerwerk	260.60		5.522.11			
6.	17.46	m3 Parterremauerwerk	273.10		4.768.33			
7.	18.03	m3 I.Stockmauerwerk	283.40		5.109.70			
8.	13.54	m3 II. Dtto	292.70		3.963.16			
9.	12.37	m3 III. Dtto	302.05		3.741.93			
10.	10.58	m3 Gassenseitige Aufmauerg.	324.27		3.430.78			
11a.	16.50	m1 Hauptgesimse auslegen	84.90		1.400.85			
11b.	22.80	m1 Kordongesimse auslegen	8.70		198.36			
12.	18.54	m2 Fensterstürze Aufzählung	39.80		737.89			
13.	63.01	m2 Platzlgewölbe	47.90		3.018.17			
14.	184.49	m2 Ziegelscheidemauern	43.24		7.977.35			
15.	2.20	m1 Betonstufen	25.70		56.54			
15a.	659.30	5 St Steinstufen neu versetzen	18.60		93.18			
16.	660.76	m2 Innenwandverputz	16.70		11.168.20			
17.	173.10	m2 Dtto in kleinen Flächen	20.00		3.462.00			
18.	87.35	m2 Verschießen u. patschok.	11.90		920.47			
19.	246.61	m2 Deckenstukkaturung	30.00		7.398.30			
20.	59.82	m2 Gewölbeuntersicht verp.	27.00		1.615.14			
21.	64.47	m2 Deckenstuk. instandsetz.	32.00		2.063.04			
22.	11.50	m2 Stiegenhausplafond	38.00		437.60			
23.	25.20	m2 Fugenverputz der Stiegen- untersicht	10.60		267.12			
24.	1376.75	m2 zweimalige Weißigung	1.83		2.539.27			
25.	53.40	m2 Isolierbeton	42.00		2.242.80			
26.	61.45	m2 Dachbodenpflaster	25.90		1.584.82			
27.	278.83	m2 Deckenbeschüttung	8.50		2.344.65			
28.	76.00	m2 horizontale Isolierung	10.88		826.88			
29.	14.70	m2 vertikale Isolierung	8.70		127.89			
30.	24	St Gassenfenster versetzen	44.75		1.074.00			
31.	10	St gelockerte Gangfenster befestigen	34.95		349.50			
32.	7	St Türstücke versetzen	44.75		313.25			
33.	20	St Fensterbretter versetzen	14.65		293.00			
34a.) 34b.) 34c.)		siehe Nachtrag						
35.	1748.88	kg Eiserner Träger u. Unter- lagsplatten versetzen	2.75		4.809.42			
		Transport			100.235.32			
					100.058.40			

Post-Nr. des Kosten- vorschlags	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis		Betrag		Festgestellter Betrag ¹⁾	
			S	g	S	g	S	g
		Transport			100.058.40			
36.	31.70	m2 Schließenroste in Mau- erbreite	30.60		970.02			
37.	218.00	kg Schließen aus Flecheis.	6.00		1.308.00			
38.	5	St Mauerstützen	12.50		62.50			
39.		Baureinigung			520.00			
40.	30.00	m1 Mauerrisse beseitigen (Stiege)	15.35		460.50			
1.		Summe der Baumeisterarbeiten			103.556.34			
		Zimmermannsarbeiten			103.379.72			
1.	57.77	m2 Tramdecke über Erdgesch.	57.00		3.292.89			
2.	57.77	m2 " " 1.Stock	57.00		3.292.89			
3.	59.41	m2 " " 2. "	57.00		3.386.37			
4.	59.41	m2 " " 3. "	72.00		4.277.52			
5.	79.59	m2 fehlenden Dachstuhl erg.	52.00		4.138.68			
6.	298.32	m2 schadhafte Lattung ausw.	4.80		1.431.94			
7.	24.00	m1 Bodenrinne reparieren	15.00		360.00			
		Summe der Zimmermannsarbeiten			20.180.29			
		Spenglerarbeiten						
1.	17.18	m2 neue Rauchfangeinfassung	62.50		1.073.75			
2.	20.80	m1 neue Säume u. Saumstreif	35.40		736.32			
3.	13.20	m1 neuer Dachsaum vor Attika	35.40		1.467.28			
4.	42.90	m1 neue Saumrinne	38.50		1.651.65			
5.	19.52	m2 Dachhaken neu herst.	62.50		1.220.00			
6.	7.80	m1 Dachsaum reparieren	10.00		78.00			
7.	30.00	m1 Kordonsindekg. b.20 cmbr	13.50		405.00			
8.	30.00	m1 Dttor "30 cm b	18.50		555.00			
9.	58.70	m1 Sohlbankeindeckung	21.00		1.232.70			
10.	34.30	m1 Dachsaum reparieren	9.40		322.42			
11.	34.30	m1 Saumrinne rep.bzw.erneu.	14.00		480.20			
12.								
13.	5.00	m1 Dachhaken reparieren	7.50		37.50			
14.	14.40	m1 Feuermauereinfassung neu	26.50		381.60			
15.	14.40	m1 Feuermauereinfassung rep.	6.00		86.40			
		Transport			8.727.82			
					123.580.01			

Post-Nr. des Kosten- voranschlags	Menge Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis		Betrag		Festgestellter Betrag ²⁾	
			S	g	S	g	S	g
		Transport			8.727,82		223,580,01	
16.	13.30 ml	Lichthofeinfassung neu	21.--		277,20			
17.	24.00 ml	Bodenrinne reparieren	7.50		180,00			
18.	3 St	Aussteigfenster neu	150.--		450,00			
		<u>Außer Kostenvoranschlag</u>						
19.	11.00 ml	Rauchfangeinfassung rep	8.--		88,00			
20.	4.40 ml	Attikasaum rep.	10.--		44,00			
21.	4.40 ml	Zwischenrinne rep.	10.--		44,00			
22.	2.80 ml	Dunstrohr aus Zinkbl. Ø 12, neu	28.40		79,52			
23.	1 St	Dunstschlauchkopf Ø 12, neu	47.90		47,90			
24.	1 St	Dunstschlauchkappe Ø12	22.90		22,90			
25.	4 St	doppelte Einlaufrohre	39.80		159,20			
26.	1 St	Deckel f. Bodenrinne Ø 33,	12.70		12,70			
		Summe der Spenglerarbeiten			10.133,22		10,133,22	
		<u>Dachdecker Arbeiten</u>						
1.	✓ 10	St Kamingruppen instands.	172.--		1.720,00			
2.	✓ 450	St Ziegelbeistellung			237,00			
3.	✓ 325,45	m2 m2 Neueindeckung (Stpf)	21.30		6.932,09			
4.	✓ 102,94	m2 m2 Umdeckung	5.76		592,13			
		Summe der Dachdeckerarbeiten			9.598,67		9,598,67	
		Gesamtrechnungssumme:			9.510,82			
		Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen:						
		Restschuld:						

Fachtechnisch und rechnerisch überprüft.

Festgestellt auf S

D. S.

(Unterschrift des Zivil-Ing.)

(Unterschrift und Stempiglie des Lieferanten)

Vorstehende Leistungsrechnung fachtechnisch und rechnerisch überprüft (richtiggestellt⁴⁾).
Festgestellter Betrag: S

D. S.

(Unterschrift der Außenstelle)

Festgestellter Betrag: S

D. S.

(Unterschrift L. H. bzw. Mag.)

¹⁾ Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.
²⁾ Nichtzutreffendes ist zu streichen.

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr.

Wohnhaus-Wiederaufbau
Leistungsrechnung

W 8

3fach einzureichen

Rechnungsleger:

Ing. Karl Fichtinger

Architekt u. Stadtbaumeister

Wien XV., Kriemhildplatz 9

B 39-0-60 - B 39-0-51

Anschrift:

An (Kreditnehmer bzw. Bevollmächtigten)

Herrn

Oskar Fichtinger

in

Wien VIII., Lederergasse 17

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)

16.11.48

15. 1.51

Unsere Auftrags-Nr. W 339

und Zeichen

Ort: Wien,

Datum: 8. Juni 1951

Schluss -
Leistungsrechnung Nr. 1)

Zeit der Leistung, Lieferung: alle Arbeiten bis 30. Mai 1951 Beilagen:

Bankverbindung des Lieferanten:

Postsparkassenkonto-Nr.

60081

Kontobezeichnung: Ing. Karl Fichtinger Bm.

Bank:

Konto-Nr.

Zahlungsbedingungen:

sofort

Erfüllungsort und Gerichtsstand:

Wien

Post-Nr. des Kosten- voranschlags	Menge Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis		Betrag		Festgestellter Betrag ²⁾	
			S	g	S	g	S	g
		<u>TISCHLER ARB.</u>						
1.	✓ 10	St neue Doppelfenster 100/190 cm	270.--		2.700,00			
2.	✓ 10	St Dito 100/180	270.--		2.700,00			
3.	✓ 4	St Souterrainfenster 100/150	265.--		1.060,00			
4.	✓ 3	St neue Fensterflügel 80/150	86.--		258,00			
5.	✓ 1	St neue Geschäftseingangstüre			465,00			
6.	✓ 10	St neue Zwischentüren s. Stock	220.--		2.200,00			
7.	✓ 1	St neue Haustor Oberlichte	145.--		145,00			
8.	✓ 1	St neue Füllung Aborttüre	65.--		65,00			
9.	✓ 1	St neues Türblatt, Stock rep. in Wohnung 11	210.--		210,00			
		Summe der Tischlerarbeiten			9.803,00		9,803,00	
		Transport						

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

¹⁾ Falls diese Leistungsrechnung die Schlussrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung“ das Wort „Schluss“ - Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu nummerieren.

²⁾ Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Post-Nr. des Kosten- voranschlags	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis		Betrag		Festgestellter Betrag
			S	g	S	g	
		Transport					153,007.07
Schlosserarbeiten							
1.	10	St neue Doppelfenster 100/190	180.-		1.800.-		
2.	10	St Dtte 100/180	180.-		1.800.-		
3.	4	St Souterrainfenster	180.-		720.-		
4.	3	St neue Fensterflügel	54.80		164.40		
5.	1	St neue Geschäftseingangstüre	116.50		116.50		
6.	10	St neue Zwischentüren	65.-		650.-		
7.	1	St neue Türe mit vorn. Beschlag in Wohnung II	54.-		54.-		
8.	4	St Souterrainfenster an Stelle von Holz aus Eisen ausgeführt (Aufzhlg)	195.-		780.-		
9.	1	St Eingangstüre Souterrain wie Post vor (Aufzhlg)	260.-		260.-		
		Summe der Schlosserarbeiten			6.344.90		6.344.90
Glaserarbeiten							
1.	10	St neue Doppelfenster 100/190	83.-		830.-		
2.	10	St Dtte 100/180	82.-		820.-		
3.	4	St Souterrainfenst. 100/150	57.-		228.-		
4.	3	St neue Fensterflügel			136.-		
5.	1	St neue Geschäftseingangstüre			72.-		
6.	-	neue Zwischentüre					
7.	1	St fixe Oberlichte Haustor			116.-		
8.	4	St Dachaussteigfenster	36.-		144.-		
9.	2.81	m2 Reparaturverglasung Glasbruch	45.-		126.45		
		Summe der Glaserarbeiten			2.472.45		2.472.45
Anstreicherarbeiten							
1.	65.40	m2 Pfostenstockfenster	34.50		2.256.30		
2.	64.80	m2 Dtte	34.50		2.235.60		
3.	5.92	m2 Souterrainfenster	34.50		204.24		
4.	10.68	m2 einfache Fenster	28.-		299.04		
5.	2.70	m2 Geschäftseingangstüre	34.50		93.15		
6.	68.46	m2 Zwischentüren	34.50		2.361.87		
7.	2.03	m2 Oberlichten	34.50		70.04		
		Summe der Anstreicherarbeiten			7.520.24		7.520.24
		Transport					169,544.16

Post-Nr. des Kosten- voranschlags	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis		Betrag		Festgestellter Betrag
			S	g	S	g	
		Transport					109,344.66
Holzfußboden							
1.	220.21	m2 Schiffboden	28.-		6.168.96		
		Summe des Holzfußboden			6.168.96		6,168.96
Lt. Bewilligung Nachtrag							
1.	218.77	m2 Verputz abschlagen	4.50		984.47		
2.	6.60	m1 Fenstergesimse abschl.	6.75		44.55		
3.	407.50	m2 Herstellg. d. Fassade	35.30		14.384.75		
4.	116.86	m2 Instandsetzen der Schaufländen b. Resalit	32.20		3.762.89		
5.	30.30	m1 Hauptgesimse ziehen	55.10		1.669.53		
6.	60.66	m1 Kordongesimse ziehen	17.30		1.051.44		
7.	10.92	m3 Attikamauerwerk abtr.	68.-		742.56		
8.	17.50	m1 neue Saumschlaung	17.10		299.25		
9.	10.50	m2 Dachindeckung	21.30		223.65		
28.	12.66	m2 Deckenputz instands.	20.-		253.20		
29.	28.89	m2 Deckenputz abschlagen in der Waschküche	4.50		130.01		
30.	28.89	m2 Deckenverputz herstellen in der Waschküche	25.-		722.25		
31.	2	St Eisenfenster auslösen u. wieder versetzen	72.-		144.00		
32.	1.60	m1 herstellen der Eingangstufen	54.80		87.68		
34.	17.45	m2 herstellen des Isolierbeton	35.-		610.75		
36.	294.36	m2 Dachbodenpflaster abtragen	8.87		2.610.97		
37.	217.33	m2 Dippelbaumdecke abtrag.	17.74		3.855.43		
38.	78.45	m1 Tramschlitze ausmauern	15.50		1.215.98		
40.	294.36	m2 Beschüttung u. Ziegelpflaster herstellen	19.40		5.710.58		
41.	274.77	m2 Stukkaturung	32.-		8.792.64		
43.	105.-	kg Spitzanker	5.35		561.75		
44.	117.37	St Tramklammern	5.35		37.45		
45.	174.05	m2 Wandverputz	20.-		3.481.00		
46.	217.46	m2 Deckenkonstruktion	86.-		18.701.56		
47.	58.00	m2 Pölzung	17.60		1.020.80		
48.	9	St Deckenauslässe	88.75		798.75		
49.	175.59	m2 Decken malen	1.80		316.06		
		Transport			70.335.43		175,570.92

Post-Nr. des Kosten- vorschlags	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis		Betrag		Festgestellter Betrag ²⁾	
			S	g	S	g	S	g
		Transport			20.375.43		125.510.42	
50.	540.64 m ²	Wände malen	2.50		1.351.60			
51.	493.46 m ²	Dachverstrich	3.80		1.875.15			
52.	4	St neue Zwischentüren	285.--		1.140.--			
60.	28	St Gangfenster rep.	52.--		1.456.--			
62.	1	St Waschküchentüre rep.	136.--		136.--			
66.	11.46 m ²	Schiffboden	38.--		435.48			
67.	4	St Eisenfenster rep.	174.--		696.--			
68.	3	St Eisenfenster neu	225.--		675.--			
76.	58.09 m ²	Verglasung	45.--		2.619.45			
90.	8	St Kellerfenster streichen	29.60		236.80			
106.	544.00 m ²	Kamin ausschleifen	14.--		7.616.--			
81.	9.32 m ²	Zwischentürverglasung	53.60		494.72			
71.	1 St.	Kellertüre austauschen			734.60			
		Summe der Nachträge			90.576.44			
		<i>multivariante gegenüber Einsparungen im Vergleich gegen Kostenvoranschlag</i>			89.335.70		89.335.70	
1.	1	St eiserne Türe (Brandmauer) auslösen u. höher wieder versetzen			105.--			
2.	44.65 m ²	Nachmauern der Scheide- mauern zw. den Tränen bei der neuen Trandecke ca. 30 cm hoch	15.--		641.25			
		Transport			662.75			
					774.75			
		Gesamtrechnungssumme:			776.25 ³⁾		164.746.52 ³⁾	
		Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen:						
		Restschuld:						

Fachtechnisch und rechnerisch überprüft.

Festgestellt auf S

D. S.

(Unterschrift des Zivil-Ing.)

(Unterschrift und Stempel des Lieferanten)

Vorstehende Leistungsrechnung fachtechnisch und rechnerisch überprüft (richtiggestellt⁴⁾).

Festgestellter Betrag: S

Festgestellter Betrag: S

D. S.

D. S.

(Unterschrift der Außenstelle)

(Unterschrift L. H. bzw. Mag.)

²⁾ Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.

⁴⁾ Nichtzutreffendes ist zu streichen.

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr.

Wohnhaus-Wiederaufbau
Leistungsrechnung

W 8

3fach einzureichen

Rechnungsleger:

Ing. Karl Fichtinger

Architekt u. Stadtbaumeister

Wien XV., Kriemhildplatz 9

B 39-0-60 - B 39-0-51

Anschrift:

An (Kreditnehmer bzw. Bevollmächtigten)

Herrn

Oskar Fichtinger

in

Wien VIII., Lederergasse 17

Raum für Eingangsvermerke:

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)

16.11.48

15.1.51

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen

W 339

Ort: Wien

Datum: 8. Juni 1951

Schluss -
Leistungsrechnung Nr. 1)

Zeit der Leistung, Lieferung: alle Arbeiten bis 30. Mai 1951

Beilagen:

Bankverbindung des Lieferanten:

Postsparkassenkonto-Nr.

60081

Kontobezeichnung: Ing. Karl Fichtinger Bm.

Bank:

Konto-Nr.

Zahlungsbedingungen: sofort

Erfüllungsort und Gerichtsstand: Wien

Post-Nr. des Kosten- vorschlags	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis		Betrag		Festgestellter Betrag ²⁾	
			S	g	S	g	S	g
		Transport			476.85		164.746.52	
					774.75			
3.	1	St Waschküchentüre auslösen u. eiserne Türe s. Stock versetzen			145.--			
4.	3	St Kanalschachte instandsetzen, Rattenlöcher verschließen	35.--		105.--			
5.	17.00 m	Verputz ergänzen an der Stukkaturung nach aufhängen der Dippeldecke im III. Stock	5.--		85.--			
6.	12	St Kamintür nachsehen u. verputzen	6.--		72.--			
7.	17.00 m	Aufhängen der angemorschten Dippelbäume	35.--		595.--			
8.	6	St Verleger im Kamin behoben s. stemmen u. verp.	65.--		390.--			
9.	3	St Zungenbrüche behoben s. stemmen u. verputzen	75.--		225.--			
		Transport			2.393.25		2.391.75	

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

¹⁾ Falls diese Leistungsrechnung die Schlussrechnung darstellt, ist über das Wort „Schluss“ das Wort „Leistungsrechnung“ zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu nummerieren.

²⁾ Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Post-Nr. des Kosten- voranschlags	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis		Betrag		Festgestellter Betrag ⁷⁾	
			S	g	S	g	S	g
10.	1	St Türverkleidung abnehmen Mauerwerk dichten u. Ver- kleidung wieder montieren			140.--		24.796,52	
11.	1	St Mittelauslaß mit UP Schalter, Werkstätte			103.58			
	3	St Dtto 2 Zimmer, 1 Kabinett Erdgeschoß	94.58	50	283.73			
	3	St Dtto 2 Zimmer, 1 Kabinett I. Stock	94.58		283.73			
	3	St Dtto 2 Zimmer, 1 Kabinett II. Stock	94.58		283.73			
	1	St Klingelleitung vom Haustor bis zur Hausbesorgerwohnung instandgesetzt			78.--			
	3	St Mittelauslaß mit UP Schalter, 2 Zimmer, 1 Kabinett III. Stock	94.58		283.73			
		Summe außer Kostenvoranschlag			3.848.25		3.849.75	
		<u>Wiederholung</u>						
		Summe der Baumeisterarbeiten lt. Hauptangebot			103.349.42		269.596,21	
		Professionistenarbeiten lt. Hauptangebot			103.556.34			
		Zimmermann	20.180.29		20.180.29			
		Spengler	10.133.24		10.133.24			
		Dachdecker	9.510.82		9.598.67			
		Tischler	9.803.00		9.803.00			
		Schlosser	6.344.90		6.344.90			
		Glaser	2.474.45		2.472.45			
		Anstreicher	4.520.24		7.520.24			
		Holzfußböden	6.166.16		6.168.96			
		15% ige Erhöhung der Baumeisterarbeiten			72.131.10			
		15% ige Erhöhung der Professionisten v. 2			10.819.67			
		Nachtrag:			10.833.26			
		Arbeiten vor dem 28.2.1950						
		Baumeisterarbeiten						
		Post 1			984.47			
		2			44.55			
		3			14.384.75			
		4			3.762.89			
		5			1.669.53			
		6			1.030.20			
		7			749.74			
		47			1.020.80			
		hievon 15% ige Erhöhung			23.646.30			
		Transport			229.393.23			
					229.030.69			

Post-Nr. des Kosten- voranschlags	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis		Betrag		Festgestellter Betrag ⁷⁾	
			S	g	S	g	S	g
		Transport			229.393.23		269.596,21	
		<u>Professionisten</u>						
		Post 8			299.25			
		9			223.65			
		52			1.140.--			
		66			435.48			
		81			494.19			
		11. außer Kostenvor.			1.316.50			
		hievon 15% ige Erhöhung			591.99			
		Arbeiten nach dem 1.10.1950			586.37			
		Post 28			253.20			
		29			130.01			
		30			722.25			
		31			144.00			
		32			87.68			
		34			610.75			
		36			2.610.97			
		37			3.819.78			
		38			1.215.98			
		40			5.710.58			
		41			8.323.84			
		43			561.75			
		44			37.45			
		45			2.344.80			
		außer Kostenvoranschlag			105.--			
		1			671.25			
		2			145.--			
		3			105.--			
		4			85.--			
		5			72.--			
		hievon 35% ige Erhöhung			27.456.29			
		Professionistenarbeiten			10.134.10			
		Post 46			18.518.38			
		48			798.75			
		49			316.80			
		50			1.351.60			
		51			1.875.15			
		60			1.456.--			
		62			136.--			
		66			696.--			
		67			675.--			
		68			2.614.05			
		76			236.80			
		90			7.616.--			
		außer Kostenvoranschlag			134.00			
		7			595.--			
		8			390.--			
		9			225.--			
		10			140.--			
		hievon 35% ige Erhöhung			37.443.79			
		12% Subunternehmerzuschlag			37.828.57			
		von			13.239.93			
		22.131.10			72.221.75			
		8.655.73			10.877.26			
		20.786.85			83.055.01			
		Transport			29.089.95			
					330.644.47			

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. Schluss

Rechnungsleger:

Ing. Lambert Ferd. Hofer
 Zivilingenieur für Hochbau
 Baumeister

Anschrift:

persönl. Beauf. Geschäftsführer d. Bauabteilung
 Wien, V/I, Schloßgasse 9
 Ruf: 3.20.4.10

An (Kreditnehmer bzw. Bevollmächtigten)

Herrn
 Oskar Fichtinger

in Wien VIII., Lederergasse 17

Wohnhaus-Wiederaufbau
 Leistungsrechnung

W 8

3fach einzureichen

Raum für Eingangsvermerke:

LH

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)

16.11.1948
 15. 1.1951

Unsere Auftrags-Nr. **W 339**
 und Zeichen

Ort: **Wien**

Datum: ~~8. Juni 1951~~
 4. Juli 1951

Schluss

Leistungsrechnung Nr. 1)

Zeit der Leistung, Lieferung: Überprüfung zur Schlussrechnung

Beilagen: _____

Bankverbindung des Lieferanten:

Postsparkassenkonto-Nr. 71.644

Kontobezeichnung Ing. L. F. Hofer Ziv. Ing.

Bank:

Konto-Nr. _____

Zahlungsbedingungen: sofort n. Erhalt

Erfüllungsort und Gerichtsstand: Wien

Post-Nr. des Kosten- voranschlags	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis		Betrag		Festgestellter Betrag ²⁾	
			S	g	S	g	S	g
1	0.5%	Prüfung der Einreichungs- unterlagen vom Gesamtbe- trag von $\text{S } 340.729.38$			1.525,30			
					1.703,65			
2	1%	Prüfung der Schlussrechnung im Betrage von $\text{S } 340.729.38$			3.470,00			
					3.407,22			
					3.557,12			
					5.082,42			
					5.173,65			
					5.110,94			
		Transport						

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

¹⁾ Falls diese Leistungsrechnung die Schlussrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung“ das Wort „Schluss“ — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.

²⁾ Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Post-Nr. des Kosten- voranschlags	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis		Betrag		Festgestellter Betrag ²⁾	
			S	g	S	g	S	g
		Transport			5.110.94	5.173.65		
					5.082.42		✓	
		Gesamtrechnungssumme:			5.173.65	5.110.94		³⁾
		Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen:						
		Restschuld:						

Fachtechnisch und rechnerisch überprüft.

Festgestellt auf S

(Unterschrift des Zivil-Ing.)

D. S.

(Unterschrift und Stampiglie des Lieferanten)

Vorstehende Leistungsrechnung fachtechnisch und rechnerisch überprüft (richtiggestellt⁴⁾).

Festgestellter Betrag: S

D. S.

(Unterschrift der Außenstelle)

Festgestellter Betrag: S

D. S.

(Unterschrift L. H. bzw. Mag.)

²⁾ Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.

⁴⁾ Nichtzutreffendes ist zu streichen.

GEGENÜBERSTELLUNG:

der Massen und Kosten zwischen Angebot und Rechnung.

LH

M A S S E N

K O S T E N

Post:	Angeb.:	Rechn.:	Differenz:	Angebot:	Rechnung:	Differenz:
2	45,0 m ²	45,0 m ²	----	130.--	130.--	±0
3	---	---	----	1.045.--	1.045.--	±0
4	228,0 "	228,0 "	----	3.420.--	3.420.--	±0
4a	20 %	20 %	----	684.--	684.--	±0
5	540,0 m ²	540,0 m ²	----	2.160.--	2.160.--	±0
5a	20 %	20 %	----	432.--	432.--	±0
5b	---	40 %	+ 40 %	---	864.--	+ 864.--

Abbruch und Schuttbeseitigung:

1	190,88m ³	190,84m ³	- 0,04m ³	3.370.94	3.369.70	3.367.23	- 4.24	2.47
2	229,06 "	228,97 "	- 0,09m ³	3.880.28	3.878.75	3.875.87	- 4.53	2.88
3	56,10m ²	12,03m ²	-44,07m ²	616.22	132.57		- 483.65	423.65
4	21,36m ³	5,74m ³	-15,62m ³	961.20	258.30		- 702.90	
5	19,83 "	21,19 "	+ 1,36 "	5.167.70	5.522.11		+ 354.41	
6	16,97 m ²	17,46 "	+ 0,49 "	4.634.51	4.785.79	4.768.33	+ 151.28	133.82
7	17,63 "	18,03 "	+ 0,40 "	4.996.34	5.109.70		+ 113.36	
8	13,26 "	13,54 "	+ 0,28 "	3.881.20	3.963.16		+ 81.96	
9	13,77 "	12,37 "	- 1,40 "	4.159.23	3.741.93	3.736.36	- 417.30	422,87
10	10,26 "	10,58 "	+ 0,32 "	3.327.01	3.430.78		+ 103.77	
11a	14,40 m	16,50 m	+ 2,10 m	1.222.56	1.400.85		+ 178.29	
11b	50,80 "	22,80 "	-28,00 "	441.96	198.36		- 243.60	
12	18,54m ²	18,54m ²	----	737.89	737.89		±0	
13	63,19 m ²	63,01 "	- 0,18m ²	3.026.80	3.018.17		- 8.63	
14	215,46 "	184,49 "	-30,97 "	9.316.49	7.977.35		- 1.339.14	
15	7,20 m	2,20 "	- 5,00 m	185.04	56.54		- 128.50	
15a	---	59,305 Stk	+ 5 Stk	---	93.--		+ 93.--	
16	695,36m ²	668,76m ²	-26,60m ²	11.652.06	41.468.29	4.010.31	- 483.77	671,75
17	174,47 "	173,10 "	- 1,37 "	3.489.40	3.462.--		- 27.40	
18	95,15 "	77,35 "	-17,80 "	1.132.29	920.47		- 211.82	
19	247,26 "	246,61 "	- 0,65 "	7.417.80	7.398.30		- 19.50	
20	57,32 "	59,82 "	+ 2,50 "	1.547.60	1.615.14	1.613.25	+ 67.54	65.65
21	78,72 "	64,47 "	-14,25 "	2.519.04	2.063.04		- 456.--	
22	11,95 "	11,52 "	- 0,43 "	454.10	437.76		- 17.40	16,34
23	27,60 "	25,20 "	- 2,40 "	292.56	267.12		- 25.44	
24	1026,00 "	1376,75 "	+350,75 "	1.877.58	2.519.45	2.539.27	+ 641.87	661.69
25	51,80 "	53,40 "	+ 1,60 "	2.175.60	2.242.80		+ 67.20	
26	74,18 "	61,47 "	-12,71 "	1.921.27	4.591.56	1.584.82	- 329.71	336.45
27	295,46 "	276,03 "	-19,43 "	2.511.41	2.346.26		- 165.15	
28	75,00 "	76,00 "	+ 1,00 "	816.--	826.88		+ 10.88	
29	15,00 "	14,70 "	- 0,30 "	130.50	127.89		- 2.61	
30	24 Stk.	24 Stk.	----	1.074.--	1.074.--		±0	
31	10 "	10 "	----	349.50	349.50		±0	
32	11 "	7 "	- 4 Stk.	429.25	313.25		- 179.--	
33	24 "	20 "	- 4 Stk.	351.60	293.--		- 58.60	
35	1834,32kg	1748,88kg	-85,44kg	5.044.38	4.809.42		- 234.96	
36	34,33m ²	31,70m ²	- 2,63m ²	1.050.50	970.02		- 80.48	
37	140,00kg	218,00kg	+78,00kg	840.--	1.308.--		+ 468.--	
38	14 Stk.	5 Stk.	- 9 Stk.	175.--	62.50		- 112.50	
39	---	---	----	520.--	520.--		±0	
40	30,00 m	30,00 m	----	460.50	460.50		±0	
				106.091.31	103.556.34		+ 3.195.56	
							- 5.730.53	

Angeb.: Rechng.: Differenz: Angebot: Rechnung: Differenz:

Zimmermannsarbeiten:

1	57,77m ²	57,77m ²	----	3.292.89	3.292.89	±0
2	57,77 "	57,77 "	----	3.292.89	3.292.89	±0
3	59,41 "	59,41 "	----	3.386.37	3.386.37	±0
4	59,41 "	59,41 "	----	4.277.52	4.277.52	±0
5	76,80 "	79,59 "	+ 2,79m ²	3.993.60	4.138.68	+ 145.08
6	301,10 "	298,32 "	- 2,78 "	1.445.28	1.431.94	- 13.34
7	24,00 m	24,00 m	----	360.---	360.---	±0
				20.048.55	20.180.29	+ 131.74

Spenglerarbeiten:

1	39,12m ²	17,18m ²	-21,94m ²	2.445.---	1.073.75	- 1.371.25
2	15,50 m	20,80m	+ 5,30m	548.70	736.32	+ 187.62
3	17,60 "	13,20"	- 4,40"	623.04	467.28	- 155.76
4	30,90 "	42,90"	+12,00"	1.189.65	1.651.65	+ 462.---
5	22,90m ²	19,52m ²	- 3,38m ²	1.431.25	1.220.---	- 211.25
6	15,40 m	7,80 m	- 7,60 m	154.---	78.---	- 76.---
7	30,00 "	30,00 "	----	405.---	405.---	±0
8	30,00 "	30,00 "	----	555.---	555.---	±0
9	72,40 "	58,70 "	-13,70 "	1.520.40	1.232.70	- 287.70
10	30,10 "	34,30 "	+ 4,20 "	282.95	322.42	+ 39.47
11	39,10 "	34,30 "	- 4,80 "	547.40	480.20	- 67.20
12	9,00 "	----	- 9,00 "	318.60	----	- 318.60
13	10,00 "	5,00 "	- 5,00 "	75.---	37.50	- 37.50
14	15,00 "	14,40 "	- 0,60 "	397.50	381.60	- 15.90
15	15,00 "	14,40 "	- 0,60 "	90.---	86.40	- 3.60
16	15,20 "	13,20 "	- 2,00 "	319.20	277.20	- 42.---
17	24,00 "	24,00 "	----	180.---	180.---	±0
18	3 Stk.	3 Stk.	----	450.---	450.---	±0
19	11,00 m	11,00 m	+11,00 m	88.---	88.---	+ 88.---
20	4,40 "	4,40 "	+ 4,40 "	44.---	44.---	+ 44.---
21	4,40 "	4,40 "	+ 4,40 "	44.---	44.---	+ 44.---
22	2,80 "	2,80 "	+ 2,80 "	79.52	79.52	+ 79.52
23	1 Stk.	1 Stk.	+ 1 Stk.	47.90	47.90	+ 47.90
24	3 Stk.	1 Stk.	+ 1 Stk.	2290	22.90	+ 22.90
25	4 "	4 "	+ 4 "	159.20	159.20	+ 159.20
26	1 "	1 "	+ 1 "	12.70	12.70	+ 12.70
				11.532.69	10.133.24	- 1.399.45

Dachdeckerarbeiten:

1	10 Stk.	10 Stk.	----	1.720.---	1.720.---	±0
2	450 "	450 "	----	237.---	237.---	±0
3	350,07m ²	328,69m ²	-21,38m ²	7.456.49	7.004.40	- 452.09
4	111,52 "	111,21 "	- 0,31 "	642.36	640.57	- 1.79
				10.055.85	9.598.67	- 457.18

Tischlerarbeiten:

1	10 Stk.	10 Stk.	----	2.700.---	2.700.---	±0
2	10 "	10 "	----	2.700.---	2.700.---	±0
3	4 "	4 "	----	1.060.---	1.060.---	±0
4	3 "	3 "	----	258.---	258.---	±0
5	1 "	1 "	----	465.---	465.---	±0
6	10 "	10 "	----	2.200.---	2.200.---	±0
7	1 "	1 "	----	145.---	145.---	±0
8	----	1 "	+ 1 Stk.	65.---	65.---	+ 65.---
9	----	1 "	+ 1 "	210.---	210.---	+ 210.---
				9.528.---	9.803.---	+ 275.---

Angeb.: Rechng.: Differenz: Angebot: Rechnung: Differenz:

Schlosserarbeiten:

1	10 Stk.	10 Stk.	----	1.800.--	1.800.--	±0
2	10 "	10 "	----	1.800.--	1.800.--	±0
3	4 "	4 "	----	820.--	720.--	- 100.--
4	3 "	3 "	----	164.40	164.40	±0
5	1 "	1 "	----	116.50	116.50	±0
6	10 "	10 "	----	650.--	650.--	±0
7	----	1 Stk	+ 1 Stk.	----	54.--	+ 54.--
8	----	4 "	+ 4 "	----	780.--	+ 780.--
9	----	1 "	+ 1 "	----	260.--	+ 260.--
				5.350.90	6.344.90	+ 994.--

Glaserarbeiten:

1	10 Stk	10 Stk.	----	830.--	830.--	±0
2	10 "	10 "	----	820.--	820.--	±0
3	4 "	4 "	----	228.--	228.--	±0
4	3 "	3 "	----	136.--	136.--	±0
5	1 "	1 "	----	72.--	72.--	±0
7	1 "	1 "	----	116.--	116.--	±0
8	5 "	4 "	- 1 Stk.	180.--	144.--	- 36.--
9	----	2,81 m	+ 2,81 m	----	126.45	+ 126.45
				2.382.--	2.472.45	+ 90.45

Anstreicherarbeiten:

1	63,00m ²	65,40m ²	+ 2,40m ²	2.173.50	2.256.30	+ 82.80
2	61,50 "	64,80 "	+ 3,30 "	2.121.75	2.235.60	+ 113.85
3	20,80 "	5,92 "	- 14,88 "	717.60	204.24	- 513.36
4	8,50 "	10,68 "	+ 2,18 "	238.--	299.04	+ 61.04
5	5,80 "	2,70 "	- 3,10 "	200.10	93.15	- 106.95
6	54,00 "	68,46 "	+ 14,46 "	1.863.--	2.361.87	+ 498.87
7	2,30 "	2,03 "	- 0,27 "	79.35	70.04	- 9.31
				7.393.30	7.520.24	+ 126.94

Holz-Fußböden:

1	220,83m ²	220,32m ²	- 0,51m ²	6.188.--	6.168.96	- 19.04
---	----------------------	----------------------	----------------------	----------	----------	---------

NACHTRAG:

1	249,61m ²	218,77m ²	- 30,84m ²	1.123.25	984.47	- 138.78
2	6,60 m	6,60 m	----	44.55	44.55	±0
3	447,26m ²	407,50m ²	- 39,76m ²	15.780.28	14.384.75	- 1.395.53
4	71,44 "	116,86 "	+ 45,42 "	2.300.87	3.762.89	+ 1.462.02
5	30,00 m	30,30 m	+ 0,30 m	1.653.--	1.669.53	+ 16.53
6	72,60 "	60,60 "	- 12,00 "	1.277.76	1.084.74	- 193.02
7	10,92m ³	10,92m ³	----	742.56	742.56	±0
8	17,50m ²	17,50m ²	----	299.25	299.25	±0
9	10,50 "	10,50 "	----	223.65	223.65	±0
28	12,00 "	12,66 "	+ 0,66m ²	240.--	253.20	+ 13.20
29	29,24 "	28,89 "	- 0,35 "	131.58	130.01	- 1.57
				23.816.75	23.579.60	- 237.15

Angeb.: Rechng.: Differenz: Angebot: Rechnung: Differenz:

6tg!:							
30	29,24m ²	28,89m ²	- 0,35m ²	23.816.75	23.579.60	- 237.15	
31	2 Stk.	7 Stk.	+ 5 Stk.	735.50	722.25	- 13.25	
32	1,60 m	1,60 m	-----	144.---	504.--- 144.---	+ 360.--- ± 0	
33	---	---	-----	87.68	87.68	± 0	
34	17,40m ²	17,45m ²	+ 0,05m ²	1.250.---	---	- 1.250.---	
36	298,92 "	294,36 "	- 4,56 "	609.---	610.75	+ 1.75	
37	334,27 "	217,33 "	-116,94 "	2.651.42	2.610.97	- 40.45	
38	118,70m	78,45m	-40,25m	5.929.95	3.855.45 3.819.78	- 2.074.52	2.110.17
40	298,92m ²	294,36m ²	- 4,56m ²	1.839.85	1.215.98	- 623.87	
41	370,87 "	274,77 "	-96,10 "	5.799.65	5.710.58	- 88,47	
43	99,00kg	105,00kg	+ 6,00kg	11.867.84	8.792.64 8.313.84	- 3.075.20	3.544.---
44	7 Stk.	7 Stk.	-----	529.65	561.75	+ 32.10	
45	127,40m ²	134,05m ²	+ 6,65m ²	37.45	37.45	± 0	
46	334,27 "	217,46 "	-116,81 "	2.548.---	2.684.--- 2.377.84	- 133.---	2.03.20
47	20,00 "	58,00 "	+38,00 "	28.747.22	18.704.56 18.518.79	- 10.045.66	10.228.84
48	21 Stk.	9 Stk.	-12 Stk.	352.---	1.020.80	+ 668.80	
49	274,12m ²	175,59m ²	-98,53m ²	1.863.75	798.75	- 1.065.00	
50	987,35 "	540,64 "	-446,71 "	493.42	316.06	- 177.36	
51	461,59 "	493,46 "	+31,87 "	2.468.38	1.351.60	- 1.116.78	
52	4 Stk.	4 Stk.	-----	1.754.04	1.875.15	+ 121.11	
60	28 "	28 "	-----	1.140.---	1.140.---	± 0	
62	1 "	1 "	-----	1.456.---	1.456.---	± 0	
66	11,62m ²	11,46m ²	- 0,16m ²	136.---	136.---	± 0	
67	6 Stk.	4 Stk.	- 2 Stk.	441.76	435.48	- 6.28	
68	2 "	3 "	+ 1 "	1.044.---	696.---	- 348.---	
76	56,35m ²	58,21m ²	+ 1,86m ²	450.---	675.---	+ 225.---	
81	14,00 "	9,92 922	- 4,08 " 4,78	2.535.75	2.619.45 2.619.05	+ 33.70	78.30
90	8 Stk.	8 Stk.	-----	750,40	534.71 594.19	- 218.69	256.21
91	1 "	---	- 1 Stk.	236.80	236.80	± 0	
106	590 m	544,00 m	-46,00 m	134.---	---	- 134.---	
				8.260.---	7.616.---	- 644.---	

110.109.66 90.576.44 -19.533.22

Arbeiten außerhalb des Kostenvoranschlages:

1	---	1 Stk.	+ 1 Stk.	---	105.---	+ 105.---	
2	---	44,65 ⁷⁵ m	+44,65 ⁷⁵ m	---	671.25 669.75	+ 669.75	671.25
3	---	1 Stk.	+ 1 Stk.	---	145.---	+ 145.---	
4	---	3 "	+ 3 "	---	105.---	+ 105.---	
5	---	17,00 m	+17,00 m	---	85.---	+ 85.---	
6	---	12 Stk.	+12 Stk.	---	72.---	+ 72.---	
7	---	17,00 m	+17,00 m	---	595.---	+ 595.---	
8	---	6 Stk.	+ 6 Stk.	---	390.---	+ 390.---	
9	---	3 "	+ 3 "	---	225.---	+ 225.---	
10	---	1 "	+ 1 "	---	140.---	+ 140.---	

Elektro-Installation:

11	---	1 Stk.	+ 1 Stk.	---	103.58	+ 103.58	
12	---	3 "	+ 3 "	---	283.73	+ 283.73	
13	---	3 "	+ 3 "	---	283.73	+ 283.73	
14	---	3 "	+ 3 "	---	283.73	+ 283.73	
15	---	3 "	+ 3 "	---	283.73	+ 283.73	
16	---	1 "	+ 1 "	---	78.---	+ 78.---	
				---	3.848.25	+ 3.848.25	

Ing. Karl Fichtinger

Architekt u. Stadtbaumeister
Wien XV., Kriemhildplatz 9

B 39.0.60 B 39.0.51

Karl Fichtinger

trifft: Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe
aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

4. Beilagen laut angeschlossenem Beilagenverzeichnis.

Stempelfrei gemäß § 22 des Bundes-
gesetzes vom 16. Juni 1948,

B. G. Bl. Nr. 130.

Wohnhaus-
Wiederaufbau.
Ansuchen

W 1

3-fach einzureichen!

Ausfertigung Nr. ~~XII/15/48~~ -

28.10.48

An das

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
(Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds)

in

Wien, IV.,

Stalinplatz 8.

Der (Die) gefertigte(n) Bewerber(in) ersuch(t)(en) a) um ein unverzinsliches Darlehen*),
b) um die Übernahme einer Baugeschäft*),
c) um die Zuerkennung von Zinsenzuschüssen*)

aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds nach dem Bundesgesetz vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130, für das nachstehende
Bauvorhaben.

A. Örtliche Bezeichnung des Bauvorhabens:

1. Land: W i e n Politischer Bezirk: W i e n
Gemeinde: Wien XII., Straße und Haus-Nr.: Erlgasse Nr. 19
Grundstücke: 1 Grundbucheinlagezahl: 1896 Katastralgemeinde: Unter Meidling
Ist an der Liegenschaft ein Baurecht bestellt? Ja (Erlgasse 19) — Nein *).

B. Besitzverhältnisse:

2. Liegenschaftseigentümer**): Vor- und Zuname: Oskar Fichtinger
Staatsbürgerschaft: Österreich
Anschrift: Wien VIII., Lederergasse 17 Fernruf: A 22-7-67
A 23-4-18

3. Inhaber des Baurechtes**): Vor- und Zuname: _____
Staatsbürgerschaft: _____
Anschrift: _____ Fernruf: _____

4. Wann wurde die Liegenschaft erworben? geerbt 1940

*) Nichtzutreffendes ist zu streichen. **) Siehe Merkblatt.

C. Angaben über den Altbestand vor Eintritt des Kriegsschadens**):

1. Beilage

5. Ausmaß des Baugrundes: 529.13 m², hievon verbaut: 429.42 m². Erbauungsjahr: 1911

6. Geschosse: Keller, Erdgeschoß, I., II., III., IV., V., VI., VII., VIII., IX., X., XI., XII., Dachgeschoß (für Wohn-Betriebszwecke zu 100 % ausgebaut gewesen)*).

7. Vor Eintritt des Kriegsschadens vorhanden gewesen:

a) gesamte Wohnungsfläche 1130.68 m²

b) „ Betriebsfläche 181.64 m²

c) „ Lagerfläche — m²

(Nähere Beschreibung Beilage Nr. 4) **)

8. Angabe über die Höhe***) des Hauptmietzinses im Jahre 1945 RM 3.963.72 *)

oder des Bruttomietzinses im Jahre — S — *)

9. Fällt das Wohnhaus unter die Bestimmungen des landwirtschaftlichen Wiederaufbaugesetzes, B. G. Bl. Nr. 176/1946? ja — Nein*).

D. Angaben über den Bauzustand im Zeitpunkt der Einreichung:

10. Ursache**) und Zeitpunkt der Beschädigung oder Zerstörung:

am

11. Flächen der „zerstörten und beschädigten Räume“**):

a) gesamte Wohnungsfläche 253.65 m²

b) „ Betriebsfläche 68.14 m²

c) „ Lagerfläche — m²

d) „ Verkehrsfläche — m²

e) „ Kellerfläche 51.02 m²

f) „ Dachbodenfläche 61.60 m²

insgesamte „zerstörte und beschädigte Fläche“ 434.41 m²

(Nähere Beschreibung Beilage Nr. 4) **)

12. Flächen der „nichtbeschädigten, jedoch unbenutzbaren Räume“**):

a) gesamte Wohnungsfläche — m²

b) „ Betriebsfläche — m²

c) „ Lagerfläche — m²

d) „ Verkehrsfläche — m²

e) „ Kellerfläche 17.12 m²

f) „ Dachbodenfläche — m²

insgesamte „nichtbeschädigte, jedoch unbenutzbare Fläche“ 17.12 m²

(Nähere Beschreibung Beilage Nr. 4) **)

*) Nichtzutreffendes ist zu streichen. **) Siehe Merkblatt.

ING. LAMBERT FERD. HOFER

ZIVILINGENIEUR FÜR HOCHBAU / BAUMEISTER

Ldger. u. hdlger. beeid. Sachverständiger und Schätzmeister
Experte des Fabriken-Rückversicherungs-Verbandes in
~~der Ostmark und im Sudetengau~~

WIEN V/55, SCHLOSSGASSE 9

Postsparkassen-Konto:

Baukto. Nr. 104.843 — Verwaltungskto. Nr. 71.644

Fernruf B 2 04 10

WIEN, am 4. Juli 1951

An das

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau,
Verwaltung des Wohnhauswiederaufbaufonds,

W i e n I V.,

Stalinplatz Nr. 8

Betr: Schlussrechnung für das aus
Fondsmitteln erbaute Haus in
Wien XII., Erlgasse 19,
Z: 227539-III-14/49, und
Z: 237660-III-14c/50,
W-Nr. 339.

Der gefertigte Ziv.-Ingenieur bestätigt, dass die
Arbeiten am obgenannten Hause am 14. Juni 1949 begonnen
wurden und der Beginn der Nachtragsarbeiten und Schluss-
arbeiten nach Erledigung des Bescheides vom 15. Jänner 1951
Ende Februar 1951 erfolgte.

Die Arbeiten wurden anfangs April 1951 fertiggestellt.

Die Schlussrechnung wurde von mir am 16. Juni 1951 zur
Überprüfung übernommen und nach Bauüberprüfung an Ort und
Stelle am 7. April 1951 fachtechnisch und rechnerisch über-
prüft und berichtigt.

Mit der Überprüfung der Schlussrechnung ist meine
Arbeit als Ziv.-Ingenieur für dieses Bauverhaben beendet.

Ich bestätige weiter, dass die Reinbaukostensumme
(Preisniveau 1949) die bewilligte Fondssumme nicht über-
schreitet. Mehrarbeiten wurden im Zuge von Einsparungen
in Ausgleich gebracht.

Hochachtungsvoll



Lambert Ferd. Hofer

1 Abschrift ergeht an die Mag. Abt. 25,
Wohnhauswiederaufbau, Wien V.,
Rechte Wienzeile 107.

Betrifft: Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe
aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Bewerber: **Oskar Fichtinger**

Ort des Bauvorhabens: **Wien VIII.,**

Lederergasse 17 12. t. 19

Stempelfrei gemäß § 22 des Bundesgesetzes
vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130.

Zu Zl. **XII/15/48-28.10.48**

Wohnhaus-
Wiederaufbau,
Verzeichnis der Beilagen
zum Ansuchen

W 2

3 fach beilegen

Verzeichnis der Beilagen

zum Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds*).

Beilage-
Nummer:

1	Grundbuchauszug	einfach 1
	Auszug über die Baurechtseinlage	einfach
	Baurechtsvertrag	einfach
	Vollmachten Stück	einfach
	Erklärungen Stück	einfach
2	Baubeschreibung	zweifach 2
2a	Pläne (Skizzen) des Altbestandes 2 Stück	einfach 2
3	die baubehördlich genehmigten Pläne des wiederherzustellenden Gebäudes 86 Stück	dreifach 6
4	Topographische Beschreibung des Altbestandes	einfach 1
5	Topographische Beschreibung des Neubestandes	einfach 1
6	Baubewilligung	einfach 1
7	Bescheid über die bauwirtschaftliche Genehmigung, bzw. Ansuchen um bauwirtschaftliche Genehmigung (Formblatt 40)	dreifach 3
8	Massenberechnung	dreifach 3
9	die Kostenvoranschläge samt Unterlagen	dreifach 3
10	Zusammenstellung der Gesamtkosten	dreifach 3

24 Beilagen insgesamt

ÜBERPRÜFT



W i e n
(Ort)

29. Oktober

1948

Ing. Karl Fichtinger

Architekt u. Stadtbaumeister

München, XV., Kriemhildpl. 9

*) Erläuterungen siehe Merkblatt.
Nichtzutreffendes ist zu streichen.
eventuell weitere Beilagen sind anzuführen.

Oskar Fichtinger
(Eigenhändige Unterschrift)

237.660

BUNDESMINISTERIUM
FÜR HANDEL UND WIEDERAUFBAU

2.) den Herrn Landeshauptmann für Wien, M. A. 25.

W i e n , XVII.,

zu Zl.: M.A. 25 F 358/48,

Parhamerpl. 18, z.g.K.,

3.) die Finanzlandesdirektion für Wien, Niederösterreich und Burgen-
land, Gesch. Abt. III., wirtschaftl. Informationsdienst,

W i e n , III.,

Vord. Zollamtsstr. 7, z.g.K.

Der Bundesminister :

i.V. K l o s s

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

M. Abt. 25

Eingelangt 24. JAN. 1951

Zahl F 358/48

Beilagen

M. Abt. 25

Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau

Referat West

Eingelangt 1. Feb. 1951

Zahl

Beilagen

Zl.: 237.660 - III - 14c/ 50.

Wien, am 15. Jänner

1950

B e s c h e i d

in Ergänzung des Zusicherungsbescheides vom 28.
April 1949, 227.539-III/14.

In Erledigung des Nachtragsansuchens vom 21. Juli 1950 wird Herrn Oskar F i c h t i n g e r, wohnhaft Wien, VIII., Ledererg. 17, für die Wiederherstellung des Wohnhauses Wien, XII., Erlgasse 19, Grundstück 1299, inliegend im Grundbuch der Kat. Gem. Unter-Meidling unter Einlagezahl 1896 aus den Mitteln des Wohnhauswiederaufbaufonds ein zusätzlicher Höchstbetrag von insgesamt

S 63.700.-

(in Worten : dreiundsechzigtausendsiebenhundert Schilling) bewilligt und die Sicherheitsreserve des mit dem oben angeführten Bescheid zugesicherten Gesamtdarlehens (S 247.300.-) in der Höhe von S 17.378.56 freigegeben.

Es erhöht sich daher die Gesamtdarlehenszusicherung auf S 311.000.-. (Alte Preise vor dem 3. Lohn- Preisabkommen). Die vorgeschlagenen Einsparungen in der Höhe von S 26.244.77 werden zur Kenntnis genommen.

Sicherheitsreserve ist in diesem Betrag keine mehr enthalten und stellt diese Summe einen Höchstbetrag dar, dessen endgültige Höhe erst nach Legung der Schlußrechnung mit dem dann ergehenden Endbescheid festgelegt wird.

Die übrigen Bedingungen des Zusicherungsbescheides vom 28. IV. 1949, 227.539-III/14 galten auch für diese zusätzliche Darlehensgewährung. Ein auf den Betrag von S 63.700.- lautender Schuldschein, sowie ein neuer Grundbuchs-auszug, in welchem diese Hypothek im Rang unmittelbar nach der ersteinverleibten Fondshypothek aufscheint, sind ehestens vorzulegen. Erst zu diesem Zeitpunkt können Rechnungen, die diesen Nachtrag betreffen, einer Honorierung zugeführt werden.

B e g r ü n d u n g :

I.) Arbeiten, die durch Einsparungen gedeckt sind :

Baumeisterarbeiten : Erneuerung des Fassadenverputzes Erlgasse (700 m²) etc., im Gesamtbetrage von rd. S 23.500.-.

II.) Andere Arbeiten, die im Zusammenhang mit der Erneuerung der Deckenkonstruktion über dem 3. Stock (angemorschte Dippelbäume I) stehen, sowie Arbeiten, die für den Bestand und Bewohnbarmachung des Hauses unerlässlich sind (in abgerundeten Beträgen) :

- | | | |
|---|---|----------|
| 1.) Baumeisterarbeiten : Abtragen des Dachbodenpflasters, der Beschüttung, Dippelbaumdecken (350 m ²) etc. | S | 31.200.- |
| 2.) Zimmermannsarbeiten : Neue Deckenkonstruktion über dem III. Stock (350 m ²) | S | 29.900.- |
| 3.) Elektroinstallation | S | 1.900.- |
| 4.) Professionistenarbeiten | S | 8.300.- |
| 5.) Kaminausschleifen | S | 8.300.- |
| 6.) Dachdeckerarbeiten (Innenverstrich) | S | 1.800.- |
| 7.) Maler | S | 2.900.- |

Ergeht an :

- 1.) (zweifach) Herrn Oskar F i c h t i n g e r ,

W i e n , VIII.,
Ledererg. 17,

LH

W 339

Ing. Karl Fichtinger
Architekt u. Stadtbaumeister
Wien XV., Kriemhildplatz 9
B 39-0-60 - B 39-0-51

An das

ALTE PREISE

Bundesministerium f. Handel und Wiederaufbau
Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds
(Verwaltung d. Wohnungsbau-Wiederaufbaufonds)

Dem Bauherrn Zl. 237.000-14/50
vom 15.1.51

Wien, am 22.1.51

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Kloss, d.

Betr: Nachtragsansuchen zu
W 339, Zl. 227539-III/4/19
Wien XII., Erlgasse 19.

Wien IV.,

Stalinplatz 8

M. Abt. 25

Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau

Referat West

Eingelangt 21. Juli 1950

ZU Zahl 7-21/15/48

Beilagen

Um Bewilligung der zusätzlichen Baukosten in
Höhe von

S 201.470.55

Zweihunderteintausendvierhundsiebzig/55/100

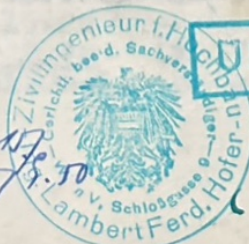
lt. der beigeschlossenen Zusammenstellung wird gebeten.

Der Kostenvoranschlag bezieht sich auf Arbeiten,
die durch Kriegsschäden entstanden sind.

- Beilagen:
- 1 Bauauftrag (MA.37 Zl. XII/3189/49 einfach,
 - 1 Bescheid MA.37 Zl. XII/3252/49 "
 - 1 Fassadenplan (bewilligte Änderung) dreifach,
 - 1 Bauplan (3. Stock, Dachgeschoss u. Schnitt) " "
 - 1 Kostenvoranschlag mit Massenaufstellung " "
 - 1 Begründung " "
 - 1 W 11 Blatt " "

Der Bauherr:

Oskar Sittler



ÜBERPRÜFT

Der Bauführer:

Karl Fichtinger

Ing. Karl Fichtinger
Architekt u. Stadtbaumeister
Wien XV., Kriemhildplatz 9
B 39-0-60 - B 39-0-51

Karl Fichtinger

19 VII 1950

LEKT UND STADTBAUMEISTER
KARL FICHTINGER

LH

W 339

Fernsprecher B 39-0-60

Postscheckkonto Wien 600.81

LANDERBANK WIEN 37.644

Zweigstelle Kaiserstrasse

ALTE PREISE

WIEN, XV, KRIEMHILDPLATZ 9

9. Juni 1950

Bauherr:

Oskar Fichtinger

Wien VIII., Lederergasse 17

Nachtrags -

KOSTENVORANSCHLAG

über diverse Bauarbeiten.

Fassade Front Erlgasse (geänderte Ausführung gegenüber Hauptangebot)

Baumeisterarbeiten:

- 1.) 249.61 m2 Abschlagen des Verputzes der beschädigten Gassenschauffläche, Schutt-
abfuhr.

Lohn 3.20

Sonstiges 1.30 4.50 1.123.25

- 2.) 6.60 lfm Fenstergesimse abstemmen, teilweise nachmauern, Schutt-
abfuhr

Lohn 5.82

Sonstiges 0.93 6.75 44.55

Ausmaß: $4 \times 1.20 + 1 \times 1.80 = 6.60$ lfm

- 3.) 446.46 m2 Gänzliche Neuherstellung gegliedeter Gassenschaufflächen auf alten Mauerwerk u. zwar: auskratzen der Fugen, reinigen der Mauerflächen, Herstellung des groben u. feinen Verputzes mit verl. Zementmörtel, einschl. der Fensterumrahmungen unter Verwendung von Flußsand.

Lohn 28.80

Sonstiges 6.50 35.30 15.780,28

Ausmaß: vergleiche Post 43
 $518.70 - 72.24 = 446.46$ m2

- 4.) 72.24 m2 Reichgegliederte Gassenschaufflächen (u. zwar Altbestand) instandsetzen, Beschreibung gegenüber Einreichung P. 34b unverändert, 40% ige Erneuerung.

Lohn 27.35

Sonstiges 4.85 32.20 2.300,37

Ausmaß: $4.00 \times 18.06 = 72.24$ m2 71,44

- 5.) 30.00 lfm Hauptgesimse ziehen.

Lohn 45.90

Sonstiges 9.20 55.10 1.653.--

Ausmaß: Hauslänge Erlgasse 30 m

- 6.) 72.60 lfm Kordon u. Fenstergesimse ziehen.

Lohn 15.20

Sonstiges 2.40 17.60 1.277.76

Ausmaß: $2 \times 30.00 + 9 \times 1.20 + 1 \times 1.80 = 72.60$ lfm

Übertrag 22.184.73

22.779,21

Übertrag

22.179,21

22.184,73

92 m3 stark beschädigtes Atti-
mauerwerk abtragen, Schutt abführen.

Lohn 54.15

Sonstiges Schutt 13.85 58.00

742.56

Ausmaß: $(2 \times 6.50 + 4.50) \times 0.52 \times 1.20 = 10.92 \text{ m}^3$ Zimmermannsarbeiten

8.) 17.50 lfm zöllige neue Saumschalung
an Stelle der Attika, 90 cm breit

Lohn 7.50

Sonstiges 9.60 17.10

299.25

Ausmaß: $2 \times 6.50 + 4.50 = 17.50 \text{ m}$ Dachdeckerarbeiten

9.) 10.50 zusätzliche Dacheindeckung
(alter Preis wie Einreichung)

Lohn 10.80

Sonstiges 10.50 21.30

223.65

Ausmaß: $(2 \times 6.50 + 4.50) \times 0.60 = 10.50 \text{ m}^2$

Zwischensumme

22.927.29

522.90

22.921,17

Anmerkung:

Durch vorangeführte Leistungen
Post 1 - 9 entfallen lt. Einreichung
Baumeisteranbot Post 34

a) 196.85 m2 x 56.00 = 11.023.60

b) 321.85 m2 x 23.80 = 7.660.03

321.85 m2 x 4.40 = 1.416.14

c) Bildhauerarbeit 6.145.--

zusammen 26.244.77

Gassenfassade Front Pohlasse

10.) Gerüst für Gassenfassade, Leihzeit

4 Wochen 328,70

Ausmaß: $17.30 \times 19.00 = 328.70 \text{ m}^2$

per m2 4.--

1.314,80

1.330.--

11.) Längerbenützung für angenommenes 4 wei-
tere Wochen Stehzeit je 5% = 20%

von 1.330.-- 1.374,80

262,96

266.--

12.) Schutzgerüst 17 lfm 6.80

115.60

13.) Abschlagen des Verputzes der beschä-
digten Gassenschaufflächen einschl. der
Bildhauerarbeiten, Schutt abfuhr.

Ausmaß: $13.00 \times 19.06 = 234.78 \text{ m}^2$

per m2 Arbeit 3.30

1.044,81

Sonstiges 1.30 4.50

1.056,51

14.) Abstemmen der Fenstergesimse, teilweise
nachmauer, Schutt abfuhr.

Ausmaß: $4 \times 1.20 + 1 \times 1.80 = 6.60 \text{ lfm}$

per lfm Arbeit 5.82

Sonstiges 0.93 6.75

44.55

15.) Gänzliche Neuherstellung gegliedeter
Gassenschaufflächen auf alten Mauer-
werk u. zw.: auskratzen der Fugen, rei-
nigen der Mauerflächen, Herstellung
des groben u. feinen Verputzes mit verl.
Zemtmörtel unter Verwendung von Fluß-
sand.

Ausmaß: $13.00 \times 18.06 = 234.78 \text{ m}^2$

per m2 Arbeit 28.80

8.242,39

Sonstiges 6.50 35.50

8.287,73

Übertrag

34.027.68

522.90

33.830,68

POST 10-24 ERKENNBAR
 SEHE BEENDUNG POST 1-9 FANADENVEREIN

Übertrag 33.830,68 34.027,68 522.90

schgegliederte Gasenschaufflächen
(isalit) Altbestand) instandsetzen
a. ändern wie in Post 34 b des Haupt-
angebotes, eine 40% ige Erneuerung.

Ausmaß: $(3.70 + 1.10) \times 18.06 = 86.69 \text{ m}^2$
per m2 Arbeit 27.35 $4.30 \times 17.86 = 76.80 \text{ m}^2$
Sonstiges 4.85 32.20

7.472,96
2.791,42

17.) Ziehen des Hauptgesimmes

Ausmaß: 18 lfm 17.30 m
per lfm Arbeit 45.90
Sonstiges 9.20 55.10

951,50
991,80

18.) Ziehen der Kordon u. Fenstergesimse

Ausmaß: $2 \times 18.00 + 4 \times 1.20 + 1.80 \times 2 = 44.40 \text{ lfm}$
per lfm Arbeit 15.20
Sonstiges 2.40 17.60

781,44

19.) Abtragen des beschädigten Attikamauer-
werkes, Schuttabfuhr

Ausmaß: $4.50 \times 0.52 \times 1.20 = 2.83 \text{ m}^3$
per m3 Arbeit 54.15 in Pos. 9 enth.
Sonstiges 13.85 68.00

191,76

Zimmermannsarbeiten

20.) Herstellen der neuen 1" stk. Saumschalung
an Stelle der Attika auf eine Breite von
ca. 90 cm in Pos. 8 enth.

Ausmaß: $4.50 \times 0.90 = 4.05 \text{ m}^2$
per m2 Arbeit 7.50
Sonstiges 2.60 17.10

69,26

Spenglerarbeiten

21.) 5 lfm neuen Dachsaum samt Saumstreifen
an Stelle der Attika herstellen aus verz.
Eisenblech 65 cm verglichene Breite,
Preis lt. K.V. 1 v. 8.2.49
per lfm 35.40

177,00

22.) 5 lfm Saumrinne zu Post vor 65 cm breit
aus verz. Eisenblech samt verz. Rinnenha-
ken, alte Blecheindeckung entfernen,
lt. K.V. v. 8.2.49
per lfm 38.50

192,50

23.) Herstellen der neuen Kordongesimsein-
deckung bis 33 cm breit mit Zinkblech,
schadhafte Deckung abtragen, lt. K.V. v. 8.2.49

Ausmaß: $2 \times 18.50 = 37.00 \text{ m}^2$
per m2 $2 \times 17.30 = 34,60$ 18.50

640,10
684,50

24.) Herstellen der neuen Sohlbankeindeckung
für 18 Stk. zwei u. 10 Stk. dreiteilige
Fenster aus Zinkblech, sonst wie vor

Ausmaß: $18 \times 1.44 = 25.92$
 $10 \times 2.70 = 27.00$ 52.92 lfm
per lfm 21.00

1.111,32

Dachdeckerarbeiten

25.) Bei der Attikamauer, herstellen einer
neuen Strangfalzziegeleindeckung samt
herstellen der Anschlüsse.

Ausmaß: ca. 3.00 m2 in Pos. 9 enth.
per m2 Arbeit 53.80
Sonstiges 56.30 110.10 Pauschale

110,10

Summe der Posten 10-25 15.856,81 2.344,68

Übertrag 38.784,10 2.867,58
38.036,58 2.466,82

FORDERBAR, SIEHE BEGRÜNDUNG.

Übertrag § 38.036,58 2.464,82
 § 38.784,10 § 2.867,58

erse Baumeisterarbeiten

Abbrechen des schadhafte Putzes im Keller, Fugen auskratzen u. Schuttabfuhr
 Ausmaß: Waschküche

2x(4.60+4.00)x3.10+4x0.50x0.30+0.25x
 x1.30x4 = 55.20 53,32
 Klosett 2x(1.00+1.10)x3.10 = 13.02 13,02
 Magazin (3.00+2.90)x3.10x2+
 +(3.00+2.90)x3.10x2 = 75.02 73,16
 143.24 139,51 m²

per m2 Arbeit § 2.90
 Sonstiges 1.05 § 3.95 " 137,67
 565.80

WASCHKÜCHE U. CLO.
 § ZEITSCHAD.

27.) Herstellen eines geschliffenen Zementmörtelputzes in der Waschküche auf eine Höhe von 1.50 m
 Ausmaß: 2x(4.60+4.40)x1.50+4x0.50x1.50 =
 = 30.00 m2

per m2 Arbeit § 34.00
 Sonstiges 6.50 § 40.50 " 1.215.--

ZEITSCHAD.

28.) Den Verputz der Kellergewölbe im Klosett u. Magazin instandsetzen, losen Putz abschlagen u. hierauf grob u. fein erneuern einschl. Gerüst u. Schuttabfuhr, im Nachmaß verrechnet.

Ausmaß: ca. 12.00 m2
 per m2 Arbeit § 23.75 15'50 240.--
 Sonstiges 7.00 § 30.75 4'50 " 369.--
 20,00

29.) Abschlagen des Deckenputzes in der Waschküche, Fugen auskratzen, Schutt verführen einschl. Gerüst.

Ausmaß: 4.60x4.00+2x0.60x4.60+0.75x
 x0.90x2+15% = 29.24 m2
 per m2 Arbeit § 3.40
 Sonstiges 1.10 § 4.50 " 131.58

ZEITSCHAD.

30.) Die Ziegeldecke samt Gurte in der Waschküche mit verl. Zementmörtel grob u. fein verputzen.

Ausmaß: wie Post vor 29.24 m2
 per m2 Arbeit § 29.20 25.- 725.50
 Sonstiges 4.80 § 30.70 " 897.67

ZEITSCHAD.

31.) Auslösen u. wieder versetzen von Eisenfenster in der Waschküche. (2 Stück)
 p. Stk. Arbeit § 72.-- " 144.--

32.) Herstellen eines Stufen beim Hauseingang aus Beton mit Dolomitsand inkr. u. glattverriebener Oberfläche einschl. versetzen eines Abstreifgitters.

Ausmaß: 1.60 lfm
 per lfm Arbeit § 26.50
 Sonstiges 28.30 § 54.80 " 87.68

33.) Beihilfe bei den Professionisten u. Nachputzarbeiten. Pauschale " 1.250.--

75 M. H. à 7.17 = 537.75

75 M. H. à 6.30 = 472.50

239.75

1250.00

34.) Herstellen des Isolierbeton 12 cm stk. in 2 Schichten zu je 6 cm aufgebracht, erste Schichte 1 : 10, zweite Schichte 1 : 6 gemischt, Oberfläche verrieben in den Magazinen u. im Souterrain
 Ausmaß: 3.00x2.90+3.00x2.90 = 18.97 m2
 per m2 Arbeit § 24.70
 Sonstiges 17.50 § 42.20

609.--
 770.99
 Übertrag § 44.215.82 § 2.867.58
 42.886,01 2.464,82

WAR ERKENNBAR

NICHT ERKENNBAR

Übertrag \$ 42.886,01 2.466,82
~~44.215,82~~ ~~2.867,58~~

Wandverputz in den Wohnungen
 standsetzen u.zw., die losen u.
 schlechten Verputzteile abschla-
 gen, grob u. fein verputzen, samt
 Gerüst u. Schuttabfuhr im Nachmaß
 verrechnet.

Ausmaß: Wohnung 13/ 2.---
 17/ 5.---
 14.---
 18/20.---
 21/10.---
 24/30.---

per m2 Arbeit \$ 15.50 81 m2 1.620.---
 Sonstiges 4.50 \$ 23.--- 20.--- 1.863.---

ERKENNDAR.

SIEHE PROTOKOLL

36.) 298.92 m2 Abtragen des Dachboden-
 pflasters samt Anschüttung, deponie-
 ren des brauchbaren Materials auf
 der Baustelle zur Wiederverwendung
 u. Abfuhr des Schuttmaterials auf eine
 Planiestelle

per m2 Arbeit \$ 8.87 " 2.651.42

Gassenrakt:

(5.30+12.75+11.40)x5.30 156.09

Hoftrakt:

(2x3.50+6.40)x(4.80+0.45) 156.98
 313.07

ab Lichthöfe

(2.10x1.90)x2 7.98

Kamine

(1.30+1.50+1.30+2.80+
 +2.10+0.80+1.70+2.20)x

no.45 6.17 14.15
 298.92

37.) 334.27 m2 Abtragen von Dippelboden-
 decken samt Verputz, herunterlassen
 der Träme u. des Schuttes, deponieren
 der Träme auf der Baustelle, Abfuhr
 des Schuttmaterials auf eine Planie-
 stelle. Diese Arbeit ist mit Rücksicht
 auf die bewohnten Räume unterhalb der
 Decke in Etappen auszuführen.

per m2 Arbeit \$ 17.74

Gassenfront

(5.30+12.75+11.40)x(5.15+0.12x2) =
 160.50 170.81

Hofffront

(23.50+6.40)x(4.80+0.85x2) = 152.49 155.48
 312.99 326.29

ab 2 Lichthöfe

(2.10x1.90)x2

von nachfolgender Leistung!

7.98 7.98
 305.01 334.27

38.) 118.70 m Tramschlitzte von den Dippel-
 bodendecken mit Ziegeln u. verl. Zement-
 mörtel ausmauern u. verkeilen.

per m2 Arbeit \$ 7.50

Sinistiges

8.--- \$ 15.50
 (5.30+12.75+11.40+23.50+6.40)x2 =
 118.70

" 1.839.85

Übertrag

\$ 55.980.97 \$ 2.867.58
 54.927,23 2.466,82

IT. 240407 TRAG
 NICHT ERKENNDAR, 36, 37, 38

Übertrag \$ 75.765,37 2.466,82
~~81.001,74~~ \$ ~~2.867,58~~

Assentrakt
 $2 \times (3.80 + 4.15 + 4.15 + 4.00 + 4.15 + 4.15 + 4.00) + 14 \times 5.15 = 128.90$
 Hoftrakt
 $2 \times (2.70 + 4.80 + 2.60 + 3.25 + 3.75 + 4.05 + 3.10 + 3.25 + 3.10 + 3.25 + 2.00 + 2.10 + 2 \times 4.80 + 12.80 + 2.10 + 2.50 + 1.50) = 132.90$
 261.80
 hoch i.M. *siehe Umfang!* 0.40
 104.72
 im Hof
 $(4.80 + 1.50 + 2.95 + 8.90 + 9.05) \times 3.00$ i.M. 81.60
 186.32 m2

Zimmermannsarbeiten

- 46.) ~~334,29~~ ~~305,01~~ m2 Deckenkonstruktion über dem 3. Stockwerke herstellen aus 16/22 cm stk.Trämen, 0.90 m von Mitte zu Mitte verlegt, samt doppelter 24 mm stk.Sturzschalung, 18 mm stk.Rohrschalung inkl. allen Tramauswechslungen u. Beigabe von Klammern u. Nägel
 Ausmaß: gleich Post 2
 per m2 Arbeit \$ 21.50
 Sonstiges 72.50 \$ 94.--- 86.---

28.747,22
 " ~~28.747,22~~

- 47.) 20 m2 Zimmerdecke der Wohnung 29 im 3. Stock wegen Einsturzgefahr gepölzt
 per m2 Arbeit \$ 8.20
 Sonstiges 9.40 \$ 17.60

" 352.---

Elektroinstallation

- 48.) 21 Stk. Deckeneinlässe herstellen aus armierten Rohr 13 mm unter Verputz mit 1 mm2 Kupferleitungsdraht. (Diese Arbeit ist infolge der etappenweisen Deckenauswechslungen in öfteren Arbeitsgängen auszuführen.)
 p. Stk. Arbeit \$ 51.95
 Sonstiges 36.80 \$ 88.75
 pro Raum ist 1 Deckenauslaß gerechnet

" 1.863.75

Malerarbeiten (im Zusammenhang mit Deckenauswechl.)

- 49.) 274.12 m2 Malen der neu verputzten Decken u. zwar abschleifen, weißigen, mit Seife grundieren u. mit Leimfarbe weiß streichen. (aus 7. 41)
 per m2 Arbeit \$ 1.54
 Sonstiges 0.26 \$ 1.80

" 493.22

- 50.) ~~955,89~~ ~~987,35~~ m2 Malen von Wänden u. zwar die alte Farbschichte abscheren u. waschen, kleinere Schäden vergipsen, mit Seife grundieren, licht mit Leimfarbe streichen, zweimal walzen u. ablinieren.
 per m2 Arbeit \$ 2.16
 Sonstiges 0.34 \$ 2.50

2.468,38
 " ~~2.389,73~~

\$ ~~81.001,74~~ \$ 36.637,42
 75.765,39 36.391,59

"LT. BAU40FTRAG" NICHT ERKENNBAR 46, 47, 48, 49

Übertrag §

75.765,39 36.391,57
81.001,74 § 36.637,42

5x12+5.30x2+3.80x2+4.15x8+
1.00x4+4.80x6+2.80x4+2.00x2+
1.25x8+0.95x8+3.25x10+3.10x8+
+2.60x2+4.05x2+3.75x2+1.85+1.40x
x2+2.50+2.10+12.80+14.20+2.00+
+4.00 = lang 308.35
hoch 3.10

Fehl Anhang!

Dachdeckerarbeiten

- 5 1.) Das gesamte Dach an der Innenseite vom losen Mörtel u. Staub reinigen (abkehren) u. mit feinem Mörtel mit etwas Zementbeigabe frisch verstreichen.

Ausmaß: wie Post 3+4 d. Hauptangebotes

350.07 + 111.52 = 461.59 m²

per m² Arbeit § 4.10

Sonstiges 2.80 § 4.90 **3.80**

" 2.261.79

Tischler - Schlosser - Arbeiten

- 52.) 4 Loch neue Zwischentüren neu herstellen, Stocklichte 90x200 cm

Tischler § 220.--

Schlosser 65.--

§ 285.--

" 1.140.--

- 53.) 1 Loch neue Türe zwischen Waschküche u. Lichthof, Stocklichte 75x200 cm

Tischler § 190.--

Schlosser 60.--

§ 250.--

" 250.--

- 54.) Fassade Front Erlgasse nur äußere Flügel 15 Loch dreiflügelige Doppelfenster 100/190 reparieren.

Tischler § 41.80

Schlosser 37.20

§ 79.--

" 1.185.--

- 55.) 4 Loch sechsflügelige Fenster 160/190 wie vor reparieren.

Tischler § 67.30

Schlosser 47.60

§ 114.90

" 459.60

Fassade Front Pohlasse (wie Erlgasse)

- 56.) 18 Loch dreiflügelige Fenster reparieren wie Post 54

Tischler § 44.--

Schlosser 40.--

§ 84.--

" 1.512.--

- 57.) 6 Loch sechsflügelige Fenster reparieren wie Post vor

Tischler § 65.--

Schlosser 44.50

§ 109.50

" 657.--

- 58.) 1 Loch zweiflügelige Haustor reparieren u. Beschläge ergänzen, sowie 2 Stück Putzflügel neu anfertigen.

Tischler § 190.--

Schlosser 451.--

§ 641.--

" 641.--

- 59.) 18 Loch Abortfenster reparieren

Tischler § 20.90

Schlosser 10.40

§ 31.30

" 563.40

§ 81.001.74 § 45.307.21

75.765,39 45.061,38

ERKENNBAR
NIGHT
ERKENN
BAD
ERKENNBAR
BEAR.
ERKENNBAR
BEARÜNDUNG
NIEHE BEARÜNDUNG

Übertrag § 75.765,39 45.061,38
81.001,74 § 45.307,21

Loch 4 flügelige Gangfenster wie
t 54 reparieren.

Tischler § 55.60 30.- 1.456.-
Schlosser 32.50 § 88.10 22.- 52.- 2.466.80

12 Loch 4 flügelige Hofwohnungsfenster
reparieren der äußeren Flügel wie Post vor

Tischler § 44.--- 760.-
Schlosser 38.50 § 82.50 80.- 990.---

62.) 1 Loch Waschküchentüre reparieren, schad- ZEITSCHAD
hafte Holzteile erneuern, fehlende Be-
schläge ergänzen.

Tischler § 95.---
Schlosser 41.--- § 136.--- 136.---

63.) 1 Loch Klosettüre im Erdgeschoß neue
Füllung einsetzen.

Tischler § 85.--- 85.---

64.) 10 Loch Wohnungseingangstüren im Haupt-
schadensteil für die Bewohnbarkeit re-
parieren, gang u. schließbar machen, (8
Wohnungen u. 2 Souterrainräume)

Tischler § 46.40
Schlosser 30.20 § 76.60 766.---

64a) 8 Loch Anhängfenster zu Post vor

Tischler § 30.20
Schlosser 23.20 § 53.40 427.20

65.) 3 Loch Lichthöfenster reparieren.

Tischler § 41.80
Schlosser 20.90 § 62.70 188.10

66.) 11.62 m2 neuen Schiffboden samt Polster-
hölzer u. Sesselleisten verlegen, einschl.
aufreißen des Alten u. planieren.

Ausmaß: Wohnung 31
3.25x3.10+0.90x0.60 = 10.62 m2
Wohnung 7 = 1.---
11.62 m2

67.) 6 Loch Eisenfenster 100/130 großer Hof
reparieren.

Tischler § 174.--- 1.044.---

68.) 2 Loch neue Fassonfenster mit Sprossen-
teilung samt Rahmen u. Lüftungsflügel
für die Waschküche

Schlosser § 225.--- 450.---

69.) Liefern eines Abstreifgitters aus Flach-
eisen samt Rahmen u. Pratzen beim Haus-
eingang.

1 Stk. Schlosser § 228.--- 211.--- 228.---

70.) Liefern u. versetzen von 2 Stk. feststehen-
den Ventilationen aus Rahmen u. perforierten
Blech ca. 30/30 cm groß für Waschküche u.
Souterrainlokal

Schlosser § 50.--- 100.---

§ 81.001.74 § 52.188.31
75.765,39 51.038,34

EDRENNBAD
ZEITSCHADEN
NICHT BE-
KENNBAR

Arb. 16.50
Kauf 31.50
38.00

441,76

Übertrag 75.765,39 57.038,34
81.001,74 52.188,31

10 m2 Reparaturverglasung der Gas-
fassadenfenster, Seite Erlgasse, nur
die Äusseren wie vor, verrechnet im
Nachmaß entsprechend dem tatsächlichen
Aufwande (Annahme 50% der Außenfläche)
Lohn 20.90

Sonstiges 35.10 56.-- 45.--

Ausmaß: Front Erlgasse

22 untere Flügel (2+3 St.) 45/113=11.19 m2

20 " " (Eg+1 St.) 45/120=10.80

8 Oberlichtflg. (2+3 St.) 100/43= 3.44

6 " " 45/43= 1.16

7 " (Eg+1 St.) 100/47= 3.29

6 " " 45/47= 1.27

59 Flügel 31.15

50% aufgerundet 15.60 m2

702.--
873.60

72.) 35 Stk. Fensterflügel, dem alten schadhaf-
ten Fensterkitt entfernen, nachsplinten
u. verkitten mit Leinölkitt (50%ig)
Ausmaß: (Restliche Flügel von Post vor,
bei 50%iger Glasbruchannahme ergibt
dies 69/2 Flügel = rd. 35 Stk. im
Nachmaß verrechnet.

Lohn 3.20

Sonstiges 3.75 6.95

243.25

73.) Reparaturverglasung der Äusseren Gassen-
fassadenfenster Front Pohlasse, verrech-
net im Nachmaß entsprechend dem tatsäch-
lichen Aufwand (Annahme 50% der Gesamt-
fläche)

28 Stk. unt. Flügel (2+3 St.) 45/1.13 = 14.24

28 " " (Eg.+1 St.) 45/1.20 = 15.12

8 " Obl. " (2+3 St.) 100/43 = 3.44

12 " " " 45/43 = 2.32

8 " " (Eg.+1 St.) 100/47 = 3.76

12 " " " 45/47 = 2.54

96 41.42

Annahme 50% v. 41.48 d.s. rd. 21.00 m2

Arbeit 20.90

Sonstiges 35.10 56.-- 45.--

945.--
1.176.--

74.) Von den restlichen Fensterflügel den alten
schadhaften Fensterkitt entfernen, nachsplin-
ten u. verkitten mit 50%igen Leinölkitt.
Ausmaß: 1/2 96 = 48 Stk. im Nachmaß verrechnet.

Arbeit 3.20

Sonstiges 3.75 6.95

333.60

75.) Umglasen für den Tischler u. Schlosser im
Nachmaß verrechnet.

20% von 21.00 m2 = 4.20 m2 a 25.--

105.--

76.) 56.35 m2 Äußere Verglasung der Gang u. Stie-
genhausfenster als Reparaturverglasung,
4/4 Bauglas mit Leinölkitt (50%ig) mit
Entfernung der Schutzvergehälungen.

Arbeit 18.50

Sonstiges 35.10 53.60 45.--

2.535,75
3.020,36

Übertrag 81.001,74 57.940,12

75.765,39 55.902,94

ZUR ZEIT D. EINREICHUNG ERKENNBAR (SEHE BEGRÜNDUNG)

Übertrag 75.765,39 55.902,94
 81.001.74 57.940.12

II. + III. Stock
 7 x 6 Lichten 44/55 = 8.71 m2
 " x 6 " 54/55 = 7.13
 " x 2 " 44/55 = 1.94
 " x 2 " 44/110 = 3.87
 Bg. + I. Stock
 7 " x 6 " 44/59 = 10.90
 3 " x 6 " 44/59 = 4.67
 4 " x 2 " 44/59 = 2.08
 " x 2 " 44/118 = 4.15
 Eiserne Kellerfenster
 7 x 15 Licht. x 0.10 m2
 (0.10 m2 = Kleistmaß) = 10.50
 1 x 24 Licht. x 0.10 m2 = 2.40
 56.35 m2

77.) Verglasung der inneren Flügel der neuen
 Fenster in der Front Erigasse mit Fenster-
 glas 4/4 u. mit 50%igen Leinölkitt ver-
 kittet, 2. u. 3. Stock untere Flügel
 20 Stk. a 45/120 = 0.54 = 10.80 m2
 obere Flügel
 10 " " 100/45 = 0.45 = 4.50
 Erdg. u. 1. Stock untere Flügel
 20 " a 45/125 = 0.563 = 11.26
 obere Flügel
 10 " a 100/45 = 0.45 = 4.50
 31.06 m2

Arbeit 13.80
 Sonstiges 32.10 45.90

1.273,46
 1.425.65

78.) 18 Loch Abortfensterflügel 35/110 cm
 wie Post 71 beschrieben verglasen
 Arbeit 8.30
 Sonstiges 14.-- 22.30

401.40

79.) Verglasen der beiden Haustorflügel mit
 6/4 Bauglas mit 50%igen Leinölkitt
 Ausmaß: 2x1.30x0.60 = 1.56 m2
 Arbeit 28.30
 Sonstiges 76.-- 104.30

1.27,92
 162.71

80.) 15.82 m2 Neuverglasung der Wohnungsein-
 gangstüren mit Anhängfenster mit Kathe-
 dral- oder mit Ornamentglas (4 Wohnungen)
 Ausmaß: im Falzmaß: 3.84
 4 Türen 64x38x4 Lichten = 7.78 m2
 4 Fenster 34x50x6 " = 4.08
 4 Fenster 66x50x3 " = 3.96
 15.82 m2

Arbeit 19.50
 Sonstiges 64.50 84.00

665,28
 1.728.88

81.) 14.00 m2 Zwischentürverglasung (wegen
 Gangküchen erforderlich) 4/4 Glas mit
 Falzleisten im Nachmaß verrechnet.
 Ausmaß: 10 Türen a 1.40 m2 = 14.00 m2
 Arbeit 18.50
 Sonstiges 35.10 53.60

750.40

82.) Unglasen der Wohnungshoffenster für Tisch-
 ler u. Schlosser im Nachmaß verrechnet.
 Ausmaß: ca. 3.00 m2 a 25.--

75.--

Übertrag 81.001.74 62.084.16
 75.765,39 59.121,40

Übertrag g ~~81.001.74~~ g ~~59.121.40~~
~~62.084.16~~

Streicherarbeit

15 Loch Gassenfenster, Front Briggasse, abscheren der alten Farbe, grundieren, auskitten u. überziehen der schlechten Teile mit Schleifkitt, zweimal mit Leinöl Farbe streichen u. wetterfest lackieren einschl. abbrennen. 100/190 per Stück g 84.50

bel. 56.30
 Anp. 28.20
 84.50 " 1.267.50
~~1.605.50~~

84.) 1 Loch Eingangstüre von 1 Seite, Eiche lasiert. 160/320 per Stück g 338.12

bel. 210.-
 Anp. 128.12
 338.12 " 338.12

85.) 18 Loch Gassenfenster 2 teilig, Front Pohlgrasse von einer Seite streichen u. zwar: kitten u. überziehen der schlechten Teile mit Schleifkitt, zweimal mit Leinöl Farbe streichen u. lackieren, die neu eingesetzten Holzteile von innen entsprechend dem bestehenden Anstrich ergänzen. 100/190 per Stück Arbeit g 39.30 Sonstiges 45.20 g 84.50

" 1.521.--

86.) 14 Loch Gassenfenster dreiteilig, sonst wie vor. 160/190 per Stk. Arbeit g 55.60 Sonstiges 61.50 g 117.10

" 1.639.40
~~1.171.--~~

87.) 1 Loch Haustür von innen streichen u. lackieren. 160/320

Arbeit g 160.20 Sonstiges 153.40 g 313.60 167.-

" 167.-
~~313.60~~

88.) 2 Loch Geschäftseingangstüren nur von außen behandeln. 90/245 g 49.63

bel. 42.13
 Anp. 25.87
 68.- " 136.-
~~258.08~~

89.) 40 Loch Hoffenster nur von außen mit Rahmen, Ausführung braun streichen. 100/190 per Stk. g 68.20

bel. 39.50
 Anp. 28.70
 68.20 " 2.728.--

90.) 8 Loch Fassonisenfenster, 10.20 m2 per Stk. 100/130 g 29.60

bel. 18.60
 Anp. 10.- " 236.80

91.) 1 Stk. Tür im Keller (Lichthof) Stocklichte 65x210 cm samt Stock u. Verkleidung abbrennen, streichen, lackieren. per Stk. Arbeit g 108.50 Sonstiges 105.70 g 214.20 134.-

" 734.-
~~214.20~~

92.) 1 Stück Türe wie Post vor, jedoch 90x210 cm Stocklichte (Waschküche)

Arbeit g 137.20 Sonstiges 131.50 g 268.70 156.-

" 156.-
~~268.70~~

93.) 1 Stk. Klosettüre von beiden Seiten nach dem Einbau e ner Füllung ausbessern, 75/190 ~~Rauschale~~

bel. 95.-
 Anp. 40.- " 135.-

94.) 4 Loch neue Zwischentüren grundieren, kitten u. zweimal streichen. 90/200 5.80 m2 a g 32.-- g 185.60

bel. 108.40
 Anp. 77.20
 185.60 " 742.40

g 81.001.74 g 71.616.56
 75.765.39 68.322.62

WIRD ZUR ZEIT D. EINDECKUNG ERKENNBAR
 SEHE BEI ANWISUNG

Übertrag 75.765,39 68.322,62
81.001,74 71.616,56

Arbeiten

Stiegenhaus mit allen Untersichten, Seitenteilen, Gängen u. Vestibule, abscheren u. abwaschen der alten Farben, vergipsen der Mauerschäden, soweit mit der Spachtel möglich, Plafond u. oberen Teil der Wände weiß tünchen, Lambries im mittleren Teil Ton streichen u. zweifärbig deessinieren u. mit Abschlußstrich versehen. (Im Nachmaß verrechnet) *Falsche Anhebung!*

865,58 977,35 m2 Malerei von Wänden, Hauptplafond, Deckenuntersichten a 2.09
213,75 m2 Aufschlag f.
213,47 Stiegenhaus a -21

1.809,06
2.042,66
44,83
448,88

96.) Malen der Wohnräume in denen der Wandverputz erneuert wird u. zwar, die alte Farbe abscheren u. waschen, kleine Risse u. Sprünge vergipsen, mit Leinölfarbe streichen u. zweimal walzen u. ablinieren.

a) Decken

Wohnung 13 Zimmer 4.15x5.00 = 20.75
17 Küche 2.80x3.30 = 9.24
Zimmer 4.15x5.15 = 21.37
18 Zimmer 3.80x5.15 = 19.57
21 Zimmer 4.15x5.15 = 21.37
24 Zimmer 4.00x5.30 = 21.20
173.50

per m2 Arbeit 1.54
Sonstiges 0.26 1.80

204,30
240,30

b) Wände

Wohnung 13 Zimmer (4.15+5.00) x 2x3.30 = 60.39
17 Küche (2.80+3.30) x 2x3.30 = 40.26
Zimmer (4.15+5.15) x 2x3.30 = 61.38
18 Zimmer (3.80+5.15) x 2x3.30 = 59.07
21 Zimmer (4.15+5.15) x 2x3.30 = 59.52
24 Zimmer (4.00+5.30) x 2x3.30 = 59.52
340.14

per m2 Arbeit 2.16
Sonstiges 0.34 2.50

850.35

Elektro-Installation

97.) Installation eines Mittelauslasses mit UP-Schalter im Souterrain ~~XX~~-Raum mit Anschluß an bestehende Leitung

8.5 m Isolierrohr 13 mm a 1.78
20.0 m Draht 2.5 mm2 Alu 0.50
1 UP-Dose 1.50
1 Kippausschalter UP 6.--
2 Abzweigkastl -75
1 Lusterhaken -45
Zubehör
Arbeitszeit

15.13
10.--
1.50
6.--
1.50
-45
3.--
66.--

98.) Installation eines Mittelauslasses mit UP-Schalter im Zimmer der ehem. Hausbesorgerwhg.

6.0 m Isolierrohr 13 mm 1.78
15.0 m Draht 2.5 mm2 Alu 0.50
1 UP-Dose 1.50
1 Kipp-Ausschalter 6.--
2 Abzweigkastl -75
1 Lusterhaken -45
Zubehör
Arbeitszeit

10.68
7.50
1.50
6.--
1.50
-45
3.--
53.--

81.001,74 75.385,96
75.765,39 71.418,37

ERKENNBAR
ZUR ZEIT D. EINREICHUNG

Übertrag 75.765,39 71.418,37
81.001,74 75.385,96

Installation eines Mittelauslasses			
mit UP-Schalter im Zi.u.Kab. 1.Stock			
15.0 m	Isolierrohr 13/8 mm	a 1.78	26.70
35.0 m	Draht 2.5 mm2 Alu	0.50	17.50
2	UP-Dosen	1.50	3.00
2	Kipp-Schalter	6.00	12.00
4	Abzweigkastl	0.75	3.00
2	Lusterhaken	0.45	0.90
	Zubehör		5.00
	Arbeitszeit		132.00

100.) Installation eines Mittelauslasses mit UP-Schalter im Zimmer 1.Stock 83.63

101.) Dtto wie Post 99 u.100 im 2.Stock 283.73

102.) Dtto wie Post 99 u.100 im 3.Stock 283.73

103.) a.) Verlegung des Kabelkopfes vom Keller i.d.Hausflur.Diese Arbeit führt das WEW durch.

b.) Erneuerung der Steigleitung u.Zuleitung vom Kabelkopf im Hausflur.

c.) Erneuerung der Wohnungszuleitungen bis zu den Wohnungstüren.

d.) Lichtinstallation in der ausgebombten Tischlerwerkstätte.

e.) Lichtinstallation i.d.Waschküche. zu Punkt b)

1	Sicherungskasten 490x300	a 73.00	73.00
1	" 490x650	111.50	111.50
3	" 490x500	98.20	294.60
3	Sicherungselemente III/35 A	17.80	53.40
76	" II/10 A	10.30	782.80
31 m	Isolierrohr 29 mm	5.66	175.46
100 m	NGA-Draht 16 mm2 Cu	6.95	695.00
4	Stockwerksabzweigkasten	29.50	118.00
	Zubehör		96.00
	Montage		1.025.00

zu Punkt c)			
326 m	Isolierrohr 23 mm	3.72	1.212.72
700 m	NGA-Draht 4 mm2 Cu	1.84	1.288.00
30	Abzweigkastl	0.60	18.00
10 m	Feuchtraumkabel 3x4 mm2 Cu	9.65	96.50
12 m	" 2x4 mm2 Cu	7.90	94.80
	Zubehör		142.00
	Montage		1.140.00

zu Punkt d)			
35 m	Feuchtraumkabel 2x1.5 mm2 Cu	5.17	180.95
10 m	" 3x1.5 mm2 Cu	6.14	98.24
90	Feuchtraumschellen	0.85	76.50
4	FR-Ausschalter	15.10	60.40
2	FR-Durchgangsarmaturen kompl.	23.90	47.80
1	FR-Endarmatur kompl.	22.60	22.60
1	FR-T-Armatur kompl.	25.10	25.10
3	FR-T-Dosen	15.00	45.00
1	Zählerbrett Gr.I kompl.	7.30	7.30
2	Sicherungselemente 6 A kompl.	10.20	20.40
1	Schlitzstütze	0.90	0.90
3	Kabelendverschraubungen	3.80	11.40
	Zubehör		30.00
	Montage		260.00

81.001,74 84.540,52
75.765,39 80.536,09

KEIN KRIEKSCHADEN

Übertrag S 75.765,39 S 80.536,09
81.001,74 S 84.540,52

Punkt e)			
1	Feuchtraumkabel 2x1.5 mm2 CU	5.17	62.04
	Feuchtraumschellen	0.85	21.25
1	FR-Ausschalter	15.10	15.10
1	FR-Endarmatur kompl.	22.60	22.60
1	FR-T-Dose	15.--	15.--
2	Schlitzstützen	0.90	1.80
	Zubehör		18.--
	Montage		240.--

104.) Instandsetzung der Klingelanlage vom Haustor zum Hausbesorger.

21 m	Draht 1.00 mm2 Cu	0.55	11.55
1	Taster UP braun	5.60	5.60
1	UP-Dose	1.70	1.70
5	Helferstunden	6.65	33.25
2	Patronen II/10 A	0.97	1.94
2	" II/6 A	0.90	1.80
2	Paßschrauben 6 A	1.12	2.24
1	Sicherungskopf II	1.78	1.78
1	UP-Kippschalter braun	4.80	4.80
	Zubehör		1.--

105.) Verlegung des Kabelkopfes vom Keller in den Hausflur durch das WEW lt. Angebot.

2.150.--

106.) Ausschleifen der Kamine u.zwar, entfernen des anhaftenden zersetzten Mörtelverputzes an den Kaminwänden, sowie chem. Waschen, hierauf auftragen eines dünnflüssigen Zementmörtel u.hierauf mit Mörtel ausschleifen, im Nachmaß verrechnet.

10	Kamine vom Keller bis Dach	50	Etagen
9	" " Part.	36	"
9	" " I.Stock	27	"
9	" " II. "	18	"
10	" " III. "	10	"
47		141	"

rund 590 m a S 14.--

8.260.--

107.) Nachtrag

Längerbenützung des Gerüstes in der Front Erlgasse 19 um 8 Wochen als im Angebot ausgewiesen.

Längerbenützung per Woche 5%, angenommen

8 Wochen = 40% von S 3.420.-- S 1.368.--

108.) Gehsteigerherstellung samt Planie u. Abgrabung 10 cm stk. sowie Gußasphalt.

26.00x2.65 = 68.90 m2 *Gebühren lt. Minist.*

per m2 Arbeit S 22.--

Sonstiges 37.20

4.078.88

S 86.447.62 S 95.771.97

A.)	Summe Baumeister	77.133,39	S 86.447.62
B.)	Summe Professionisten	91.407,54	S 95.771.97

Lohn u. Preisabkommen

15% von Summe A.) 11.570,01 S 12.967.14

15% von Summe B.) 13.711,13 S 14.365.80

Subunternehmerzuschlag

16% von Summe B.) 14.625,21 S 15.323.52

12% Summe

208.447,28 S 224.876.05

Gebühren lt. W 11 Blatt

50% S 5.219.09

Gesamtsumme

208.447,28 S 230.095.14

Ing. Karl Fichtinger

Architekt u. Stadlbaumeister

Wien XV., Kriemhildplatz 9

B 39-0-60 - B 39-0-51

Karl Fichtinger

LH

W 339

Den Preisen des Nachtragvoranschlages wurden die Kalkulationsgrundlagen des Hauptangebotes zu Grunde gelegt.

Kostenzusammenstellung:

A.) Reine Bausumme	208.447.28
B.) Architekturleistung W 11	13.340.63
C.) Ueberprüfung 1,5% von A.)	3.126.71
Summe :	224.914.62

davon ab: bereits genehmigte
Summe (aus dem Wiederaufbaufonds
W 3 39) der Pos. 1 - 9
22.921.17

522.90 23.444.07

verbleibt anzusprechende
Fondshilfe

S 201.470.55

Mit den ABB. wurde z.T. BER. BEGONNEN!



ÜBERPRÜFT

Karl Fichtinger

19. VII. 1950

Mit vorstehenden Preis-
korrekturen einverstanden:

Magistratsabteilung 25
Gruppe Wohnhaus - Wiederaufbau
Referat „West“
(f. d. Bez.: 12-18, 24 u. 25)
Wien XII, Schönbrunnerstraße 259

Ing. Karl Fichtinger
Architekt u. Stadtbaumeister
Wien XV., Kriemhildplatz 9
B 39-0-60 - B 39-0-51

16. Aug. 1950

Anton Jung, Schönbühl

Karl Fichtinger
W. Kar. Fichtinger

Betrifft: Wien XII., Erlgasse 19

Anlage!

Ing. Karl Fichtinger

Architekt u. Stadtbaumeister

Wien XV., Kriemhildplatz 9

B 39-0-60 - B 39-0-51

Maßenaufstellung

zu Post 95

Malerarbeiten

LH

W 339

Stiegenhaus u. Stiegenuntersichten

$$8.50 \times 17.50 + \frac{8.50 \times 2.86}{2} = 160.91 \text{ m}^2$$

$$2.00^2 \times 3.14 + 4.00 \times 1.00 = 16.56$$

$$1.20 \times 7.50 \times 4 = 36.00$$

$$213.47 \text{ m}^2$$

Vestibul u. Gänge

$$\text{Vestibul } 25.60 \times 1.80 + 2.70 \times 3.30 = 18.99 \text{ m}^2$$

$$\text{Gänge } \frac{(14.20 + 12.80) \times 1.40}{2} +$$

$$+ \frac{(4.00 + 2.60) \times 1.40 + 1.90 \times 2.00}{2} \times 4 = 109.28$$

$$128.27 \text{ m}^2$$

Wände

$$\text{Vestibul } 2 \times 5.60 \times 3.60 + 2 \times 3.30 \times 3.20 +$$

$$+ (0.80 + 0.50) \times 3.20 = 65.60 \text{ m}^2$$

$$\text{Erdgeschoß } (1.40 + 5.70 + 6.10 + 2.00 + 4.00 + 1.40 +$$

$$+ 2.60 + 2.00 + 3.80 + 5.00) \times 3.20 = 108.80$$

$$\text{I.II.III.Stock } (1.40 + 14.20 + 2.00 + 4.00 + 1.40 +$$

$$+ 2.60 + 2.00 + 3.80 + 5.00) \times$$

$$\times (3.30 + 3.20 + 3.10) = 349.44$$

$$523.84 \text{ m}^2$$

$$\text{Gesamtsumme } 213.47 + 128.27 + 523.84 = 865.58 \text{ m}^2$$

✓ Ausmaßaufstellung zu Post 45, (Wandverputz)
u. Post 50 Maler-Arbeiten

ad Post 45 u. 50

5.15x6+5.30x2+5.15x12+	✓ 103.30 m
2x(3.80+2x4.15+4.00+2.30+4x4.15+4.00)	✓ 78.00
2x(4.80+2.00+3.30+2.70+4x3.10+4x3.25+	✓ 103.80
+2.00+2.10+2x4.80)	✓ 16.60
2.70+3.70+3.90+2.40+1.10+1.80+1.00	✓ 16.80
4x(1.20+0.90)x2	✓ 318.50 m

Post 45 Wandverputz 318.50 x 0.40 = ✓ 127.40 m²

Post 50 Malerarbeit 318.50 x 3.10 = ✓ 987.35 m²

Ing. Karl Fichtinger

Architekt u. Stadtbaumeister
Wien XV., Kriemhildplatz 9
B 39-0-60 - B 39-0-51

Karl Fichtinger

30 III
80
60
50
Offert bleibt bis längstens 15.6.1950 aufrecht.

LH

W 339

K.A.485/7232/50

An die

Winer Stadtwerke - Elektrizitätswerke

W i e n IX.,

Mariannengasse 4

Der unterzeichnete Anschlußwerber Oskar Fichtinger zhd Ing.Ister
wohnhaft Wien XII., Ratschkygasse 22 bestellt zur Stromversorgung
seiner Anlage in Wien XII., Erlgasse 19 Ecke Pohl-gasse 9a Wohnhaus
die Verlegung u. Verstärkung des Anschlusses.

Anschlußort: Hausflur rechts

Der Anschlußpreis beträgt 2150.-- (zweitausendeinhundertfünfzig)
und ist bei Rechnungslegung fällig.

Stromart: Drehstrom, Spannung 220 V alter Anschlußwert

Beistellung von Material:----

Die Herstellung des Anschlusses erfolgt im übrigen den Anschluß-
bedingungen der Wiener Stadtwerke-Elektrizitätswerke.

Wien, am 18.3.1950.

Wiener Stadtwerke - Elektrizitätswerke
Wien IX., Mariannengasse 4

LH

W 339

Betrifft: Steigleitungsanlage
Hausinhabung XII., Erlgasse 19

Bei der heute vorgenommenen Überprüfung obiger Anlage wurde festgestellt, daß sich dieselbe nicht in vorschriftsmäßigen Zustande befindet.

B e f u n d .

Ein Anschluß der wieder instandgesetzten Wohnungen an die bestehende Steigleitung kann nicht erfolgen, da diese nur 4^2 Cu ist und bei 34 Wohnungen überlastet wird.

Sie werden aufgefordert für eine neue den Vorschriften entsprechende genügend starke Steigleitung zu sorgen, inbegriffen ist die Zuleitung bis zu den Wohnungen die jetzt steif in Gips verlegt sind.

Dabei wäre es angezeigt, den Kabelkopf vom Keller in den Hausflur zu verlegen.

Wien, den 28.2.1950

Wiener Stadtwerke-Elektrizitätswerke
Abt/ C/ rd

LH

W 339

Bauvorhaben
III., Erlgasse 19
W 339

B e g r ü n d u n g der

lt. Nachtrags-Kosetnvoranschlag vom 9.6.50 angeführten Arbeiten

Allgemein:

Das Fondsansuchen zur Behebung der Bombenschäden war eines der ersten (niedere Zahl 339) Ansuchen. Aus den seinerzeitigen Bestimmungen war nicht ganz klar ersichtlich, wieweit sich die Fondshilfe erstreckt u. wurden vom Einreicher infolge Unkenntnis die dringenden, die Bombenlücke schließenden Arbeiten eingereicht. Außerdem war der Termin wegen mit Einbeziehung des Sicherungsauftrages der Gemeinde Wien beschränkt. (30.11.48) Es wurde daher nur der Wohnungsaufbau mit Dachreparatur eingereicht, damit die Substanz gesichert ist u. von allen fraglichen Posten (Nachtrag) Abstand genommen, zum größten Teil waren diese Arbeiten nicht erkennbar.

ad Post 1 - 9 Die Fassandenausbildung wurde gegenüber dem ersten Ansuchen geändert (vereinfacht) u. dadurch eine Verbilligung herbeigeführt.

ad Post 10 - 25 Die Post umfassen die Fassadenherstellung in der Front Pohlsgasse. Infolge der Kriegseinwirkung (Erschütterung durch Bombentreffer) wurde der Verputz u. insbesondere die Architekturteile stark gelockert, was jedoch bei der Erstellung des ersten Angebotes in diesem Umfang nicht erkennbar war. Im Laufe der Zeit traten weitere Lockerungen ein, die durch Witterungseinflüsse noch beschleunigt wurden. Die Instandsetzung der Fassade ist dringend notwendig, da sich Putz u. Architekturteile mehrmals schon lösten u. abstürzten u. die Gefahr besteht, daß sich weitere Teile lösen.

ad Post 26 - 30 Diese Arbeiten umfassen die Instandsetzung des Verputzes in der Waschküche, Klosett u. Magazin. Diese Arbeiten (Magazin, Klosett) konnten ursprünglich infolge Verschüttung nicht festgestellt werden, andererseits traten in der Waschküche dieselben Verhältnisse ein wie bei Post 10 - 25

ad Post 31 (siehe Schlosser)

ad Post 32 Die Post vor bei der Offertstellung nicht erkennbar, da die Stufen durch Schutt verlegt war.

ad Post 33 (siehe Elektriker)

ad Post 34 (Die beiden Magazine waren mit Schuttmassen verlegt u. konnte der Schaden erst nach Freilegung festgestellt werden.)

NICHT ERKENNBAR

Post 35

Diese Arbeiten wurden ursprünglich den Mietern zugedacht, infolge der soc. Verhältnisse ist dies jedoch für die Mieter untragbar u. war auch in diesem Umfang seinerzeit nicht erkennbar, da sich durch die dauernden Erschütterungen (Straßenverkehr) der Verputz ständig löst u. abfällt.

ad Post 36 - 50 (DIESE ARBEITEN WAREN NICHT ERKENNBAR) traten erst durch auftretende Setzungen zu Tage (siehe Bauauftrag)

ad Post 51 Diese Arbeit wurde infolge falscher Auslegung der Bestimmungen (nur die notwendigsten Arbeiten) weggelassen. Für den Bestand (Lebensdauer) des Daches, ist diese Arbeit als erforderlich gegeben.

ad Post 52 - 53 (DIESE POSTEN WAREN IN DER ANNAHME, DAß EINE REPARATUR MÖGLICH IST WEGGELASSEN, ES STELLTE SICH JEDOCH WÄHREND DER ARBEIT HERAUS, DAß DIESE NEU ANGEFERTIGT WERDEN MÜßEN.)

ad Post 54 - 55, 58 Diese Arbeiten wurden in falscher Auslegung der Bestimmungen weggelassen, doch sind diese Arbeiten für den Bestand des Hauses unumgänglich notwendig.

ad Post 56 - 57 in Zusammenhang mit Post 10 - 25

ad Post 59 - 65 Diese Arbeiten waren in falscher Auslegung der Bestimmungen (nur die notwendigsten Arbeiten) weggelassen worden. Der durch die Bombeneinwirkung entstandene Schaden war nach in diesen Umfang wie er jetzt ist nicht feststellbar, da der Verfall durch die Witterungseinflüsse immer weiter fortschreitet.

ad Post 66 - 70 (DER SCHADEN KONNTE INFOLGE VERSCHÜTTUNG NICHT FESTGESTELLT WERDEN.)

ad Post 71 - 72 Diese Arbeiten sind für den Bestand des Hauses unbedingt erforderlich. Der Einreicher war in Unkenntnis ob sich die Fondshilfe auch darauf erstreckt.

ad Post 73 - 75 steht im Zusammenhang mit den Posten 10 - 25 (Fassadenherstellung)

ad Post 80 wie Post 71 - 79

ad Post 81 Ursprünglich waren vollen Türen vorgesehen, zum Zwecke der besseren Belichtung der schon als solchen düsteren Gangküchen, wurde in den Verbindungstüren Verglasung vorgesehen.

ad Post 82 Im Zusammenhang mit Tischler u. Schlosser arbeiten

ad Post 83 - 94 Diese Arbeiten stehen im Zusammenhang mit den Professionisten Arbeiten u. sind für den weiteren Bestand des Hauses erforderlich.

ad Post 95 siehe allgemeine Begründung.

ad Post 96 Die Arbeit steht im Zusammenhang mit Post 35

97 - 102

War den Mietern zugedacht, was für diese infolge der soc. Verhältnisse nicht tragbar ist. (siehe allgemeine Begründung)

ad Post 103 - 105

Diese Arbeiten wurden vom WEW vorgeschrieben, zum Teil konnte der Schaden erst während des Baues festgestellt werden.

ad Post 106

NICHT ERKENNBAR.

Diese Arbeiten konnten ursprünglich nicht festgestellt werden u. würden die Mängel erst in der Heizperiode durch die Mieter bekanntgegeben, da für die Mieter eine unmittelbare Gefahr besteht, sind diese Arbeiten unumgänglich notwendig.

Ing. Karl Fichtinger

Architekt u. Stadtbaumeister

Wien XV., Kriemhildplatz 9

B 39-0-60 - B 39-0-51

Karl Fichtinger

Karl Fichtinger

LH

W 339

PROTOKOLL

Über die Kriegeschadenfeststellung am Hause
Wien XII., Erlgasse Or.Nr.19, über die Not-
wendigkeit der Erstellung eines Nachtrags-
ansuchens zum Fondsansuchens W 339.

Zahl: 227.539-III-14/49.

Anwesend waren: 1.) für den Fondswerber:

2.) für die Mag.Abt.25:

3.) für den Bauführer:

4.) für ^{DER} den überprüfenden Ziv.Ing.:

Allgemeines:

Zweck der Begehung ist die Feststellung der Kriegs-
schäden am Hause Wien XII., Erlgasse Nr.19, die nicht im
ursprünglich, am 16.Nov.1948 erstellten und am 2.Mai 1949
mit Zahl: 227.539-III-14/49 und mit einer Summe von
S 247.309.40 bewilligten Fondsansuchen aufgenommen worden
waren.



[Handwritten signature]

Allgemein ist zu bemerken, dass zum Zeitpunkte der Einreichung (Herbst 1948) noch keine detaillierten Durchführungsverordnungen zum Wohnhauswiederaufbaugesetz vorlagen.

Da dem Fondswerber aber gleichzeitig ein mit 30. Nov. 1948 befristeter Sicherungsauftrag zuging, wurden von ihm und dem Bauführer (Bmst. Ing. Fichtinger) nur die momentan dringendsten Arbeiten, die der Sicherung und Erhaltung der Substanz dienten, in das Ansuchen aufgenommen. Dies waren in der Hauptsache der Aufbau der ausgefallenen Wohnungen und die Reparatur der Dacheindeckung. Alle übrigen, nunmehr im Nachtragsansuchen angeführten, Arbeiten wurden in das Fondsansuchen nicht aufgenommen, weil die Berechtigung dazu dem Bauführer damals nicht klar war. Der Bauführer hatte den Begriff "reine Kriegeschäden", der damals allgemeinen Anschauung nach zu wörtlich aufgefasst.

Um die Frist für den Sicherungsauftrag einhalten zu können, also die Fondshilfe ehestens bewilligt zu erhalten, wurden alle aus obiger Ueberlegung nicht als "reine Kriegeschäden" angesprochenen Arbeiten in Unkenntnis der Lage nicht in das ursprüngliche Ansuchen aufgenommen. Zum Teile stellten sich verschiedene Schäden (z.B. Schadhafteit der Kaminschläuche) erst später heraus.

Tatbestand auf der Baustelle:

Die ursprünglich vorhandene Bombenlücke in der Front Erlgasse ist geschlossen. Die neu aufgebauten Wohnungen sind zur Zeit wieder bewohnt. Die schadhaften Attikamauern wurden (bis auf eine) aus Einsparungsgründen abgetragen. Ebenso wurde die Schaufläche der Front Erlgasse aus Einsparungsgründen in vereinfachter Art, in Abweichung vom ursprünglichen Kostenvoranschlag, neu hergestellt.

Die wesentlichsten, noch vorhandenen Kriegsschäden sind: die teilweise stark durchmorschten und schadhaften Dippelbaumdecken über dem 3. Stockwerk, die stark beschädigte, und absturzdrohende Schaufläche der Front Pohlasse, sowie der zerstörte Decken- und Wandputz in den Wohnungen und die Schäden an den stehenden Tischlerarbeiten und Glasschäden.

Die Aufnahme dieser Arbeiten (sowie der mit diesen Arbeiten unmittelbar zusammenhängenden Arbeiten) ist in ein Nachtragsansuchen nach den derzeitigen Durchführungserlässen des B.M.f. Handel u. Wiederaufbau (Behebung aller durch Kriegseinwirkung entstandener Schäden) daher notwendig.

Geschlossen und gefertigt:



11. VIII. 1959

L. A. K. K. K. K.

Wien, den 8. August 1950

Lambert Ferd. Hofer
Ingenieur für Hochbau
Baumeister
Stad. Geb. Verord. Nr. 10.000/1949
Wien, V/1. G. C. Gasse 9
Auf: 20.4.10

LH

W

339

zum Protokoll über die Begehung des Hauses Wien XII.,
Erlgasse Or.Nr. 19, betreffend die Feststellung der
Notwendigkeit eines Nachtragsansuchens zum Fonds-
ansuchen W 339, Zl. 227-539-III-14/49.

Im Allgemeinen wird auf die detaillierte
Begründung des Bauführers, Ing. F l c h t i n g e r,
im Anhang zum Nachtragsansuchen und auf die all-
gemeine Begründung des vorstehenden Protokolles
hingewiesen.

Detaillierte Begründung.
=====

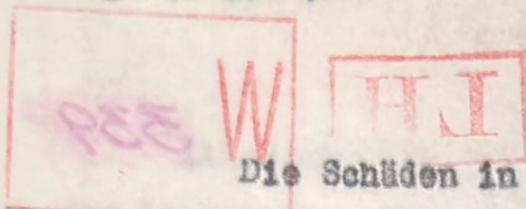
ad. Pos. 1 - 9.

Diese Arbeiten stellen nur eine arbeits-
mäßige Aenderung dar und tritt gegenüber dem Haupt-
angebot eine Verbilligung ein.

ad. Pos. 10 - 25: **ERKENNBAR (NIEHE BEGRÜNDUNG)**

Zum Hauptangebot wurde (aus der Ueber-
legung im allgemeinen Teil des Protokolles) die
Fassade Erlgasse aufgenommen, in der sich die Lücke
befand.

Begründung siehe im allgemeinen Teile des Proto-
kolles



1950. August 11
Kriegsschaden
Wien, 11. August 1950
11.8.50: 11.8.50: 11.8.50

ad. Pos. 35: ~~ERKENNBAR~~
im heutigen
Kriegsschaden

Die Schäden in der Front Pohlgaße sind auf Kriegseinwirkung zurückzuführen. Im Laufe der Zeit vermehrten sich die Schäden. So waren ursprünglich bloss Kriegsschäden erkennbar, sie wurden jedoch aus der Ueberlegung, wie im allgemeinen Teil des Protokolle ausgeführt, nicht in das Hauptangebot aufgenommen.

ad. Pos. 26 - 30: ~~ERKENNBAR ZEITSCHADEN~~

Diese Arbeiten waren, wenn auch nicht im heutigen Umfange, bei Erstellung des Hauptangebotes erkennbar. Die Schäden in der Waschküche sind nur mittelbare Kriegsschäden und stellen in ihrer Auswirkung Zeitschäden dar. Ins Hauptangebot nicht aufgenommen wegen allgemeiner Begründung Protokoll.

Die Schäden in den Magazinen (Pos. 26, 28,) sind in Vorwegnahme des Nachtragsangebotes bereits behoben.

ad. Pos. 34: ~~NICHT ERKENNBAR~~

Ebenso ist Pos. 34 bereits durchgeführt. Eine Nachträgliche Feststellung und Begründung der Schäden ist daher nicht möglich.

ad. Pos. 32: ~~ERKENNBAR~~

Kriegsschäden. On bei Erstellung des Hauptangebotes erkennbar, kann nicht festgestellt werden. Begründung siehe im allgemeinen Teile des Protokolle.

ad. Pos. 54 - 58.

ad. Pos. 35:

ERKENNBAR

Kriegsschäden. Arbeiten waren, wenn auch nicht
trotzdem neu waren, nach Kriegsschäden.
Hauptbestandteil war in falscher Auslegung des Gesetzes
im heutigen Umfang, der Einstellung der Bombenlücke
nur die Fenster der Bombenlücke zuzunehmen. Die
erkennbar. Begründung siehe allgem. Teil des
Arbeiten gehören jedoch zur Witterungseinwirkung der
Protokolls.

ad. Pos. 35: 50: **ERKENNBAR**

Arbeiten in ihren Folgen Kriegsschäden, die
sich durch die andauernden Witterungseinflüsse ver-
mehrten. Durch Schutt verlegt gewesen, daher nicht
zu erkennen.
Zum Großen Teile Kriegsschaden und nachfol-
gende Witterungseinflüsse. Begründung siehe allgem.

ad. Pos. 51:

ERKENNBAR

Angenommen durch Kriegseinwirkung, da eine
Begehung vor Eintritt der Kriegseinwirkung nicht
stattfind. Begründung siehe allgem. Teil des
Protokolls.

ad. Pos. 52:

NICHT ERKENNBAR

Im Zuge der wieder aufgebauten Bombenlücke
notwendig. Kriegsschaden. Siehe Begründung im
Anhang des Nachtragsantrags und allgem. Teil des
Protokolls.

ad. Pos. 53:

ZEITSCHADEN

Kriegs- und Zeitschaden. Begründung siehe
allgem. Teil des Protokolls.

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

ad. P os. 54 - 58. ERKENNBAR

Fassadenfensterfront Pohl- und Erlgasse. Im Hauptangebot waren in falscher Auslegung des Gesetzes nur die Fenster der Bombenlücke aufgenommen. Die Arbeiten gehören jedoch zur Wiederherstellung der Fassaden (Pos. 1 - 25), teils Zeitschaden, teils Kriegsschaden und folgende Witterungseinflüsse. Begründung siehe allgem. Teil des Protokolls.

ad. Pos. 59 - 63.65. ERKENNBAR

Zum grossen Teile Kriegsschaden und nachfolgende Witterungseinflüsse. Begründung siehe allgem. Teil des Protokolls.

ad. Pos. 64, 64a: ERKENNBAR

Kriegsschäden. Wird teilweise bereits behoben. Begründung siehe allgem. Teil des Protokolls.

ad. Pos. 66. NICHT ERKENNBAR

Kriegsbedingte Zeitschäden. War durch Schutt verlegt, daher nicht vorher erkennbar.

ad. Pos. 67:

Zeitschaden. Allgemeines Begründung im Protokoll.

ad. Pos. 68: ZEITSCHADEN

Kriegs- und Zeitschaden. Begründung siehe allg. Teil des Protokolls.

ad. Pos. 69, 70:

ZEITSCHADEN

ad. Pos. 104:

Kein Kriegsschaden. Waren ursprünglich nicht vorhanden, jedoch zur Entlüftung, bzw. als Abstreifgitter notwendig.

ad. Pos. 71 - 82:

ERKENNBAR

ad. Pos. 62:

Kriegsschäden, bzw. Arbeiten, die durch Arbeiten bei der Behebung von Kriegsschäden anfallen. Begründung siehe allgem. Teil des Protokolls. Pos. 81 neu zur besseren Belichtung der dunklen Gangküchen.

ad. Pos. 83 - 94:

ERKENNBAR

Anstreicherarbeiten, die sich durch die vorangeführten Arbeiten (Neuerstellung, Reparaturen, Wiederherstellung der Fassade) als Folgearbeiten als notwendig erwiesen.

ad. Pos. 95 - 96:

ERKENNBAR

Malerarbeiten als Folgearbeiten durch Wiederherstellung von Decken- und Wandputz.

ad. Pos. 97 - 102:

ERKENNBAR

Installation der wiederaufgebauten Wohnungen als Folgearbeit. Begründung siehe allgem. Teil des Protokolls.

ad. Pos. 103 - 105:

KEIN KRIEGSSCHADEN

Vorgeschriebene Arbeiten des Zugs des Wiederaufbaues.

Ing. Karl Fichtinger
Architekt
Wien XV, ...
B 37.0-10-10

Dem Bauherrn
Zugabe gelegt
Wien, am 15. 1. 51

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:
[Signature]

Im nachfolgenden
entstandenen

ad. Pos. 104:

Im Zuge des Wiederaufbaues notwendig.
Kriegsschaden. Begründung siehe allgem. Teil des
Protokolls.

ad. 106: NICHT ERKENNBAR

Kriegsschaden, ursprünglich nicht zu er-
kennen. Mängel wurden erst in den späteren Zei-
tperioden festgestellt.

ad. Pos. 107:

Witterungsbedingte Mehrarbeit laut:
Baujournal.

Bei einzelnen Positionen ist eine Trennung
in Zeit- oder Kriegsschäden nicht mehr möglich. In
ihrer Folge stellen viele Schäden Kriegsschäden dar.

Wo es notwendig war, wurden die Schäden
bereits in Vorwegnahme des Nachtragsansuchens behoben,
bzw. wurden von den Parteien behoben, soweit es sich
um kleine Schäden handelt.

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds
Dem Bescheid Zl. 237.660/44/50
vom 15.1.51 zugrunde gelegt.
Wien, am 22.1.51
Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:
hinz

Pauline Hoff
Magistratsabteilung 25
Gruppe Wohnhaus Wiederaufbau
16. Aug. 1950



W

339

Ort: Wien XII., Erlgasse 19
W 339

Ing. Karl Fichtinger
Architekt u. Stadtbaumeister
Wien XV., Kriemhildplatz 9
B 39-0-60 - B 39-0-51

In nachfolgenden wird eine Zusammenstellung der durch Zeitschäden entstandenen notwendigen Arbeiten u. deren Kosten vorgelegt.

Die Preise sind geschätzt.

1.) ca. 490 m2 Schauflächen der Hoffassade instandsetzen samt Gerüst. per m2	ca. § 38.--	§ 18.620.--
2.) ca. 310 m2 Lichthofschauflächen instandsetzen samt Eingerüstung mit Hängegerüst. per m2	ca. § 30.--	" 9.300.--
3.) ca. 15 m2 Sichtflächen der Hofabfriedungsmauer den gesamten Verputz abschlagen, Fugen verbrämen. per m2	ca. § 38.--	" 570.--
4.) Instandsetzen der Abdeckplatte der Hofmauer. Pauschale ca.		" 160.--
5.) ca. 140 m2 Verputz im Kellergang instandsetzen. per m2	ca. § 22.--	" 3.080.--
6.) 39 Stück Hoffensterstöcke von außen ausrichten. per Stück	ca. § 35.--	" 1.365.--
7.) Instandsetzen des Stiegenabgang in den Hof Pauschale ca.		" 190.--
8.) Streichen der Blecheindeckungen auf dem Dach. Pauschale ca.		" 1.000.--
9.) Für diverse Reparaturen an Fenster u. Türen, vom Schlosser, Tischler, Glaser, Anstreicher. Pauschale ca.		" 2.500.--
Summe ca.		§ 36.785.--

Wien, am 28. Juli 1950

Ing. Karl Fichtinger
Architekt u. Stadtbaumeister
Wien XV., Kriemhildplatz 9
B 39-0-60 - B 39-0-51

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds
Dem Bescheid Zl. 237.660/14/50
vom 15.1.51 zugrunde gelegt.
Wien, am 22.1.51

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Kloss, o.h.

[Signature]

LH

W 339

Wohnhaus-Wiederaufbau,
Gebühren für Architekten-
leistungen

W 11

Grundzahl:

3fach vorlegen

Stempelfrei gemäß § 22 des Bundesgesetzes vom
16. Juni 1948, BGBl. Nr. 130.

Gebühren für Architektenleistungen

zum Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Erklärung.

Für das Bauvorhaben Wien XII., Erlgasse 19

(Ort)

wird von mir (uns) der (die) Ing. Karl Fichtinger, Bmst. Wien XV. Krimhildpl. 9

(Name und Anschrift)

gemäß den Gebührensätzen für Architektenleistungen bei Bauten nach dem Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz (vereinbart zwischen dem Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau, den österreichischen Ingenieurkammern und der Bundesinnung der Baugewerbe am 24. November 1949, Zl. B. M. f. H. u. W.: 238.826-III/49) mit der Durchführung nachfolgender Leistungen beauftragt:

Baugruppe:*) BArbeitsgruppe:*) I %*) 2,50Arbeitsgruppe: IV % 3,90 Gegen Nachweis

%

%

Summe der % der reinen Gesamtbaukosten: % 6,40

Für die veranschlagten reinen Gesamtbaukosten (Formblatt W 7, Punkt 1) in der Höhe von S 208.447,28 die auf Grund des vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau genehmigten Schlußzahlungsansuchens eine Veränderung erfahren können, ergibt sich ein Honorar für Architektenleistungen in der vorläufigen Höhe von S 13.340,63

Wien, am 19. Juli 1950

ÜBERPRÜFT

Karl Fichtinger
(Eigenhändige Unterschrift des Bauherrn oder dessen Bevollmächtigten.)

*) Art und Umfang der Leistungen sind zwischen Bauherrn und befugtem Planverfasser nach den Gebührensätzen zu vereinbaren. Die vereinbarten Bau- und Arbeitsgruppen sind einzusetzen. Die Prozentsätze sind aus dem Anhang zu den Gebührensätzen für Architektenleistungen bei Bauten nach dem Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz zu entnehmen. Liegt die reine Gesamtbaukostensumme zwischen zwei Summen der Gebührensatztafel, so ist der zutreffende Gebührensatz rechnerisch durch Interpolation zu ermitteln.

Betrifft: W 339 - Wien XII., Erlgasse 19

Rechnungsleger: **Ing. Karl Fichtinger**

Architekt u. Stadtbaumeister

Wien, XV., Kriemhildpl. 9

Ruf B 39-0-60

Zur Leistungsrechnung Nr. 3 vom 14. XI. 1949.

Ausmaßaufstellung:

B a u m m e i s t e r a r b e i t e n :

Post 10.) Dachbodenmauerwerk
2 schlauchiger Rauchfang gegenüber
Bodeneingang:
 $5 \times 0,15 \times 0,45 \times 4,50 =$ 1,52 m³

Post 14.) Ziegelscheidemauer:
Dachgeschoß:
 $1/2 \times (1,10 + 4,10) \times 5,30 =$ 13,78 m²
Bodenabschlußmauer $4,00 \times 2,20 =$ 8,80 m²
22,58 m²

Post 19.) Deckenstukkaturung:
im III. Stock
 $2 \times (4,15 + 0,30) \times (5,15 + 0,30) =$ 48,51 m²
 $(2,30 + 0,30) \times (5,15 + 0,30) =$ 14,17 m²
62,68 m²
im II. Stock wie vor 62,68 m²
125,36 m²

Post 27.) Deckenbeschüttung:
für Zubringung, Einbringung und
Beschüttung der obersten Decken,
vorerst 50% (von Einreichung) vom
 $295,46 \text{ m}^2 =$ rund 150,00 m²

Post 26.) Dachbodenpflaster:
zunächst nur im Höchstbaumaß der
Einreichung durchgeführt
laut Einreichung 74,18 m²

Z i m m e r m a n n s a r b e i t e n :

gegenüber Teilrechnung Nr. 2 restlos fertig, daher Aus-
maße wie Teilrechnung 2 aufgestellt:

Post 1.) $10,90 \times 5,30 =$ 57,77 m²
Post 2.) wie Post vor = 57,77 m²
Post 3.) $10,90 \times 5,45 =$ 59,41 m²
Post 4.) wie Post vor = 59,41 m²
Post 5.) fehlender Dachstuhl (Gasse u. Hof)
 $9,95 \times 6,30 + 6,20 \times 1/2 \times 5,45 =$ 79,50 m²
derzeit in Rechnung gestellt 76,80 m²
(+2,70)

Post 6.) Dachstuhl (Restfläche)
 $(0,60 + 11,45 + 0,30) \times 18,35 =$ 226,62 m²
 $12,35 \times (30,00 + 0,60 - 18,35) =$ 151,28 m²
337,90 m²
ab Post 5 - 79,50 m²
298,40 m²

von der Vorseite 298,40 m²
(-2,70)

Post 7.) Bodenrinne reparieren 24,00 lfm

Dachdeckerarbeiten:

laut Einreichung und Ausführung:

- Post 1.) 10 Kamingruppen
Post 2.) 450 Ziegelbeistellung (Pauschale)
Post 3.) Neue Eindeckung vorerst 80% anrechenbar,
da Grate und Firste unfertig
80 % von 350,07 m² = rd. 280,00 m²
Post 4.) Umdeckung wie vor
80 % von 111,52 m² = rd. 89,00 m²

Tischlerarbeiten:

Stückanzahl wie Einreichung:

- Post 1+2) 20 Gassenfenster neu
Post 6.) 5 Zwischentüren neu

Schlosserarbeiten:

Wie Tischlerarbeiten:

- Post 1+2) 20 Gassenfenster
Post 6.) 5 Zwischentüren

Kosten zur Bearbeitung der Einreichung vorerst 50% von bewilligten:
2,346,56 Schillingen, das sind mmmmmmmmmm S 1,173,28

Ing. Karl Fichtinger
Architekt u. Stadtbaumeister
Wien, XV., Kriemhildpl. 9
Ruf B 39-0-60

W i e n, am 14. XI. 1949

ÜBERPRÜFT

16. Nov. 1949

BUNDESMINISTERIUM
FÜR HANDEL UND WIEDERAUFBAU A b s c h r i f t .

Zl.: 231.459-III-140/50

Wien, am 16. August 1950.

Betr.: Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.
Bauvorhaben: Wien 12., Erlgasse 19.
Rücksendung des Nachtragsansuchens.I.
Beilagen.

An Herrn

Oskar F i c h t i n g e r ,
W i e n VIII.,
Lederergasse 17.

Da die gegenwärtige finanzielle Lage des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds eine aufrechte Erledigung von Nachtragsansuchen nur in den seltensten Fällen ermöglicht, ergeht die Aufforderung, ehestens einen Vorschlag in dreifacher Ausfertigung anher zu richten, wonach die für den Bestand des Objektes konstruktiv unbedingt wichtigen Arbeiten des Nachtrages durch Weglassung minder wichtigerer bzw. Verschönerungsarbeiten des Erstansuchens (z.B. Innenverputzungsverbesserung, Malerarbeiten, Einrichtungsgegenstände bzw. primitivere Ausführungsart von Bauarbeiten) derart kompensiert werden, dass die genehmigte reine Baukostensumme keine Erhöhung erfährt.

Ein solches Austauschansuchen, welches h.a. unmittelbar einzubringen wäre, könnte umgehend aufrecht erledigt werden.

Die entbehrlichen Gesuchsbeilagen folgen im Anschlusse zwecks entsprechender Umarbeitung im obigen Sinne zurück.

Für den Bundesminister:
Dr. Kendler

./.

M. Abt. 25
Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat West
Eingelangt 5. Sep. 1950
Zahl
Beilagen

Bundesministerium
für Handel u. Wiederaufbau

Zl. 231.459-III-140/50

Betr.: Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Bauvorhaben: Wien 12., Erlgasse 19.

Rücksendung des Nachtragsansuchens I.

~~HEIXXHEIX~~

Wien, den 16. August 1950.

Wird dem

Herrn Landeshauptmann von Wien,
(Magistratsabteilung 25),

Wien 17.,
Parhamerpl. 18,

zur gef. Kenntnisnahme übermittelt.

Für den Bundesminister:
Dr. Kandler

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

hmb

M. Abt. 25

Eingelangt 30. AUG. 1950

Zahl F. 358/48

Beilagen

hmb

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
(Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds)

Unbetr. Zentralkauf. von
MA 37/XII

Zl.: 227.539-III-14/49

B e s c h e i d .

I.

10. Mai 1949

Auf das Ansuchen vom 16.11.1948 wird dem
Herrn Oskar Fichtinger, wohnhaft Wien VIII., Lederer-
gasse 17,

für die Wiederherstellung des Wohnhauses in

W i e n XII., Erlgasse 19, Grundstück 1299

inliegend im Grundbuch der Katastralgemeinde Unter-Meidling unter
Einlagezahl 1896 - - - - -

aus den Mitteln des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds gemäß § 15, Abs. (2),
des Bundesgesetzes vom 16. Juni 1948, B.G.Bl. Nr. 130 (Wohnhaus-Wieder-
aufbaugesetz), ein unverzinsliches Darlehen im Höchstbetrag von

- - - - - S 247.300.- - - - - -

(in Worten: zweihundertsiebenundvierzigtausenddreihundert Schillinge)

unter folgenden Bedingungen zugesichert:

1. Der mitfolgende Schuldschein (Vordruck) ist in einer für die grundbücherliche Einverleibung geeigneten Form auszufertigen.
2. Das Darlehen wird nach Maßgabe des Baufortschrittes und erst nach Vorlage des ordnungsgemäß errichteten Schuldscheines, sowie des Beschlusses des Grundbuchgerichtes über die grundbücherliche Einverleibung nach Punkt 3 dieses Bescheides und jeweils auf Grund einer Wertfeststellung der bisher aufgewendeten Wiederherstellungskosten durch das Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau in abgerundeten Teilbeträgen, jedoch nur bis zur Höhe der zur Wiederherstellung tatsächlich aufgewendeten Beträge, höchstens jedoch bis zu dem in diesem

Bescheid zugesicherten Darlehensbetrag flüssiggemacht. Gehen dem Pfandrecht für die Forderung aus diesem Darlehen Pfandrechte voraus, so sind diese Pfandrechte nach Tilgung der ihnen zugrunde liegenden Forderungen vorbehaltlos zu löschen. Diese Verpflichtung ist bei den diesem Darlehen allfällig vorangehenden Hypotheken im Grundbuch anzumerken. Die Auszahlung von Darlehensteilbeträgen erfolgt nur auf Grund vorzulegender Leistungsrechnungen.

3. Zur Sicherstellung des Darlehens ist das Pfandrecht auf der Liegenschaft, Liegenschaftseinlagezahl 1896 der Katastralgemeinde Unter-Meidling - - - - - in voller Höhe der zugesicherten Darlehenssumme einzuverleiben.
4. Die Tilgung des Darlehens erfolgt durch jährliche Tilgungsraten in der Höhe von 1% (in Worten: ein Prozent) der Darlehenssumme. Diese Tilgungsraten sind in zwei gleichen Teilbeträgen am 1. Jänner und am 1. Juli eines jeden Jahres fällig. Der erste Halbjahrsteilbetrag der Tilgungsrate ist an jenem Halbjahrstermin (1. Jänner oder 1. Juli) fällig, der der Erteilung der baubehördlichen Bewohnungs- und Benützungsbewilligung oder in Ermangelung einer solchen der Vollendung der Wiederherstellungsarbeiten folgt. Dem Schuldner steht an den Fälligkeitsterminen der Tilgungsteilbeträge (1. Jänner und 1. Juli) das Recht der halbjährigen Kündigung des Darlehens zu. Diese Kündigung hat schriftlich an die Fondsverwaltung zu erfolgen.
5. Die Wiederherstellung ist nach den vorgelegten und überprüften technischen Unterlagen und zwar: Bau- und topographische Beschreibungen, Baupläne, Kostenvoranschläge mit Leistungsbeschreibung und zugehörigen Massenaufstellungen - - - - - die einen wesentlichen Bestandteil dieses Bescheides bilden, auszuführen. Sind im Zuge der Wiederherstellungsarbeiten Änderungen der Bauausführung notwendig oder beabsichtigt, ist unter Vorlage der erforderlichen Pläne und Kostenvoranschläge (in je 3 Gleichstücken) vor Durchführung der Änderung die Genehmigung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau hiezu einzuholen.
6. Mit den Wiederherstellungsarbeiten ist binnen sechs Monaten nach Zustellung dieses Bescheides zu beginnen. Diese Wieder-

herstellungsarbeiten sind gehörig fortzusetzen und zeitgerecht zu beenden.

7. Der tatsächliche Beginn sowie die Beendigung der Wiederherstellungsarbeiten und Name und Anschrift des Bauführers sind dem Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau unverzüglich schriftlich bekanntzugeben; in den Fällen der Erteilung einer Wohnungs- und Benützungsbewilligung ist diese oder eine amtlich beglaubigte Abschrift derselben der Bekanntgabe über die Beendigung der Wiederherstellungsarbeiten anzuschließen.
8. Wenn der Darlehenswerber aus seinem Verschulden die Bestimmungen dieses Bescheides über Beginn, Fortsetzung und Beendigung der Wiederherstellungsarbeiten nicht einhält oder eigenmächtig bei Durchführung der Wiederherstellungsarbeiten in wesentlichen Punkten von dem der Bewilligung zugrunde liegenden Bauvorhaben abweicht, kann die Darlehensbewilligung widerrufen werden. Das gleiche trifft zu, wenn das Darlehen erschlichen wurde. Wird der Widerruf ausgesprochen, werden bereits zugezahlte Darlehen unter Beobachtung einer höchstens dreimonatigen Kündigungsfrist zur Rückzahlung gekündigt.
9. Das Wohnhaus, für dessen Wiederherstellung dieses Darlehen in Anspruch genommen wird, sowie etwa weitere auf der gleichen Grundbucheinlage wie das wiederherzustellende Wohnhaus sich befindende Gebäude sind nach Beendigung der Wiederherstellungsarbeiten für die ganze Dauer des Darlehens bei einer inländischen Brandschadensversicherungsanstalt zu versichern. Die Versicherung ist zugunsten des Fonds zu sperren und sind die Prämien an die Versicherungsanstalt pünktlich zu bezahlen.
10. Auf Verlangen der Fondsverwaltung ist die erfolgte Bezahlung der von der belehnten Liegenschaft zu entrichtenden Steuern und Gebühren samt Zuschlägen und sonstigen Abgaben, sowie die Berichtigung der fälligen Zinsen- und Kapitalraten von den diesem Darlehen etwa vorangehenden Hypothekardarlehen nachzuweisen.
11. Für die Dauer des Darlehens (also bis zu seiner völligen

- Tilgung) sind wesentliche bauliche Änderungen, Zu-, Auf- oder Umbauten des Gebäudes oder dessen Abbruch im Ganzen oder in Teilen nur nach vorher eingeholter Zustimmung der Fondsverwaltung zulässig.
12. Nach Vollendung der Wiederherstellungsarbeiten ist dem Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau eine Schlußabrechnung sowie die Polizze über die Feuerversicherung vorzulegen. Das bewilligte Darlehen stellt einen Höchstbetrag dar und wird in seiner endgültigen Höhe erst nach Genehmigung der Schlußabrechnung festgesetzt.
13. Straßenseitig ist für die ganze Dauer der Wiederherstellungsarbeiten an deutlich sichtbarer Stelle des Bauobjektes ein Schild von 1 x 1.5 m Größe mit der deutlich lesbaren Aufschrift "Wiederherstellung aus den Mitteln des Wohnhaus-Wiederaufbau-fonds" anzubringen.
14. Wird ein anderer als im Ansuchen bekanntgegebener verantwortlicher Bauführer mit der Durchführung der Arbeiten betraut oder im Zuge der Bauausführung der verantwortliche Bauführer oder bauausführende Gewerbetreibende gewechselt, so ist diese Änderung dem Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau (Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbau-fonds) vor Auftragserteilung schriftlich bekanntzugeben. Tritt durch diesen Wechsel eine Änderung in den diesem Bescheid zugrunde liegenden Kostenvoranschlägen ein, dann ist überdies die Genehmigung der Preisänderung beim Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau (Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbau-fonds) schriftlich einzuholen.
- Die auszuwechselnden Unterlagen (Kostenvoranschläge und sonstigen Beilagen) sind durch den das Ansuchen bearbeitenden Ziviltechniker überprüfen zu lassen.
15. Durch die vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau vorgenommenen Überprüfungen wird die Verantwortlichkeit der Planverfasser, der Bauführer und der sonstigen Beteiligten weder eingeschränkt noch aufgehoben.

16. Dem auf Grund dieses Bescheides ob der Liegenschaft, Liegenschaftseinlagezahl 1896 der Katastralgemeinde Unter-^meidling einzuverleibenden Pfandrecht darf ob der genannten Liegenschaft ~~in~~ C keine Last im Range vorangehen.
17. Unbeschadet der Bestimmungen des Punktes 2 dieses Bescheides können Auszahlungen von Darlehensteilbeträgen erst erfolgen, wenn der Darlehensnehmer sein Konto bekanntgegeben hat, auf das die Auszahlungen erfolgen sollen.

II.

Aus Anlaß dieser Bewilligung ist nach Artikel II, Abschnitt A, Allgemeiner Teil, Post 1, der Bundesverwaltungsabgaben-Verordnungsnovelle 1949 eine Verwaltungsabgabe ~~in~~ der Höhe von 6 Schilling zu entrichten.

Der Darlehenswerber wird aufgefordert, binnen 14 Tagen diesen Betrag mittels beiliegendem Erlagschein einzuzahlen.

B e g r ü n d u n g.

Die vorgeschriebenen Bedingungen sind im Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz insbesondere in dessen § 18, Abs. (2) begründet. Auf Grund der Überprüfung durch den Zivilingenieur und der Feststellungen des Landeshauptmannes für Wien und des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau wurden die Wiederherstellungskosten für das in Abschnitt I dieses Bescheides genannte Wohnhaus mit S 247.300.-- veranschlagt. Im Grunde des § 15, Abs. (2) des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes wurde das Darlehen in obgenannter Höhe zugesichert.

Ergeht an:

1. (zweifach) Herrn Oskar Fichtinger, W i e n VIII., Ledererg. 17,
2. (einfach, Gleichschrift) den Landeshauptmann für Wien, Mag. Abtg. 25, W i e n I., Ebendorferstr. 1
zur Zl. M.A. 25 -F 358/48, Konw zur gefälligen Kenntnisnahme,
3. (einfach, Gleichschrift) das Finanzamt für den XII., Bezirk, W i e n XIV., Ullmannstr. 54,
zur gefälligen Kenntnisnahme.

28. April 1949
Der Bundesminister
für Handel und Wiederaufbau
i. V. K l o s s

M. Abt. 25
7. Mai 1949

Eingelangt
Zahl F. 358/48
Beilagen 1

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

ling

zu ZL.

Betrifft: Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe
für Herrn Oskar Fichtinger 8., Lederergasse 17
Baustelle: Wien 12., Erlgasse 19

Zusammenstellung der Kostenvoranschläge:
(Anmerkung: Anstreicher durch verbesserte
Ausführung verteuert)

Baumeisterarbeiten:

Fa. Ing. Karl Fichtinger Wien XV.,
lt. Anbot vom 7.2.1949

Zimmermannsarbeiten

Fa. Franz Krebs Zimmermeister Wien XVI., \$ 20.048.55 ✓

Bauspenglerarbeiten

Fa. Eduard Schwarz Spenglerm. Wien V., \$ 11.532.69 ✓

Dachdeckerarbeiten

Fa. Ludwig Hohl Dachdeckerm. Wien XVI., \$ 10.055.85 ✓
~~\$ 10.231.39~~

Tischler-Schlosser-Glaser-Anstreicherarb.

X Fa. Frz. Krebs Tischlerei Wien XVI.,

X Fa. Jul. Kasparak Schlosserei Wien XVI.,

X Fa. Erw. Kaplanek Glaserei Wien VI.,

Fa. Frz. Metolka Anstreicher Wien VIII.,

X Tischlerarbeiten \$ 9.528.-- ✓

X Schlosserarbeiten \$ 5.350.90 ✓

X Glaserarbeiten \$ 2.382.-- ✓

Anstreicherarbeiten \$ 7.393.30 ✓ \$ 24.654.20 ✓

Holzfußböden

X Fa. Frz. Krebs Zimmerei Wien XVI., \$ 6.188.-- ✓

10% + 2% Umsatzsteuer v. \$ 72.479.29
\$ 72.654.83
\$ 8.718.58
\$ 81.373.41

X Sicherungsarbeiten im Auftrag der Gemeinde
Wien, bereits durchgeführt in der Zeit vom
19.8. - 26.9.1948 durch Fa. Herbert Liebisch
Baumeister Wien XII., Singrienergasse 29 lt.
Brief u. Anbot v. 15.10.1948 (eingel. 16.10.1948)

zweite Herstellung auf Grund der
Preisreduktion

Summe

12 146.78 ✓
\$ 12.649.68
229 332.05 ✓
\$ 229.098.73
5850.--

Wien, am 7. Februar 1949 ✓

X ohne Änderung
gegenüber Einreichung
per 29.8.1948

Ing. Karl Fichtinger

Architekt u. Stadtbaumeister

Baukanzlei: Wien, XV., Kriemhildpl. 9

KUF B 39-0-60

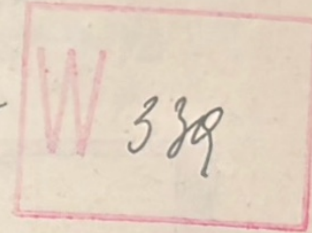
ÜBERPRÜFT



Beilage 3 ✓



js



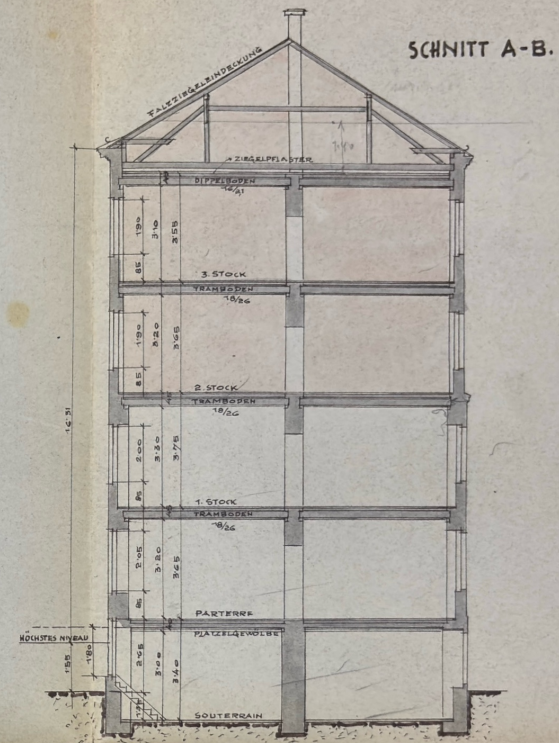
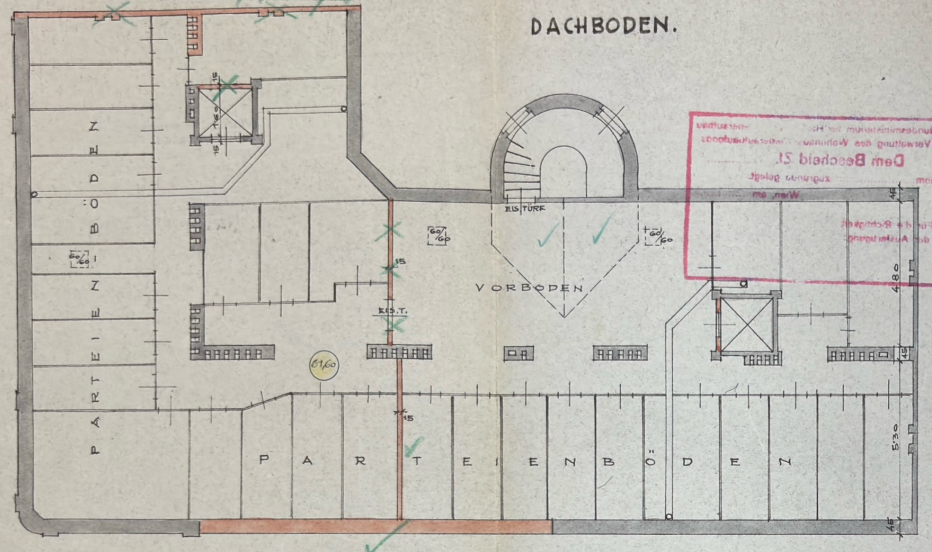
Wiener Magistrat
Magistratsabteilung 37
Bau-, Feuer- und Gewerbeplz
Bez. X-XIX und XXI-XXVI
Genehmigt gemäß § 70 B. O. f. Wien
M. Abt. 37 Bb 14-572 19 48
Wien, am 11. Nov. 1948 19
Der Abteilungsleiter:



1. V. Kady

PLAN ÜBER DIE INSTANDSETZUNG DES DURCH KRIEGSEINWIRKUNG BESCHÄDIGTEN HAUSES IN WIEN, XII. ERLGASSE D.N. 19,
GRDB. E.Z. 1895, GEGENÜBER HERRN OSKAR FICHTINGER, INTERESSEN, WIEN, VIII. LEDERERGASSE D.N. 17 WOHNHAFT.

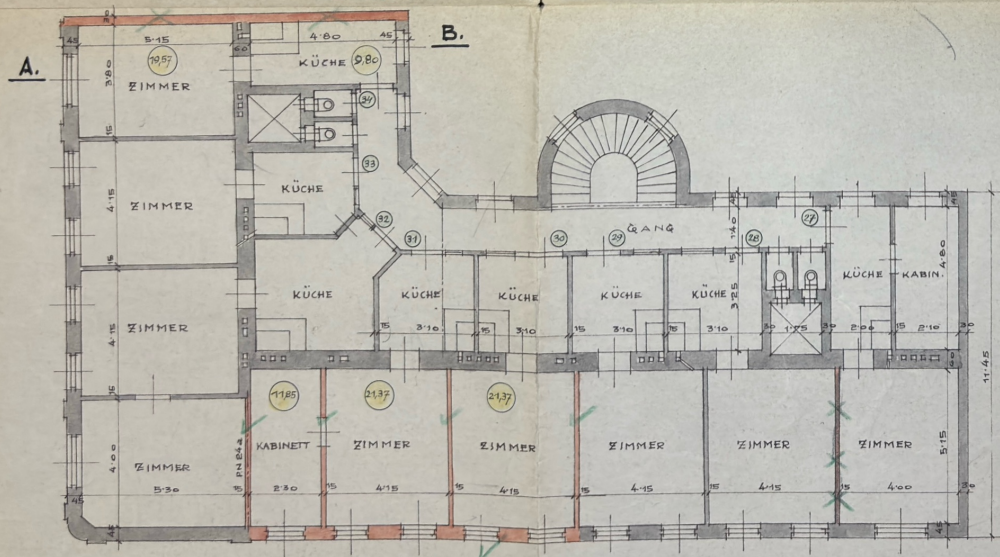
BEREITS AUSGEFÜHRT
SIEHE BEILAGE 7.2



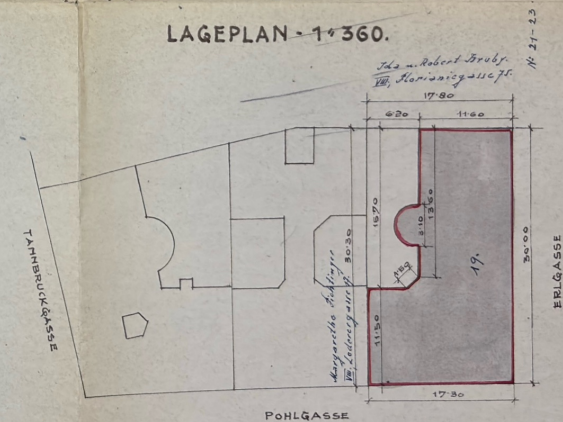
BEREITS AUSGEFÜHRT
SIEHE BEILAGE 7.2

3. STOCK.

M. 1:100.



LAGEPLAN - 1:360.



WIEN, IM SEPTEMBER 1948.

DER BAUWERBER U. EIGENTÜMER:

DER BAUFÜHRER:
Ing. Karl Fichtinger
Architekt u. Stadtbauingenieur
Wien, XV., Kriemhildpl. 9
RUF. 537-000

Karl Fichtinger

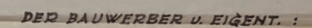
Karl Fichtinger

PARTERRE.



Hand-drawn architectural floor plan of a building, likely a school or administrative building, showing various rooms and a central staircase. The plan includes labels for rooms such as 'HOF' (Courtyard), 'MAGAZIN', 'KÜCHE', 'WASCHKÜCHE', 'GESCHÄFTS-LOKAL', 'HAUSWART', 'PARTELEN KELLER', and 'WASCHKÜCHE'. It also features numbered rooms (1-11), a central staircase (HOF), and various structural details like walls, doors, and windows. The drawing is on a grid paper.

2. STOCK.



Wm. Pittman

DER BAUFÜHRER:

Ing. Karl Fichtinger
Architekt u. Stadtbaumeister
Bürokanzlei: Wien, XV., Kriemhildpl. 9

Paul Fichtling


~~~~~

\_\_\_\_\_

## b.w.



## VII. Geplanter Wiederaufbau.

- 43.) Ausbau der Haulücke, vorher Restschuttabfuhr, Eindeckung des Daches, Renovierung der Fassade gegen Erlgasse, Verputzschadensbehebung und Verglasung im Stiegenhaus und auf den Gängen ✓
- 44) Keine Abweichungen ✓
- 45) Raumauteilung wie Altbestand ✓
- 46) Selbe Fläche ✓
- 47-52) entfällt ✓
- 53) Herstellung des Zustandes wie früher ✓
- 54) " " " " " " ✓
- 55) 8 Wohnungen, 1 Lokal gewonnen und 25 Einheiten gesichert ✓
- 56) Keine Kellerwohnungen ✓
- 57) Keine Dachwohnungen ✓
- 58) 1 Bauleiter, Abwicklung durch die Zentralkanzlei ✓

Wien, am 29. Oktober 1948

**Ing. Karl Fichtinger**

Architekt u. Stadtbaumeister

Wien, XV., Kriemhildpl. 9

Ruf B 39-0-60

**ÜBERPRÜFT**



**Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau**  
**Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds**  
**Dem Bescheid Zl. 227534/4/49**  
vom 28.4.49 zugrunde gelegt.  
Wien, am 2. Mai 1949  
Für die Richtigkeit der Ausfertigung:  
*Lina*  
*Klon i. h.*



ARCHITEKT UND STADTBAUMEISTER  
**ING. KARL FICHTINGER**

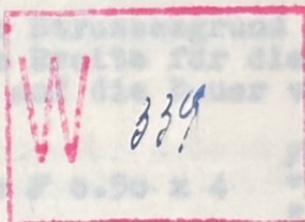
Fernsprecher B34-1-37 Z

Postcheckkonto Wien 600.81

LÄNDERBANK WIEN 57.644

Zweigstelle Kaiserstraße

**B 39-0-60**



Wien, XV., Kriemhildplatz 9

Wien, am 7. Februar 1949

*Kostenvoranschlag*

über

B a u m e i s t e r a r b e i t e n

zur Behebung des Bombenschadens

in W i e n XII., Erlgasse 19

beiliegend Formblatt K2 , K3 , K4 ,



# Betriebskosten der Baustelle

|     |                                                                                                                                                                                                |            |    |                     |
|-----|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|----|---------------------|
| 1.) | Entfällt                                                                                                                                                                                       |            |    |                     |
| 2.) | Platzmiete für Strassengrund auf 15 m Länge u. 3.00 m Breite für die Baustofflagerung auf die Dauer von 4 Monaten.                                                                             |            |    |                     |
|     | Einreichung                                                                                                                                                                                    | \$ 20.-- ✓ |    |                     |
|     | 15x3 = 45 m <sup>2</sup> x \$ 0.50 x 4                                                                                                                                                         | " 90.-- ✓  |    |                     |
|     | Nebensperren                                                                                                                                                                                   | " 20.-- ✓  | \$ | 130.-- ✓            |
| 3.) | Zu u. Abfuhr von                                                                                                                                                                               |            |    |                     |
|     | 1 Bauhütte 6 m <sup>2</sup> gross 4 Autost. 8 Mitfst.                                                                                                                                          |            |    |                     |
|     | 1 Materialhütte                                                                                                                                                                                |            |    |                     |
|     | 6 m <sup>2</sup> " 4 " 8 "                                                                                                                                                                     |            |    |                     |
|     | Baurequisiten u. Geräte                                                                                                                                                                        |            |    |                     |
|     | samt Einfriedung                                                                                                                                                                               | 30 " 60 "  |    |                     |
|     |                                                                                                                                                                                                | 38 76      |    |                     |
|     | 38 Autostunden 3 T                                                                                                                                                                             | \$ 14.90 ✓ | \$ | 566.20 ✓            |
|     | 76 Mitfahrerstunden                                                                                                                                                                            | " 6.30 ✓   | \$ | 478.80 ✓            |
| 4.) | Doppelt gestelltes Leitergerüst mit Plateauherstellung in jedem Geschoss auf 12 m Länge u. 19 m Höhe für die Herstellung des Rohbaues samt Zu u. Abfuhr an aller Arbeit für Auf u. Abgerüstung |            |    |                     |
|     | a.) Grundgebühr für die ersten 4 Wochen                                                                                                                                                        |            |    |                     |
|     | Stehzeit = 12 x 19 = 228 m <sup>2</sup>                                                                                                                                                        |            | X  | <del>3.420.00</del> |
|     | per m <sup>2</sup>                                                                                                                                                                             | \$ 15.-- ✓ | \$ | 3.420.-- ✓          |
|     | b.) Längerbenützung je Woche 5% angenommen 4 Wochen = 20%                                                                                                                                      |            |    |                     |
|     | \$ 3.420.-- ✓                                                                                                                                                                                  |            | \$ | 684.-- ✓            |
| 5.) | Konsolleitergerüst für die Fassadenrenovierung der Gassenschaufäche Erlgasse 19                                                                                                                |            |    |                     |
|     | 30 m lang i.M. 18 m hoch = 540 m <sup>2</sup>                                                                                                                                                  |            |    |                     |
|     | a.) Grundpreis für die ersten 4 Wochen                                                                                                                                                         |            |    |                     |
|     | Stehzeit mit Zu u. Abfuhr, Auf u. Abgerüstung                                                                                                                                                  |            |    |                     |
|     | per m <sup>2</sup>                                                                                                                                                                             | \$ 4.-- ✓  | \$ | 2.160.-- ✓          |
|     | b.) Längerbenützung für angenommen weitere 4 Wochen Stehzeit, je Woche 5% = 20% von \$ 2.160.-- ✓                                                                                              |            | \$ | 432.-- ✓            |
|     |                                                                                                                                                                                                |            | \$ | 7.871.-- ✓          |

11 75.00  
130  
130 500



## 2. Abbrucharbeiten und Schuttbeseitigung

- |     |                                                                                                                                                                                                             |                    |         |           |
|-----|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|---------|-----------|
| 1.) | 190.88 m <sup>3</sup> vorhandenen Schutt zum freimachen der Baustelle auf die Strasse fördern u.zur Abfuhr bereitstellen, im festen Zustand vermessen.                                                      | je m <sup>3</sup>  | 17.66 ✓ | 3370.94 ✓ |
| 2.) | 229.06 m <sup>3</sup> deponierten Schutt aus Post vor aufgelockert ( angenommen 20% ige Auflockerung ) mittels Fuhrwerk auf eine Planie verführen, samt Auf u.Abladen.                                      | je m <sup>3</sup>  | 16.94 ✓ | 3880.28 ✓ |
| 3.) | 56.10 m <sup>2</sup> verputzte Ziegelscheidemauern ohne Unterschied des Geschosses abtragen, Ziegel reinigen, im Geschoss deponieren, unbrauchbares Material u.Schutt auf die Strasse schaffen u.verführen. | je m <sup>2</sup>  | 11.02 ✓ | 616.22 ✓  |
| 4.) | 21.36 m <sup>2</sup> eingedrückte Souterrain aussenmauer u.schadhafte Aufmauerung wie vor                                                                                                                   | per m <sup>3</sup> | 53.39 ✓ | 1140.41 ✓ |

### 3. Erdarbeiten u. Verführung

ENTFÄLLT? teilweise in 2 enthalten.

#### 4. Bauseisterarbeiten

- |     |                                                                                                                                                                                                                           |           |            |             |             |
|-----|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|------------|-------------|-------------|
| 5.) | 19.83 m <sup>3</sup> Souterrainmauerwerk der Aussenmauer aus Ziegel 8.F.alt, in P.Z.M. bis 15 cm unter Parterrefussboden mit Abzug der Öffnungen im Stocklichtmass verrechnet                                             | Lohn      | § 112.20 ✓ | § 2224.93 ✓ |             |
|     |                                                                                                                                                                                                                           | Sonstiges | § 148.40 ✓ |             | § 2942.77 ✓ |
| 6.) | 16.97 m <sup>2</sup> Parterremauerwerk aus Ziegel 8.F. alt in Kalkzementmörtel von 15 cm unter betreffenden Geschossboden bis 15 cm unter nächstfolgenden Fussboden mit Abzug der Öffnungen im Stocklichtmass verrechnet. | Lohn      | § 115.70 ✓ | § 1963.43 ✓ |             |
|     |                                                                                                                                                                                                                           | Sonstiges | § 157.40 ✓ |             | § 2671.08 ✓ |
| 7.) | 17.63 m <sup>3</sup> I.Stockmauerwerk wie vor                                                                                                                                                                             | Lohn      | § 126.-- ✓ | § 2221.38 ✓ |             |
|     |                                                                                                                                                                                                                           | Sonstiges | § 157.40 ✓ |             | § 2774.96 ✓ |
| 8.) | 13.26 m <sup>3</sup> II.Stockmauerwerk in W.K.M. sonst wie vor                                                                                                                                                            | Lohn      | § 135.30 ✓ | § 1794.08 ✓ |             |
|     |                                                                                                                                                                                                                           | Sonstiges | § 157.40 ✓ |             | § 2087.12 ✓ |
| 9.) | 12.77 m <sup>3</sup> III.Stockmauerwerk sonst wie vor                                                                                                                                                                     | Lohn      | § 144.65 ✓ | § 1847.18   | 2767.40     |
|     |                                                                                                                                                                                                                           | Sonstiges | § 157.40 ✓ |             | § 2010.--   |
|     |                                                                                                                                                                                                                           | Übertrag  | § 19058.85 | § 12485.93  |             |
|     |                                                                                                                                                                                                                           |           | 19205.48   | 12643.33    |             |



|       |                                                                                                                                                                                                                                |                                 |              |                    |
|-------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------|--------------|--------------------|
| 10.)  | 10.26 m3 gassenseitige Aufmauerung im Dachboden von 15 cm unter Dachbodenfussboden bis Hauptgesimse                                                                                                                            | Lohn \$ 166.87 ✓                | \$ 1712.09 ✓ |                    |
|       |                                                                                                                                                                                                                                | Sonstiges \$ 157.40 ✓           |              | \$ 1614.92 ✓       |
| 11a.) | 14.40 lfm Aufzählung auf Post vor für das auslegen des Hauptgesimses                                                                                                                                                           | Lohn \$ 39.40 ✓                 | \$ 567.36 ✓  |                    |
|       |                                                                                                                                                                                                                                | Sonstiges \$ 45.50 ✓            |              | \$ 655.20 ✓        |
| b.)   | 50.80 lfm Aufzählung auf die jeweilige Mauerwerkspost für das auslegen der Kor-dongesimse, Fensterüberdachungen                                                                                                                | Lohn \$ 7.20 ✓                  | \$ 365.76 ✓  |                    |
|       |                                                                                                                                                                                                                                | Sonstiges \$ 1.50 ✓             |              | \$ 76.20 ✓         |
| 12.)  | 18.54 m2 Aufzählung auf das jeweilige Mauerwerk für das überwölben der Fenster-öffnungen zum Stocklichtmass 15 cm bei-derseits für den Bogenanlauf zugerechnet.                                                                | Lohn \$ 32.30 ✓                 | \$ 598.84 ✓  |                    |
|       |                                                                                                                                                                                                                                | Sonstiges \$ 7.50 ✓             |              | \$ 139.05 ✓        |
| 13.)  | 63.19 m2 Platzigewölbe zwischen eisernen Träger in der Decke über dem Souterrain 15 cm stark, aus Ziegeln ö.F. alt in P.Z.M. mit Zementmörtelüberguss, samt Gerüstung, verrechnet mit 15% höherem Ausmass als Wölbungszuschlag | Lohn \$ 22.00 ✓                 | \$ 1390.18 ✓ | <del>1338.62</del> |
|       |                                                                                                                                                                                                                                | Sonstiges \$ 25.90 ✓            |              | \$ 1636.62 ✓       |
| 14.)  | 215.46 m2 Ziegelscheidemauern aus Ziegel ö.F. alt in Kalkzementmörtel, ohne Unter-schied des Geschosses von Deckenoberkante bis zur jeweiligen Gleiche hohl für voll verrechnet                                                | Lohn \$ 17.34 ✓                 | \$ 3736.08 ✓ | \$ 5580.41 ✓       |
|       |                                                                                                                                                                                                                                | <del>Sonstiges \$ 25.90 ✓</del> |              |                    |
| 15.)  | 7.20 lfm Betonstufen von der Strasse in das Geschäftslokal an Ort u. Stelle schalen u. betonieren 17 x 30 cm Profil, nach wahrer Länge verrechnet                                                                              | Lohn \$ 13.50 ✓                 | \$ 97.20 ✓   |                    |
|       |                                                                                                                                                                                                                                | Sonstiges \$ 12.20 ✓            |              | \$ 87.84 ✓         |
| 16.)  | 695.36 m2 grober u. feiner Innenwandver-putz aus W.K.M. samt Gerüstung von Decken-oberkante bis Deckenunterkante, hohl für voll ohne Zuschlag für Laibungen verrech-net                                                        | Lohn \$ 11.90 ✓                 | \$ 8274.78 ✓ |                    |
|       |                                                                                                                                                                                                                                | Sonstiges \$ 4.80 ✓             |              | \$ 3377.28 ✓       |
| 17.)  | 174.47 m2 desgleichen in kleineren Flächen samt abschlagen des losen Verputzes, auskratzen der Fugen, Verführung des Schuttes, als Verputzinstandsetzung                                                                       | Lohn \$ 16.70 ✓                 | \$ 2913.65 ✓ |                    |
|       |                                                                                                                                                                                                                                | Sonstiges \$ 4.80 ✓             |              | \$ 837.46 ✓        |
| 18.)  | 95.15 m2 Verschiessen u. patschokkieren der Dachbodenwände mit W.K.M.                                                                                                                                                          | Lohn \$ 8.70 ✓                  | \$ 827.81 ✓  |                    |
|       |                                                                                                                                                                                                                                | Sonstiges \$ 3.20 ✓             |              | \$ 304.48 ✓        |



Übertrag \$ 39542.60 \$ 26795.39

- 19.) 247.26 m2 Deckenstukkaturung, einfach gerohrt auf Schalung samt groben u. feinen Gipskalkmörtelverputz, verrechnet ohne Unterschied der Geschosse, durchgemessen zwischen den verputzten Mauern mit Zuschlag von je 15 cm zum Längenmass für Hohlkehlenherstellung, samt Gerüstung  
Lohn \$ 20.80 ✓ 5743.07 4727.01 2633.32  
Sonstiges \$ 10.65 30 ✓ 2420.32
- 20.) 57.32 m2 Verputz der Gewölbeuntersicht im Souterrain, grob u. fein, analog vor  
Lohn \$ 20.75 ✓ 1189.39 ✓  
Sonstiges \$ 7.20 27 ✓ 412.70 ✓
- 21.) 78.72 m2 Instandsetzen schadhafter Deckenstukkaturung wie Post 19 mit vorherigen abklopfen des losen Verputzes, samt Schutt- abtrag u. Verführung  
Lohn \$ 24.10 ✓ 32 ✓ 1897.15 ✓  
Sonstiges \$ 10.65 838.37 ✓
- 22.) 11.95 m2 Insatndsetzen des Stiegenhaus- plaffonds wie vor mit erschwelter Gerüstung  
Lohn \$ 30.35 ✓ 362.68 ✓  
Sonstiges \$ 10.65 38 ✓ 127.27 ✓
- 23.) 27.60 m2 Instandsetzen des Stiegenunter- sichtenverputzes durch öffnen der Fugen u. Verputz derselben mit P.Z.M. samt Gerüstung  
Lohn \$ 9.00 ✓ 248.40 ✓  
Sonstiges \$ 1.60 44.16 ✓
- 24.) 1026 m2 zweimalige Weissigung von Decken u. Wänden der Gassenräume (Hauptschadensteil) mit Kalkmilch  
Lohn \$ 1.40 ✓ 1436.40 ✓  
Sonstiges \$ 0.43 441.18 ✓
- 25.) 51.80 m2 Isolierbeton 12 cm stark in 2 Schichten zu je 6 cm aufgebracht, erste Schichte 1:10, zweite Schichte 1:6 gemischt, die Oberfläche mit dem Brettel zugestossen u. verrieben.  
Lohn \$ 24.70 ✓ 1279.46 ✓  
Sonstiges \$ 17.30 896.14 ✓
- 26.) 74.18 m2 Betonpflaster am Dachboden 5 cm stark 1:7 gemischt, Oberfläche glatt ver- rieben am Dachboden  
Lohn \$ 18.70 ✓ 1387.17 ✓  
Sonstiges \$ 7.20 534.10 ✓
- 27.) 295.46 m2 Deckenbeschüttung mit Kohlenlö- sche ca. 8 cm hoch, ohne Unterschied des Ge- schosses  
Lohn \$ 9.05 ✓ 2673.91 ✓  
Sonstiges \$ 5.10 8.50 1506.85 ✓
- 28.) 75 m2 Horizontale Fussbodenisolierung u. Mauerisolierung der Fundamente u. unter Kellerdecke mit 1a Dachpappe verrechnet einschl. Eingriffe jedoch ohne Übergriffe  
Lohn \$ 3.58 ✓ 268.50 ✓  
Sonstiges \$ 7.30 547.50 ✓
- 29.) 15 m2 Vertikale Mauerisolierung wie vor  
Lohn \$ 1.40 ✓ 21.--- ✓  
Sonstiges \$ 7.30 109.50 ✓

Übertrag \$ 55033.67 \$ 34673.48

55596.30

35043.88



- 30.) 24 Stück Gassanfenster versetzen  
Lohn  $\text{S} 34.45$  ✓  $\text{S} 826.80$  ✓  
Sonstiges 10.30 ✓  $\text{S} 247.40$  ✓
- 31.) 10 Stück gelockerte Hofgangfenster  
anketten u. innenseitig einputzen mit  
Innengerüstung  
Lohn  $\text{S} 29.80$  ✓  $\text{S} 298.00$  ✓  
Sonstiges 5.15 ✓  $\text{S} 51.50$  ✓
- 32.) 11 Stück Türstöcke der Küche Zimmer-  
türen des Hauptschadensteiles versetzen  
Lohn  $\text{S} 34.45$  ✓  $\text{S} 378.95$  ✓  
Sonstiges 10.30 ✓  $\text{S} 113.30$  ✓
- 33.) 24 Stück Fensterbretter versetzen  
Lohn  $\text{S} 12.05$  ✓  $\text{S} 289.20$  ✓  
Sonstiges 2.60 ✓  $\text{S} 62.40$  ✓
- 34.) 518.70 m<sup>2</sup> Gassenschaufäche Front Brlgasse  
wieder herstellen  
a) 196.85 m<sup>2</sup> des Totalschadensteiles nach der  
Fassadengliederung des Altbestandes mit  
Grob u. Feinputz aus Donausandkalkzement-  
mörtel mit allen Nuten, Lisenen, Haupt u.  
Kordon u. Sohlbankgesimsen, versetzen der  
Bildhauerarbeit, ohne Lieferung derselben  
die gesamte Fläche einstreichen, mit Kalk-  
milch überstreichen u. einmal färben.  
per m<sup>2</sup> Lohn  $\text{S} 61.90$  ✓  $\text{S} 12185.02$  ✓  
Sonstiges 8.50 ✓  $\text{S} 1673.23$  ✓
- b) 321.85 m<sup>2</sup> Fassadenrenovierung der Rest-  
fläche mit Grob u. Feinputzerneuerung bis  
zu 40% dieser Fläche, analog vor behandeln  
mit zusätzlicher Leistung des abschlagens  
der losen Teile, Schutt abführen, vorheriges  
gründliches reinigen u. waschen der verblei-  
benden Verputzteile  
per m<sup>2</sup> Lohn  $\text{S} 23.80$  ✓  $\text{S} 7660.03$  ✓  
Sonstiges 4.40 ✓  $\text{S} 1416.14$  ✓
- c) Bildhauerlieferungen frei Baustelle lt.  
Angebotsbeilage Übertrag  $\text{S} 6145.00$
- 35.) 1834.32 kg Eiserner Träger u. Unterlagsplatten  
verrechnet nach tatsächlich verbauten Gewicht  
a) in Erdgeschoss gleiche kg 1834.32  
Lohn  $\text{S} 9.25$  ✓  $\text{S} 458.58$  ✓  
Sonstiges 3.05 ✓  $\text{S} 5594.68$  ✓
- b) entfällt in Post nach enthalten
- 36.) 34.33 m<sup>2</sup> Schliessenrost in Mauerbreite in  
jedem Stockwerk im Hauptschadensteil aus  
Eisenbeton, 15 cm hoch zwischen beidersei-  
tiger Schalung als Aufzählung auf das je-  
weilige Mauerwerk  
per m<sup>2</sup> Lohn  $\text{S} 11.10$  ✓  $\text{S} 381.06$  ✓  
Sonstiges 19.50 ✓  $\text{S} 669.44$  ✓
- Übertrag  $\text{S} 77.511.31$   $\text{S} 50646.57$   
 $\text{S} 76.073.94$   $\text{S} 57016.77$



Übertrag \$ 77511.31 \$ 50646.57

- 37.) 140 kg Schliesseneisen, wie Transchliessen mit Schaber liefern u. versetzen.  
per kg Lohn \$ 2.60 ✓ \$ 364.--- ✓  
Sonstiges 3.40 ✓ \$ 476.--- ✓
- 38.) 14 Stück Mauerstutzen samt Ofenkapsel liefern u. versetzen  
Lohn \$ 6.50 ✓ \$ 91.--- ✓  
Sonstiges 6.--- ✓ \$ 84.--- ✓
- 39.) Reinigen des ganzen Baues von Bauschmutz nach Beendigung der Bauarbeit  
Lohn \$ 470.--- ✓ \$ 470.--- ✓  
Sonstiges 50.--- ✓ \$ 50.--- ✓
- 40.) 30 lfm Mauerrinne in den Stiegenhausmauern 1/2 Stein tief ausbessern, die Risse nur innenseitig ausstemmen, reinigen, mit Zementmörtel gut anwerfen u. ausfugen, samt Innengerüstung  
Lohn \$ 11.45 ✓ \$ 343.50 ✓  
Sonstiges 3.90 ✓ \$ 117.--- ✓
- 41.) 2 Böfe, Hängegerüst für die Instandsetzung des Verputzes der beiden Lichthöfe, je Hof (Grundfläche 160/180) (gestrichen, angeblich kein Kriegsschaden.)
- 42.) 27.20 m2 Grob u. Feinverputz der oberen Lichthofmauern ca. 4 m hoch, aussen 2x (1.60+1.80)x4 = 27.20 m2 (gestrichen wie vor)

\$ 78779.81 \$ 51373.57  
79342.44 57743.77

Abzug der aus nachfolgend angeführten Leistungen rückgewonnenen Ziegel

Post 3.)

56.10 m2 Scheidemauerabtrag

a 45 *und* 2520 Stück

Post 4.)

21.36 m2 Souterrainmauer

a 290 *und* 6190 "

ab 30% Bruch

*und* 8710 Stück

2610 "

6100 Stück

Einheitspreis lt. K 4 per 100 \$ 48.34 =

\$ 2948.74 ✓

\$ 78779.81 \$ 48424.83

79342.44

\$ 78779.81

Übertrag der Betriebskosten der Baustelle

\$ 7871.--- ✓

Summe \$ 135075.64

48795.03

79342.44

7871.---

136008.47

Ing. Karl Fichtinger

Architekt u. Stadtbaumeister

Wien, XV., Kriemhildpl. 9

Ruf B 39-0-60

Karl Fichtinger

Orkar Filling  
Kontrollierte Lössen gelassen als die  
über Wärmel des Kriemhildpl. 9,  
reduzierten Lössen

UBERPRÜFT

Lambert Ferd. Hofer





DACHDECKERMEISTER  
**LUDWIG HOHL**  
 WIEN, XVI., WICHTELGASSE NR. 10

W 339

9

POSTSPARKASSEN-KONTO 12.010  
 FERNSPRECHER B 43-1-13 L

HOLZZEMENT-, ZIEGEL-, SCHIEFER-, ETERNIT, DACHPAPPEN- UND PRESS-  
 KIES-EINDECKUNGEN SOWIE ALLE EINSCHLÄGIGEN REPARATUREN

WIEN,

# Kostenvoranschlag

über Dachdeckerarbeit im Hause  
 Wien XII. Erlgasse 19

| POST |                                                                                                                                                                                                                         | PREIS<br>S                                           | BETRAG<br>S |
|------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|-------------|
| 1.)  | 10 Stück Kamingruppen (mit insgesamt 45 Rauchabzügen) instandsetzen u. zwar die Köpfe teilweise ummauern, Kopfeschen u. Wände mit Zementmörtel verputzen u. weissigen, an aller Arbeit u. Material per Gruppe im Mittel | Lohn a S 128.---<br>Sonstiges a S 144.---<br>172.--- | 1720.---    |
|      | Ziegelbeistellung einschliesslich Höhentransport für 3 höher zusetzende Kamingruppen 450 Stück ö.F.                                                                                                                     | Lohn a S 102.---<br>Sonstiges a S 135.---            | 237.---     |
|      | 350.07 m2 neue Strangfalzziegeleindeckung auf vorhandener Lattung an aller Arbeit u. Material, die provisorische Ziegeldämmreste u. Blecheindeckung entfernen, verrechnet im Nachmass nach m2 wahrer Dachfläche         |                                                      |             |
|      | Ausmass: Gassenseite                                                                                                                                                                                                    |                                                      |             |
|      | $\frac{1}{2} \times (17.30 + 11.50) \times 6.80 = 97.90$                                                                                                                                                                |                                                      |             |
|      | $\frac{1}{2} \times (30.00 + 24.20) \times 6.80 = 184.28$                                                                                                                                                               |                                                      |             |
|      | <u>282.18</u>                                                                                                                                                                                                           |                                                      |             |
|      | Hofseite                                                                                                                                                                                                                |                                                      |             |
|      | $\frac{1}{2} \times (6.10 + 11.50) \times 6.80 = 59.84$                                                                                                                                                                 |                                                      |             |
|      | $\frac{1}{2} \times (18.60 + 24.20) \times 6.80 = 145.52$                                                                                                                                                               |                                                      |             |
|      | <u>205.36</u>                                                                                                                                                                                                           |                                                      |             |
|      | ab Stiegenhauseinschnitt                                                                                                                                                                                                |                                                      |             |
|      | $\frac{5.10 \times 6.80 - 5.10 \times 0.30}{2} = 27.03$                                                                                                                                                                 |                                                      |             |
|      | <u>178.33</u>                                                                                                                                                                                                           |                                                      |             |
|      | Stiegenausbau                                                                                                                                                                                                           |                                                      |             |
|      | $(5.10 \times 11/2 + 2 \times 3.50) \times 3.00 + 5.10 \times 0.30$                                                                                                                                                     |                                                      |             |
|      | <u>52.68</u>                                                                                                                                                                                                            |                                                      |             |
|      | <u>513.19</u>                                                                                                                                                                                                           |                                                      |             |
|      | Transport                                                                                                                                                                                                               | S.                                                   | 1957.50     |



abzüglich

Lichthöfe 2x1.80x3.00 10.80

neue Eindeckung Pohl.

6.80x(4.00+2.00) = 40.80

Erlg. 17

6.80x(9.20+7.20) = 311.52

513.19

Transport s. 1957.50 ✓

163.12

350.07

Lohn a S 10880

Sonstiges a S 10.50

21.30 ✓

7456.49

7631.52

4.) 111.52 m2 vorhandene Dacheindeckung  
umdecken, 10% Bruchmaterial ergänzen

Ausmass: vergleiche Post vor Hofseits 6.80x920 -62.56

gassenseits 6.80x720 -48.96

111.52

Lohn a S 3.76 ✓

642.36 ✓

Sonstiges a S 2.00 ✓

S u m m e

10.233.59

10.055.85

Hochachtend

LUDWIG HOHL

Dachdeckermeister

Wien, XVI., Wichtelgasse 10

Telefon B 43-1-131

UBERPRÜFT



*z. Lambert Ferd. Hofner*

*Hohl*

*W. Marzillinger*

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau  
Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonens

Dem Bescheid Zl. 227539-19/49

vom 28.4.49 zugrunde gelegt.

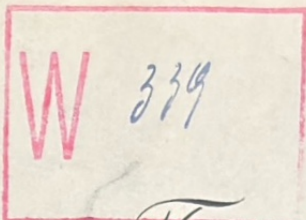
Wien, am 1.2.1949

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

*Kling*

*Klber 0.1.*





9

*Franz Metelka*

Maler und Anstreicher

Zweite Ausfertigung.

# Kostenvoranschlag für die Anstreicherarbeiten

am bombenbeschädigten Haus Wien, XII., Erlgasse 19

| Nr.                 |                                                                                                                                                                                                                                                  | Preis |   | Betrag   |   |
|---------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|---|----------|---|
|                     |                                                                                                                                                                                                                                                  | S     | g | S        | g |
| 1.                  | 10 Loch doppelte 2 teilige Pfostenstockfenster mit Stocklichte 100/190 cm grundieren, vorkitten, mit Kitt überziehen, 2 x mit Ölfarbe weiß oder licht streichen und mit Aussenemallack lackieren, bei jedesmaligem abschleifen 63 m <sup>2</sup> | 34.50 |   | 2.173.50 |   |
| 2.                  | 10 Loch Gassenfenster wie vor, jedoch Stocklichte 100/180 cm 61.5 m <sup>2</sup>                                                                                                                                                                 | 34.50 |   | 2.121.75 |   |
| 3.                  | 4 Loch Souterrainfenster 100/150 cm 20.8 m <sup>2</sup>                                                                                                                                                                                          | 34.50 |   | 717.60   |   |
| 4.                  | 3 Loch einfache Fenster am Dachboden bei gleicher Behandlung, jedoch Braun 8.5 m <sup>2</sup>                                                                                                                                                    | 28. - |   | 238. -   |   |
| 5.                  | Geschäftseingangstür beiderseits samt Rahmen und Rollbalkenstock Behandlung wie Post 1 5.8 m <sup>2</sup>                                                                                                                                        | 34.50 |   | 200.10   |   |
| 6.                  | 10 Loch Zwischentüren beiderseits 90/200/18 cm wie Pos. 1 54.- m <sup>2</sup>                                                                                                                                                                    | 34.50 |   | 1.863.-  |   |
| 7.                  | 1 Oberlichte beiderseits 145/100 cm 2.3 m <sup>2</sup>                                                                                                                                                                                           | 34.50 |   | 79.35    |   |
| Zusammen Schillinge |                                                                                                                                                                                                                                                  |       |   | 7.393.30 |   |

Franz Metelka  
Maler und Anstreicher  
Wien VIII., Lerchengasse 32  
TEL. A 22-7-93

Obige Preise gegenüber dem 1. Anbot geändert, da nunmehr statt blossen Grundierungsanstrich ein kompletter Anstrich nach obiger Beschreibung zur Durchführung gelangen soll.  
Fa. Ing. K. Fichtinger

ÜBERPRÜFT



*Handwritten signature*



**FRANZ KREBS**  
STADTZIMMERMEISTER  
WIEN, XVI., HUTTENGASSE 28  
Neue Telefonnummer  
A 88-5-45

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau  
Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds

Dem Bescheid Zl. 227538-19/49

vom 28.9.49 zugrunde gelegt.

Wien, am 2. Mai 1949

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

*Kling*

*Klonz, h.*

7. Februar 1949

//// Herr Ing. Karl Fichtinger, Stadtbaumeister, Wien, XV.,  
Kriemhildplatz 9  
Behebung des Bombenschadens im Hause Wien XII. Erlgasse 19

- 1.) 57.77 m<sup>2</sup> Tramdecke über dem Erdgeschoss für eine Nutzlast von 200 kg / m<sup>2</sup> und eine lichte Spannweite von 5.00 m entsprechend bemessen, nach Baumassen beliefert, gassenseits auf mit zu liefernden Rastschliessen verlegt, Mittelmauerseits in die vorhandenen Tramkopfschutzkästchen eingeschoben, schadhafte Teile der Kästchen sind auszuwechseln, einschliesslich 13 mm Stukkatur- u. 26 mm Sturzschalung samt Fugendeckleisten, an aller Arbeit und Material  
Ausmass: 10.90 x 5.30 = 57.77 m<sup>2</sup>  
Lohn S 14.--  
Sonstiges S 43.--  
57.-- 3.292.89
- 2.) 57.77 m<sup>2</sup> Tramdecke wie vor über dem I. Stock  
Lohn S 14.--  
Sonstiges S 43.--  
57.-- 3.292.89
- 3.) 59.41 m<sup>2</sup> Tramdecke wie vor über dem II. Stock  
Ausmass 10.90 x 5.45 = 59.41 m<sup>2</sup>  
Lohn S 14.--  
Sonstiges S 46.--  
57.-- 3.386.37
- 4.) 59.41 m<sup>2</sup> Tramdecke mit doppelter Sturzschalung für 125 kg Nutzlast u. grösserem Eigengewicht für den Dachbodenbelag bemessen, sonst wie vor  
Lohn S 20.--  
Sonstiges S 52.--  
52.-- 3.993.60
- 5.) 76.80 m<sup>2</sup> fehlender Dachstuhl (doppeltes Hängwerk) mit 2 Binderfeldern deren Brustriegel halber Bundtram, gassenseitige Hänge- u. Stuhlsäule, Strebe und Zangen fehlen, mit Ergänzung der Mauerbank, Sparren, Lattung für Stangfalzziegeldeckung, Aufschiebling u. 1m breiter Saumverschalung, komplett abbinden, zubringen u. aufstellen an aller Arbeit und Material, gemessen zwischen den Holzenden in der Horizontalprojektion.  
Ausmass: 12.00 x 6.40 = 76.80 m<sup>2</sup>  
Lohn S 20.--  
Sonstiges S 32.--  
52.-- 3.993.60

72.-- 4.277.52



6.) 301.10 m2 zum Teil schadhafte, morsche  
Lattung der übrigen Dachstuhlfläche durch-  
sehen, angenommen bis zu 50% erneuern, in  
Horizontalprojektion analog vor vermessen.  
Ausmass: (0.60 11.45 0.30) x 18,35 = 226.62  
(0.60 11.45 0.30) x (30.00 0.60 - 1835) = 151.28  
377.90  
76.80  
301.10  
abzüglich Post 5.)

Lohn  
Sonstiges

S 1.80  
S 3.--

S 4.80

1.445.28

7.) 24 lfm gelockerte Bodenrinnen festnageln  
u. ein neues Abdeckbrett 26 mm stk. bei-  
stellen

Lohn  
Sonstiges

S 10.--  
S 5.--

S 15.--

360.--

S u m m e Schilling

20.048.55

Hochachtungsvoll

FRANZ KREBS

STADTZIMMERMEISTER

WIEN, XVI., HUTTENBERGSTRASSE 28

*H. Fichtinger*

*Oskar Fichtinger*

Obige Firma Franz Krebs gab bei  
Ausfolgung dieses zweiten Angebotes  
an die Baufirma bekannt, dass sie  
die weitmöglichste Preisreduktion  
vorgenommen hat.

Fa Ing. K. Fichtinger

*14. Ing. K. Fichtinger*

ÜBERPRÜFT

*3. Lambert Fend. Hofe*





Architekt und Stadtbaumeister  
Herbert Liebisch

Wien XII., Singrienergasse 29 - Fernruf R 37-008 - Postspark.Konto 8473  
Hoch u. Eisenbetonbau - Renovierungen - Adaptierungen - Kanalisierungen

~~Ungültig~~

Wien, den 15. Oktober 1948

Herrn

Baumeister Ing. Karl Fichtinger

W i e n X V . .

Betr.: Ersatzbauausführung  
Haus XII., Erlgasse 19

In der Anlage übersende ich Ihnen die Abschrift meiner Rechnung Nr. 124/48 vom 27.9.1948 mit den von der Stadt Wien durch ihr Prüfungsamt bestimmten Preisen. Die Baudurchführung wurde mir lt. Amtsvermerk vom 19.8.1948 Mag. Abt. 25 E.A. übertragen und habe ich die Arbeiten in der Zeit vom 19.8. bis 26.9. 1948 durchgeführt.

Ich hoffe Ihnen mit diesen Unterlagen gedient zu haben und zeichne

hochachtungsvoll:

~~Ungültig~~

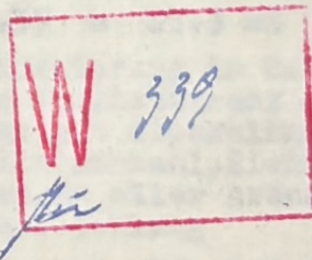
H. Liebisch

f.d.R.d.A.  
Ing. Karl Fichtinger  
Architekt u. Stadtbaumeister  
Wien, XV., Kriemhildpl. 9

Ruf B 39-0-60

HA *Engelsch*

*Karl Fichtinger*





Beilage zur Rechnung über die Ersatzbauausführung  
am Wohnhause Wien XII., Erlgasse 19.

- 1.) Abtragen der 30 cm starken Feuermauer im II., u. III. Stockwerk, die rückgewonnenen Ziegel GF. reinigen u. abseits zur Wiederverwendung lagern, den anfallenden Bauschutt zur Lagerung auf die Strasse verbringen, an aller Arbeit, Rüstung u. Gerätebeistellung,  
 $6.20 \times (3.75 \times 2) + 5.60 = 57.7 \text{ m}^2 \times 0.30 = 17.3 \text{ m}^3$   
17.3 m<sup>3</sup> 180.-- 3.114.--
- 2.) Aufmauer der in Pos. vor beschriebenen Feuermauer mit altbrauchbaren Ziegel GF in Kalkitmörtel im MV 1:3 nach Zeichnung u. den Regeln des Ziegelverbandes, an aller Arbeit, Baustoffe, Rüstung u. Gerätebeistellung  
17.3 m<sup>3</sup> 170.-- 2.941.--
- 3.) Neue Feuermauer im Dachboden 30 cm stark mit Pfeilervorlagen aus altbrauchbaren Ziegel GF in Kalkitmörtel MV 1:3 nach den Regeln des Ziegelverbandes aufführen einschl. dem Einbinden von Schliesseneisen, an aller Arbeit, Baustoffe, Rüstung u. Gerätebeistellung.  
 $(11.22 + 9.45) \times 0.50 \times 1.40 + 9.46 \times 3.60 \times 0.50 =$   
 $= 30.1 \text{ m}^2 \times 0.30 = 9.03 \text{ m}^3$   
Pfeilervorlagen:  
 $(1.40 + 4.70 + 0.55) \times 0.60 \times 0.15 = 0.6 \text{ m}^3$   
9.6 m<sup>3</sup> 180.-- 1.728.--
- 4.) Vollständiger Innenwandputz, grob u. fein 2 cm stark, an der Feuermauer glatt in die Latte gezogen in der benützten Wohnung Nr. 26 aus Weisskalkmörtel MV 1:2 herstellen, an aller Arbeit, Baustoffe, Rüstung u. Gerätebeistellung  
 $5.15 \times 3.35 = 17.3 \text{ m}^2$  22.-- 380.60
- 5.) Deckenstukkaturung in Wohnung Nr. 26 abschlagen, neues Stukkaturrohr aufbringen u. neuen Deckenputz mit Gipskalkmörtel im MV 1:1:3 grob u. fein einschl. Ziehen einer Hohlkehle herstellen, an aller Arbeit, Baustoffe, Rüstung u. Gerätebeistellung  
 $3.20 \times 5.00 = 16.0 \text{ m}^2$  34.-- 544.--
- 6.) Aufmauern eines dreizügigen Schornsteines bis 1.0 m über Dach samt Herstellung einer Zementresche, die Aufmauerung mit altbrauchbaren Ziegel GF in Kalkzementmörtel MV 1:2:10, an aller Arbeit, Baustoffe, Rüstung u. Gerätebeistellung.  
 $1.50 \times 5.70 \times 0.45 = 3.8 \text{ m}^3$  205.-- 779.--

Übertrag 9.486.--

*Lebensgefährlich!  
Handige Lösung  
d. allerhand  
Mauer!!*

**Ungültig**

*Kleiderständer  
Einbau!*

*Kleiderständer  
Einbau!*



- 7.) Beschädigten Dachstuhl überholen, fehlende Dachhölzer mit vorhandenem Holz ergänzen, an aller Arbeit, Eisenzeug, Rüstung u. Gerätebeisteilung

Pauschale

382.63

- 8.) Aufbringung einer Dachlattung u. Eindecken des Daches mit Betondachziegeln, an aller Arbeit, Baustoffe, Rüstung u. Gerätebeisteilung, schief gemessen,

(6.26x5.00)+(7.55x2.00) = 46.4 m<sup>2</sup> 39-- 41.--

1809.60

1.902.40

- 9.) Beschädigte Rauchfangköpfe sichern die losen Ziegel abtragen, den anfallenden Bauschutt auf die Strasse zur dortigen Lagerung verbringen, auf die eben hergestellten Kaminköpfe eine Zementresche aufbringen, an aller Arbeit, Baustoffe, Rüstung u. Gerätebeisteilung

8 Stück in Pauschale

518.45

- 10.) Lichthofmauer, 15 cm stark mit altbrauchbaren Ziegel GF in Kalkitmörtel MV 1:3 nach den Regeln des Ziegelverbandes aufführen einschl. Versetzen eines Fensterstockes, an aller Arbeit, Baustoffe, Rüstung u. Gerätebeisteilung.

5 m<sup>2</sup>

33.--

165.--

- 11.) Auf der Strasse liegenden Bauschutt aufnehmen, auf Lastfuhrwerke verladen u. auf einen behördlich genehmigten Ablagerungsplatz verführen u. dort abladen, an aller Arbeit, Geräte u. Fuhrwerksbeisteilung

16.0 m<sup>3</sup>

18.--

288--  
588.--~~Ungültig~~

Gesamtsumme

12 649.68  
13.042.48

*Karl Fichtinger*

f.d.R.d.A.

Ing. Karl Fichtinger

Architekt u. Stadtbaumeister

Wien, XV., Kriemhildpl. 9

Ruf B 39-0-60

i.A. *Engelhardt*



Betrifft: Wiederaufbau mit Fondshilfe / W 339  
Wien XII., Erlgasse 19

Tabelle für die Leistungsausweise u. Schlussrechnung  
Baumeisterarbeiten

Ing. Karl Fichtinger  
Architekt u. Stadtbaumeister  
Wien, XV., Kriemhildpl. 9  
Ruf B 39-0-60

[ ] Zur Regelung in der Schlussrechnung offengelassen!

| 1 laut Einreichung |                                                                                           |           |           | lt. Rechnung         |                      |                       |                   |
|--------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------|----------------------|----------------------|-----------------------|-------------------|
| Post Nr.           | Gegenstand                                                                                | Einh. Pr. | Ausmass   | Nr. 1<br>vom 30.7.49 | Nr. 2<br>vom 15.9.49 | 1+2<br>zusammen       | BETRAG<br>aus 1+2 |
| 1                  | Betriebskosten d. Baustelle entfällt                                                      | ----      |           |                      |                      |                       |                   |
| 2                  | Platzmiete (+ Barauslagen)                                                                | 130.-     |           |                      |                      |                       |                   |
| 3                  | Requisitenzu- u. Abfuhr                                                                   | 1045.-    |           |                      |                      |                       |                   |
| 4                  | Leiter-Plateaugerüst, Grd. geb                                                            | 15.-      | 228.-     | 228 m <sup>2</sup>   | 50% 522.50           | 522.50                | 522.50            |
|                    | Längerbenützung 5% je Woche                                                               | 4 Wochen  | 684       |                      | 684                  | 684                   | 684               |
| 5                  | Konsolleiterger. a) Grd. geb. 4 Wo                                                        | 4.-       | 540.-     |                      |                      |                       |                   |
|                    | Längerbenützung 5% je Woche                                                               |           |           |                      |                      |                       |                   |
| 1                  | Abbrucharbeiten & Schuttbeseitig.                                                         |           |           |                      |                      |                       |                   |
| 2                  | Schutt fördern                                                                            | 17.66     | 190.88    | 176.74               |                      | 176.74 m <sup>3</sup> | 3121.23           |
| 3                  | Schutt verführen                                                                          | 16.94     | 229.06    | 212.08               |                      | 212.08                | 3592.64           |
| 4                  | Ziegelscheidemauerabtrag                                                                  | 11.02     | 56.10     |                      |                      |                       |                   |
| 5                  | Souterrainmuerabtrag                                                                      | 45.-      | 21.36     | 5.91                 |                      | 5.91                  | 256.95            |
| 5                  | Baumeisterarbeiten                                                                        |           |           |                      |                      |                       |                   |
| 6                  | Souterrainmauerung                                                                        | 260.60    | 19.83     | 20.60                |                      | 101119.83             | 5164.90           |
| 7                  | Parterremauerung                                                                          | 273.60    | 16.97     | 15.46                | 2.00                 | 1049116.97            | 4634.51           |
| 8                  | I. Stockmauerung                                                                          | 283.40    | 17.63     | 16.08                | 1.95                 | 1041017.63            | 4996.34           |
| 9                  | II. Stockmauerung                                                                         | 292.70    | 13.26     |                      | 13.55                | 1029113.26            | 3881.20           |
| 10                 | III. Stockmauerung                                                                        | 302.05    | 13.77     |                      | 12.37                | 1041012.37            | 3736.36           |
| 11a                | Gassenseit. Aufmauerung                                                                   | 324.27    | 10.26     |                      | 8.52                 | 104108.52             | 2762.78           |
| 11b                | Auslegen, Hauptgesimse, Aufz.                                                             | 84.90     | 14.40     |                      | 12.90                | 12.90 m <sup>2</sup>  | 1095.21           |
| 12                 | Kordonges., Aufzählung                                                                    | 8.70      | 50.80     |                      | 21.80                | 21.80                 | 189.66            |
| 13                 | Fensterstürze, Aufzählung                                                                 | 39.80     | 18.54     | 12.68                | 5.86                 | 18.54 m <sup>2</sup>  | 737.89            |
| 14                 | Platzgewölbe                                                                              | 47.90     | 63.19     | 63.-                 |                      | 63.00                 | 3017.40           |
| 15                 | Ziegelscheidemauern                                                                       | 43.24     | 215.46    |                      | 154.60               | 154.60 m <sup>2</sup> | 6684.90           |
| 16                 | Betonstufen                                                                               | 25.70     | 7.20      |                      |                      |                       |                   |
| 17                 | Innenwandverputz                                                                          | 16.70     | 695.36    |                      |                      |                       |                   |
| 18                 | detto in kleinen Flächen                                                                  | 20.-      | 174.47    |                      |                      |                       |                   |
| 19                 | Verschleissen + patsch. / Dachbod.                                                        | 11.90     | 95.15     |                      |                      |                       |                   |
| 20                 | Deckenstukkaturung                                                                        | 30.-      | 247.26    |                      |                      |                       |                   |
| 21                 | Gewölbenuntersicht verputzen                                                              | 27.-      | 57.32     |                      |                      |                       |                   |
| 22                 | Deckenstukkaturung instandsetzen                                                          | 32.-      | 78.72     |                      |                      |                       |                   |
| 23                 | Stiegenhausplafond                                                                        | 38.-      | 11.95     |                      |                      |                       |                   |
| 24                 | Fugenverputz d. Stiegenuntersicht                                                         | 10.60     | 27.60     |                      |                      |                       |                   |
| 25                 | zweimalige Weissigung                                                                     | 1.83      | 1026.-    |                      |                      |                       |                   |
| 26                 | Isolierbeton 2 x 6 cm e. Pappe                                                            | 42.-      | 51.80     |                      |                      |                       |                   |
| 27                 | Dachbodenpflaster                                                                         | 25.90     | 74.18     |                      |                      |                       |                   |
| 28                 | Deckenbeschüttung                                                                         | 8.50      | 295.46    |                      |                      |                       |                   |
| 29                 | Horizontale Isolierung                                                                    | 10.88     | 75.-      | 22.60                |                      | 22.60 m <sup>2</sup>  | 245.89            |
| 30                 | vertikale Isolierung                                                                      | 8.70      | 15.-      | 14.70                |                      | 14.70                 | 127.89            |
| 31                 | Gassfenster versetzen                                                                     | 44.75     | 24.       |                      |                      |                       |                   |
| 32                 | Gelockerte Hoffenster befest.                                                             | 34.95     | 10        |                      |                      |                       |                   |
| 33                 | Türstücke versetzen                                                                       | 44.75     | 11        |                      |                      |                       |                   |
| 34a                | Fensterbretter versetzen                                                                  | 14.65     | 24        |                      |                      |                       |                   |
| 34b                | Fassade des Totalschadens                                                                 | 56.-      | 196.85    |                      |                      |                       |                   |
| 35                 | Fassadenrestfläche Erlgasse                                                               | 28.20     | 321.85    |                      |                      |                       |                   |
| 36                 | Bildhauerlieferung, lt. Detail                                                            | 6145.-    |           |                      |                      |                       |                   |
| 37                 | Eiserne Träger + Unterlagspl.                                                             | 2.75      | 1834.3    | 1748.88              |                      | 1748.88 kg            | 4809.42           |
| 38                 | Schliessenroste aus E. Beton                                                              | 30.60     | 34.33     | 20.63                | 11.07                | 31.70 m <sup>2</sup>  | 970.02            |
| 39                 | Schliessen aus Flacheisen                                                                 | 6.-       | 140.-     | 118.31               | 99.63                | 217.94 kg             | 1307.64           |
| 40                 | Mauerstützen samt Ofenkapsel                                                              | 12.50     | 14        |                      |                      |                       |                   |
| 41                 | Baureinigung nach Bauende                                                                 | 520.-     | Pausch.   |                      |                      |                       |                   |
| 42                 | Mauerriese beseitigen (Stiege)                                                            | 15.35     | 30        |                      |                      |                       |                   |
|                    | Honorar f. Aktebearbeitung .... 105%                                                      | 5.223.488 | 5.234.656 |                      |                      |                       | 2346.66           |
|                    | Mauerziegelrückgewinnung aus den Abtragsposten 3 und 4, vermindert um 30 % Bruch, per 100 | 48.34     | 6100      | 1160                 |                      | 1160 Stk.             | 5830.89           |
|                    |                                                                                           |           |           |                      |                      |                       | 560.74            |
|                    |                                                                                           |           |           |                      |                      |                       | 57748.25          |

Wien, am 15.9.1949

Firma:

Ing. Karl Fichtinger

Architekt u. Stadtbaumeister

Wien, XV., Kriemhildpl. 9

Ruf B 39-0-60

Die Preis dieser Teilrechnung sind in Bezug auf Lohn- und Materialerhöhung der letzten Preisregelung nicht angeglichen!

ÜBERPRÜFT



16. Sep. 1949



Magistrat der Stadt Wien  
M.Abt.37 - Baupolizei  
Aussenstelle f.d.12.Bezirk  
im selbständigen Wirkungskreis

M.Abt. 37 - Bb XII/572/48.

12.,Erlgasse Nr.19  
E.Z. 1896 des Grundbuches  
Unter-Meidling, Gst.Nr.1299  
Bauliche Herstellungen.

Wien, am 11. November 1948

### B e s c h e i d .

Gemäss § 70 der Bauordnung für Wien, wird nach dem mit dem Genehmigungsvermerk versehenen Plänen die Bewilligung erteilt, für bauliche Herstellungen auf der Liegenschaft 12., Erlgasse Nr.19. E.Z. 1896 des Grundbuches Unter-Meidling, Gst.Nr.1299, K.Nr.1151, dass die durch ~~den~~ Kriegeinwirkungen beschädigten Gebäudeteile wieder instandgesetzt werden sollen.

Die bauwirtschaftliche Genehmigung wurde mit Bescheid vom 2. Nov. 1948, M.Abt. 37/BWR/XII/1246/48 für eine Kostensumme von 264.899.-- erteilt.

Auf diese Bauführung finden die Bestimmungen der B.O.f.Wien Anwendung. Auf Überprüfung nach § 127, Abs.1 Pkte a, b, c wird gemäss § 127, Abs.4, verzichtet.

Vorgeschrieben wird:

1.) Die an die Schadensstelle angrenzenden Gebäudeteile und Decken sind auf Ihren Bauzustand zu überprüfen und fallweise abzutragen und wieder zu ersetzen.

2.) Der Hof und der Keller ist von jeder Schuttlagerung zu räumen. Vom Baubeginn ist der M.Abt. 37 - Aussenstelle f.d.12.Bezirk - rechtzeitig schriftlich die Anzeige zu erstatten.

Nach Fertigstellung der Bauarbeiten ist unter Vorlage eines ordnungsgemässen Rauchfangbefundes um Benützungsbewilligung bei der M.Abt. 37 - Aussenstelle f.d.12.Bezirk anzusuchen.

Gegen diesen Bescheid kann binnen 2 Wochen nach Erhalt des Bescheides bei der M.Abt.37 - Aussenstelle f.d.12.Bezirk schriftlich oder telegrafisch die Berufung eingebracht werden.

Ergeht an:

1.) den Bauwerber und Hauseigentümer: Herrn Oskar Fichtinger, Wien VIII., Leiferergasse 17 unter Anschluss der Pläne A - E und A1 - E1 und des Grundbuchauszuges.

in Abschrift:

2.) den Baumeister: Herrn Baumeister Ing. Karl Fichtinger Wien XV., Kriemhildplatz Nr.9.

3.) die M.Abt. 37 - Aussenstelle f.d.Bezirk unter Anschluss der Pläne C und C1

4.) die M.Abt. (Grundbesitzabgaben)

5.) das Finanzamt f.d.1.Bezirk, Wien I., Singerstrasse 17.

6.) das Finanzamt f.d.12.-14.Bezirk, XV., Ullmannstrasse 54

Der Abteilungsleiter:  
I.V.

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:  
A.Bruckmayer



Dipl. Ing. H a a s  
Oberstadtbaurat

Original wird beglaubigt  
mit Unterschrift

*Paulus Ferdinand Hofer*



Mag. Abt. 25

Wien, am 9. März 1949

Schl.: .....

Sch. E.: .....

E. A.: .....

Anlg.: .....

W

339

*1. Fonds ausreichen*

*7. 358/48*

Dienstzettel

*23*

An die Mag. Abt. 25

Die Mag. Abt. 25 ersucht um Ueberprüfung der Preisange-  
messenhaft der Kostenvoranschläge, bzw. Rechnungen für das  
Objekt:

*Wien, 12., Erlgasse 19*

G. g. R.

Für den Abteilungsleiter:

*Luz. S. S. S.*

*x) mit eingebrachten K. V.*



Ing. Karl Fichtinger

Architekt u. Stadtbaumeister  
Wien, XV., Kriemhildpl. 9

Firma:

Franz Krebs, Zimmermeister  
Wien XVI., Huttengasse 28

~~Ungültig~~

9f

..... Abschrift !

Kostenvoranschlag

über

die Holzfussbodenherstellung für den Bombenschaden Wien XII., Erlgasse 19

221.00 m<sup>2</sup> Schiffboden in Feder u. Nut  
26 m/m stark, Fichtetritfläche gehobelt  
samt 5/8 cm Polsterhölzer u. Sesselleisten

|             |                    |   |       |
|-------------|--------------------|---|-------|
| Parterre    | 5.00x(2x4.15+2.30) | = | 53.00 |
| I. Stock    | 5.00x10.60         | = | 53.00 |
| II. Stock   | 5.15x10.60         | = | 54.60 |
| III. Stock  | 5.15x10.60         | = | 54.60 |
| 10 Parapete | 30x1.25            | = | 3.75  |
| 10 Parapete | 15x1.25            | = | 1.88  |

220.83 m<sup>2</sup>

per m<sup>2</sup> Lohn a \$10.- Sonstiges a \$18.-

28.-

6.188.-

6.188.-

Summe

Wien, am 12. Oktober 1948

~~Ungültig~~

Unterschrift:

*Karl Fichtinger*

Stappiglie

Unterschrift unleserlich

Ing. Karl Fichtinger

Architekt u. Stadtbaumeister  
Wien, XV., Kriemhildpl. 9

Ruf B 39-0-60

*7.11.1948*



Firma:

S i e h e  
Letzte Seite

Ing. Karl Fichtinger

Architekt u. Stadtbaumeister

Wien, XV., Kriemhildpl. 9

Ruf B 39-0-60

~~Ungültig~~

A b s c h r i f t !

K o s t e n v e r a n s c h l a g

( Ausschreibung freibleibend )  
über

Tischler-Schlosser-Glaser-Anstreicherarbeiten des Bombenschadens Wien XII., Erlgasse 19

- 1.) 10 Loch doppeltes, zweiteiliges Pfostenstockfenster, "Föhre" Stocklichte 100/190 cm im Erdgeschoss u. I. Stock, vorge-setzten Rahmenstock, Kämpferunterteilung 4 untere Flügel u. 1 Oberlichtflügel, nach innen aufgehend, äußerer Oberlichtflügel als Steckflügel ausgebildet, so wie die bestehenden Fenster ausgeführt, mit schma-lem Fensterbrett, komplett beschlagen, vom Anstreicher nur grundiert u. die Aus-seren 3 Flügel verglast.

Beschlag: 24 Scheinhaken  
14 Fensternussbänder  
2 Exzentertriebe mit Oliven  
u. Schlussblechen  
2 Fensterschnapper  
4 Einstemmungenkastl mit  
Halboliven  
3 eiserne Wetterschenkel  
1 Schlbankelisen

Anstrich:  
Verglasung nur 1 x grundiert  
Normales Fensterglas  
18 mm stark

|             |        |     |             |     |        |
|-------------|--------|-----|-------------|-----|--------|
| Tischler    | Lohn a | 170 | Sonstiges a | 100 | 2700.- |
| Schlosser   | " "    | 90  | " "         | 90  | 1800.- |
| Glaser      | " "    | "   | " "         | "   | 830.-  |
| Anstreicher | " "    | "   | " "         | "   | 487.-  |

- 2.) 10 Loch Gassenfenster 100/180 im II.+III. Stock sonst genau wie vor.

|             |        |     |             |     |        |
|-------------|--------|-----|-------------|-----|--------|
| Tischler    | Lohn a | 170 | Sonstiges a | 100 | 2700.- |
| Schlosser   | " "    | 90  | " "         | 90  | 1800.- |
| Glaser      | " "    | "   | " "         | "   | 820.-  |
| Anstreicher | " "    | "   | " "         | "   | 451.-  |

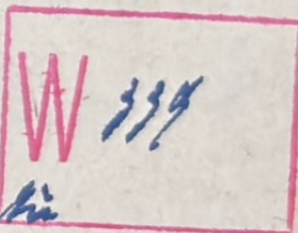
- 3.) 4 Loch Souterrainfenster 100/150 sonst genau wie Post 1

|             |        |     |             |    |        |
|-------------|--------|-----|-------------|----|--------|
| Tischler    | Lohn a | 170 | Sonstiges a | 95 | 1060.- |
| Schlosser   | " "    | 90  | " "         | 90 | 820.-  |
| Glaser      | " "    | "   | " "         | "  | 228.-  |
| Anstreicher | " "    | "   | " "         | "  | 165,60 |

13.861,60

13.761,60

~~Ungültig~~





13.861,60

13.761,60

- 4.) 3 Loch neue Fensterflügel für zweiflügelige, einfache Pfostenstockfenster "Föhre" 80/150 cm am Dachboden anfertigen, einpassen, beschlagen, verglasen u. samt Stock u. Innenverkleidung brau streichen.

Beschlag: 8 Scheinhaken  
6 Fensterbänder  
1 Garnitur Schubriegel  
ummontieren: 2 Ausspreitzstangen  
Verglasung: Normales Fensterglas  
Anstrich: Grundieren, verkitten, schleifen, 2 x streichen u. lackieren.

|             |              |                     |        |
|-------------|--------------|---------------------|--------|
| Tischler    | Lohn a \$ 60 | Sonstiges a \$ 26.- | 258.-  |
| Schlosser   | " " " 30,80  | " " " 24.-          | 164,40 |
| Glaser      | " " "        | " " "               | 136.-  |
| Anstreicher | " " "        | " " "               | 313.-  |

- 5.) 1 Loch einflügelige Geschäftseingangstüre 100/200 cm in 5/8 cm Rahmenstock mit vorgesetzten Rollbalkenstock u. ca. 40/45 cm grosser Rollbalkenverschalung, der Türflügel mit 13 cm breiten Friesen, obere Hälfte verglast mit Kittfalzleisten, untere Hälfte voller Sockel, beiderseits mit Sperrholz verkleidet, statt Holzschwellen ein Winkelleisen 40/40/4 m/m beschlagen, verglast u. grundiert. ( Föhre )

Beschlag: 1 Winkelleisen 40/40, lg 110 cm  
3 Türnussbänder  
1 Dose - Einstemmschloss mit Drücker u. Langschilder aus Messing, 2 Schlüssel  
2 Schubriegel für das innere Steckbrett zum Rollbalkenkasten  
Verglasung: 3 m/m stark, glatt, durchsichtig  
Anstrich: nur grundiert

|             |               |                    |        |
|-------------|---------------|--------------------|--------|
| Tischler    | Lohn a \$ 300 | Sonstiges a \$ 165 | 465.-  |
| Schlosser   | " " " 78,50   | " " " 38.-         | 116,50 |
| Glaser      | " " "         | " " "              | 72.-   |
| Anstreicher | " " "         | " " "              | 47.-   |

- 6.) 10 Loch Zwischentüren in 90/200/18 cm starkem Pfostenstock (Fichte) mit beidseitigen 9 cm breiten glatten Verkleidungen, der Flügel mit 3 Sperrholzfüllungen, 13 cm breiten Friesen u. 30 cm breiten Sockelstück, Eichenfusstritt, beschlagen u. grundiert.

Beschlag: 3 Türnussbänder  
1 Pader-Einstemmschloss mit Riegel u. Falle, 1 Schlüssel, Messingdrücker u. Langschilder.

Anstrich: nur grundiert.

|             |               |                    |        |
|-------------|---------------|--------------------|--------|
| Tischler    | Lohn a \$ 120 | Sonstiges a \$ 100 | 2200.- |
| Schlosser   | " " " 39      | " " " 26           | 650.-  |
| Anstreicher | " " "         | " " "              | 307.-  |

18.590,50



18.590,50

18.490,50 ✓

- 7.) 1 Loch fixe Oberlichte 145/100 cm ober dem Hauseingang in 5/7 cm starken Rahmenstock (Föhre) mit 2 vertikal u. 1 horizontal Sprosse, seitens des Tischler eingepasst, mit Beigabe von 4 Bankeisen, Verglasung 3 m/m, Anstrich wie Post 4 beschrieben.

Tischler Lohn a \$100 Sonstiges a \$ 45.-  
 Glaser " " " " " "  
 Anstreicher " " " " " "

145.- ✓

116.- ✓

85.- ✓

- 8.) 5 Loch liegende Dachausstiegfenster

60/60 cm gross mit Draht oder Schnürlgussglasverdachung

Glaser Lohn a \$ 15 Sonstiges a \$

180.- ✓

Anbotssumme \$

19.116,50

Neigung des Daches  
 1:12

~~Ungültig~~

Wien, am.....1948

Unterschrift:

Obige Summe ist gleichzeitig die Summe von nachfolgenden Anbotsoriginalen:

## Tischlerarbeiten

Franz Krebs, Tischlerei, Wien XVI., Huttengasse 28 S 9.528.- ✓

## Schlosserarbeiten

Jul. Kasparak, Schlosserei, Wien XVI., Fröbelgasse S 5.350,90

## Glaserarbeiten

Erwin Kaplanek, Glaserei, Wien VI., Webgasse 29 S 2.382.- ✓

## Anstreichermeister

Franz Metalka, Wien VIII., Lerchengasse 32 S 1.855,60 ✓

Summe Schilling 19.116,50

F.d.R.d. Abschrift

Ing. Karl Fichtinger

Architekt u. Stadibaumeister

Wien, XV., Kriemhildpl. 9

Ruf B. 39-0.60

i.d. Hand

~~Ungültig~~



Betrifft: Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe  
Für Herrn Oskar Fichtinger, VII., Ledererg. 17  
Baustelle: Wien XII., Erlgasse 19

9, 9

- 339

~~\$ 223,877.75~~

- 15.X.1948  
(48)  
Ungültig

~~\$ 236,527.43~~

Wm. K. Feltner

B 39-0-60  
Karl Listering & Lancelotti

ÜBERPRÜFT





Betrifft: Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe  
aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Zu Zahl XII/15/48 - 28.10.48

Bewerber: Oskar Fichtinger

Ort des Bauvorhabens: Wien VIII.,

Lederergasse 17

Stempelfrei gemäß § 22 des Bundesgesetzes  
vom 16. Juni 1948, BGBl. Nr. 130.

Wohnhaus-  
Wiederaufbau,  
Zusammenstellung  
der Gesamtkosten

W 7

3 fach beilegen

Beilage Nr. 10

*zweite Ausfertigung auf Grund der Preisreduktion  
sowohl W 7 als auch 29.10.48 überholt*

## Zusammenstellung der Gesamtkosten 223.482.05

zum Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

1. Reine Gesamtbaukosten (aus Zusammenstellung der Kostenvoranschläge) . . . . . S ~~229.098.73~~ **223.482.05**
2. 8% Sicherheitsreserve von S **223.482.05** (verrechenbar nur in außerordentlichen Einzelfällen nach besonderer Zustimmung der Fondsverwaltung) . . . . . S ~~18.327.90~~ **17.878.56**
3. Kosten für die a) Verfassung der Pläne, der Einreichungs- und Abrechnungunterlagen . . . . . S ~~2.721.69~~ **2.346.56**  
b) Bauleitung . . . . . S ~~3.352.23~~ **2.55%**  
c) Prüfung der Einreichungs- und Abrechnungunterlagen . . . . . S ~~3.711.40~~ **1.5%**
4. Gebühren für den Anschluß an die  
a) Kanalisierung . . . . . S  
b) Wasserleitung . . . . . S  
c) Gasleitung . . . . . S  
d) Elektrizitätsleitung . . . . . S
5. Kommissionsgebühren  
a) Baubewilligung **nach Verrechnung der tatsächlichen Barauslagen geschätzt** . . . . . S ~~250.11~~ **250.--**  
b) Benützungskonsens . . . . . S  
c) . . . . . S  
d) . . . . . S
6. Eventuelle Aufschließungskosten . . . . . S
7. Eventuelle Anliegerleistungen . . . . . S
8. Sonstige Nebenkosten (detaillierte Angabe)

*X) Überstellung der mit stützigen  
Begründung des Entwurfsantrags!*

ÜBERPRÜFT



*3. Dankeschön*

Gesamtkosten . . . . . S ~~254.109.72~~ **247.309.40**  
davon werden vom Bewerber aufgebracht . . . . . S ~~254.109.72~~ **247.309.40**  
angesprochene Fondshilfe . . . . . S ~~254.109.72~~ **247.309.40**

Wien

am 22. Februar 1949

(Ort)

Ing. Karl Fichtinger  
Architekt u. Stadtbaumeister

*Oskar Fichtinger*  
(Eigenhändige Unterschrift)



Ungültig

trifft: Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe  
aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Zu Zahl XII/15/48-28.10.48

Bewerber: **Oskar Fichtinger**  
Wien VIII.,  
Ort des Bauvorhabens:  
**Lederergasse 17**

|                                                                    |      |
|--------------------------------------------------------------------|------|
| Wohnhaus-<br>Wiederaufbau,<br>Zusammenstellung<br>der Gesamtkosten | W 7  |
| 3fach beilegen                                                     |      |
| Beilage Nr.                                                        | 8 10 |

Stempelfrei gemäß § 22 des Bundesgesetzes  
vom 16. Juni 1948, BGBl. Nr. 130.

W 339

## Zusammenstellung der Gesamtkosten

zum Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

1. Reine Gesamtbaukosten (aus Zusammenstellung der Kostenvoranschläge) . . . . . S **236.527,43**
2. 8% Sicherheitsreserve von S **wie oben** verrechenbar nur in außerordentlichen Einzel-  
fällen nach besonderer Zustimmung der Fondsverwaltung) . . . . . S **18.922,19**
3. Kosten für die a) Verfassung der Pläne, der Einreichungs- und Ab-  
rechnungsunterlagen . . . . . S **7.200.-**  
b) Bauleitung . . . . . S  
c) Prüfung der Einreichungs- und Abrechnungs-  
unterlagen . . . . . S **2.000.-** S **9.200.-**
4. Gebühren für den Anschluß an die  
a) Kanalisierung . . . . . S  
b) Wasserleitung . . . . . S  
c) Gasleitung . . . . . S  
d) Elektrizitätsleitung . . . . . S
5. Kommissionsgebühren  
a) Baubewilligung **nach Verpr. der tat-  
sächlichen Baraus-  
lagen, geschätzt** . . . . . S **250.-**  
b) Benützungskonsens . . . . . S **250.-**  
c) . . . . . S  
d) . . . . . S
6. Eventuelle Aufschließungskosten . . . . . S
7. Eventuelle Anliegerleistungen . . . . . S
8. Sonstige Nebenkosten (detaillierte Angabe)  
a) . . . . . S  
b) . . . . . S  
c) . . . . . S

ÜBERPRÜFT



Gesamtkosten . . . . . S **264.899,62**  
Davon werden vom Bewerber aufgebracht . S  
Angesprochene Fondshilfe . . . . . S **264.899,62**

Wien, am **29. Oktober** 1948

**Ing. Karl Fichtinger**

Architekt u. Stadtbaumeister

Wien, X. Mariahilf, dpl. 9

Ruf B 39-0-60

(Eigenhändige Unterschrift)



358

BUNDESMINISTERIUM FÜR HANDEL UND WIEDERAUFBAU  
(Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds).

Zl.: 226.297-III-14a/1950.

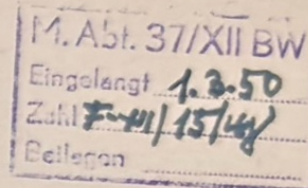
Betr.: Wien XII., Erlgasse 19. (W 339)

Formblatt W 11.

An den

herrn Landeshauptmann von Wien,  
(für Mag. Abt. 25),

W i e n I.,  
Neues Rathaus.



Beiliegende Erklärung, betreffend die Gebühren für Architektenleistungen des obigen Bauvorhabens, wird nach h.o. Kenntnisnahme zum Anschluß an den do. Akt übermittelt.

Beilage: Formblatt W 11.

26. Jänner

..... 1950.  
Für den Bundesminister:  
D i r m o s e r

M. Abt. 25  
14. Feb. 1950  
Eingelangt  
Zahl F. 358/48  
Beilagen

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

*hiv*

gemäß den Gebührensätzen für Architektenleistungen bei Bauten nach dem Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz (vereinbart zwischen dem Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau, den österreichischen Ingenieurkammern und der Bundesinnung der Baugewerbe am 24. November 1949, Zl. B. M. f. H. u. W.: 238.826-III/49) mit der Durchführung nachfolgender Leistungen beauftragt:

Baugruppe:\*) B

Arbeitsgruppe:\*) I %\*) 2.47

Arbeitsgruppe: ~~III~~ % ~~1.53~~

IV % --

% --

% --

Summe der % der reinen Gesamtbaukosten: % 4.00

2.44

*Nicht anerkannt, da im  
(Generalunternehmer) Grund-  
aussehen nicht ausgesprochen  
gewesen.*

Für die veranschlagten reinen Gesamtbaukosten (Formblatt W 7, Punkt 1) in der Höhe von S 223.482.05  
die auf Grund des vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau genehmigten  
Schlußzahlungsansuchens eine Veränderung erfahren können, ergibt sich ein Honorar für  
Architektenleistungen in der vorläufigen Höhe von S 5.520.-  
~~8.939.28~~

Die zusätzlichen Kosten lt. Formblatt W 7 Punkt 3 c an  
den Zivilingenieur als Prüfer sind in obiger Summe  
nicht enthalten.

W i e n, am 28. Dezember 1949

*Orkar Fitting*  
(Eigenhändige Unterschrift des Bauherrn oder dessen Bevollmächtigten.)

\*) Art und Umfang der Leistungen sind zwischen Bauherrn und befugtem Planverfasser nach den Gebührensätzen zu vereinbaren. Die vereinbarten Bau- und Arbeitsgruppen sind einzusetzen. Die Prozentsätze sind aus dem Anhang zu den Gebührensätzen für Architektenleistungen bei Bauten nach dem Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz zu entnehmen. Liegt die reine Gesamtbaukostensumme zwischen zwei Summen der Gebührensatztafel, so ist der zutreffende Gebührensatz rechnerisch durch Interpolation zu ermitteln.

*Rechnerisch geprüft  
26.1.50.*



Betrifft: Fondshilfe aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Bewerber: Oskar Fichtinger, Wien VIII., Ledererg. 17

Ort des Bauvorhabens: Wien XII., Erlgasse 19  
( W 339 )

Stempelfrei gemäß § 22 des Bundesgesetzes vom  
16. Juni 1948, BGBl. Nr. 130.

|                                                                   |      |
|-------------------------------------------------------------------|------|
| Wohnhaus-Wiederaufbau,<br>Gebühren für Architekten-<br>leistungen | W 11 |
| Grundzahl: <u>W 339</u>                                           |      |
| 3fach vorlegen                                                    |      |

## Gebühren für Architektenleistungen

zum Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

### Erklärung.

Für das Bauvorhaben Wien XII., Erlgasse 19 ( W 339 )  
(Ort)

wird von mir (uns) der (die) Fa. Ing. K. Fichtinger, Baumeister, Wien XV., Kriemhildpl. 9  
(Name und Anschrift)

gemäß den Gebührensätzen für Architektenleistungen bei Bauten nach dem Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz  
(vereinbart zwischen dem Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau, den österreichischen Ingenieur-  
kammern und der Bundesinnung der Baugewerbe am 24. November 1949, Zl. B. M. f. H. u. W.: 238.826-III/49)  
mit der Durchführung nachfolgender Leistungen beauftragt:

Baugruppe:\*) B

Arbeitsgruppe:\*) I %\*) 2.47

Arbeitsgruppe: ~~III~~ % ~~1.58~~

IV % --

% --

Summe der % der reinen Gesamtbaukosten: % 4.00

2.47

*Nicht anerkannt, da im  
(Generalunternehmer) Grund-  
ausuchen nicht ausgesprochen  
gewesen.*

Für die veranschlagten reinen Gesamtbaukosten (Formblatt W 7, Punkt 1) in der Höhe von S 223.482.05,  
die auf Grund des vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau genehmigten  
Schlußzahlungsansuchens eine Veränderung erfahren können, ergibt sich ein Honorar für  
Architektenleistungen in der vorläufigen Höhe von S 5.520.-  
~~8.939.28~~ ✓

Die zusätzlichen Kosten lt. Formblatt W 7 Punkt 3 c an  
den Zivilingenieur als Prüfer sind in obiger Summe  
nicht enthalten.

Wien, am 28. Dezember 1949

*Oskar Fichtinger*  
(Eigenhändige Unterschrift des Bauherrn oder dessen Bevollmächtigten.)

\*) Art und Umfang der Leistungen sind zwischen Bauherrn und befugtem Planverfasser nach den Gebührensätzen zu vereinbaren. Die vereinbarten Bau- und Arbeitsgruppen sind einzusetzen. Die Prozentsätze sind aus dem Anhang zu den Gebührensätzen für Architektenleistungen bei Bauten nach dem Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz zu entnehmen. Liegt die reine Gesamtbaukostensumme zwischen zwei Summen der Gebührensatztafel, so ist der zutreffende Gebührensatz rechnerisch durch Interpolation zu ermitteln.

*Rechnerisch geprüft  
26.1.50.*



# Angaben über den geplanten Wiederaufbau:

13. Art und Umfang\*\*): Ausbau der Hauslücke ( vorher Schuttabfuhr )

Eindeckung des Daches, Renovierung der Fassade gegen Erlgasse  
 hlgasse Fassade Verputzschadensbehebung u. Verglasung im Stiegen-  
 rückgestellt) haus u. auf den Gängen

Weicht die Wiederherstellung vom Altbestande ab\*\*)? Ja — Nein\*).

Angabe der Abweichung:

Angabe der Gründe:

Wird die Wiederherstellung auf der bisher verbaut gewesen Grundfläche durchgeführt? Ja — ~~Nein~~\*).

Wenn nein\*\*), Angabe der Gründe:

Flächen der „wiederhergestellten, der wieder nutzbar gemachten und der zusätzlich neugeschaffenen Räume“:

- a) gesamte Wohnungsfläche . . . . . 253.65 m<sup>2</sup>
- b) „ Betriebsfläche . . . . . 68.14 m<sup>2</sup>
- c) „ Lagerfläche . . . . . — m<sup>2</sup>
- d) „ Verkehrsfläche . . . . . — m<sup>2</sup>
- e) „ Kellerfläche . . . . . 51.02 m<sup>2</sup>
- f) „ Dachbodenfläche . . . . . 61.60 m<sup>2</sup>

insgesamte „wiederhergestellte, wieder nutzbar gemachte und neugeschaffene Fläche“ . . . . . 434.41 m<sup>2</sup>

(Nähere Beschreibung Beilage Nr. 4 \*\*)

| Gegenüberstellung der Anzahl der | Altbestand            | Neubestand            |
|----------------------------------|-----------------------|-----------------------|
|                                  | Anzahl**)             |                       |
| Wohnungen . . . . .              | 31                    | 31                    |
| Betriebsstätten . . . . .        | 3                     | 3                     |
| Lagerräume . . . . .             | —                     | —                     |
|                                  | aus Beilage Nr. 4 **) | aus Beilage Nr. 4 **) |

Gleichzeitig eingereicht

8. Die Baubewilligung wurde am

11.11.48

von

M. A. 37/XII

Gleichzeitig eingereicht

mit Zahl B. 6 XII/522/48 erteilt (Beilage Nr. 6 ).

19. Bauwirtschaftliche Genehmigung\*\*):

a) die bauwirtschaftliche Genehmigung wurde am

2.11.48

von

M. A. 37/XII

mit Zahl

XI/1246/48

erteilt

(Beilage Nr. 7 ),

b) um die bauwirtschaftliche Genehmigung wird angesucht (Beilage Nr. 9 \*)).

20. Dauer der Durchführung der Herstellungsarbeiten bis zur schlüsselfertigen Benützung: 180 Arbeitstage.

21. Gesamtkosten der Durchführung des Bauvorhabens S 264.899,62 (Beilage Nr. 8 ).

22. Für das Bauvorhaben wird a) ein Darlehen in der Höhe von . . S 264.899,62

b) die Übernahme der Bürgschaft für S mmmmmmm 297.300,-

c) ein Zinsenzuschuß in der Höhe von S mmmmmmm angesprochen\*).

\*) Nichtzutreffendes ist zu streichen. \*\*) Siehe Merkblatt.



F.

# Allgemeine Angaben:

23. Verfasser der Pläne, der Einreichungs- und Abrechnungsunterlagen:

Vor- und Zuname:

**Ing. Karl Fichtinger**

Architekt u. Stadtbaumeister

Anschrift:

**Wien, XV., Kriemhildpl. 9**

Fernruf:

Ruf B 39-0-60

24. Gesamtbauleiter: Vor- und Zuname:

Anschrift:

Fernruf:

25. Verantwortlicher Bauführer: Vor- und Zuname:

Anschrift:

Fernruf:

26. Ist der verantwortliche Bauführer Generalunternehmer\*\*)? ☒ Ja — ☐ Nein\*).

27. Die Überprüfung\*\* der Einreichungs- und Abrechnungsunterlagen erfolgt durch:

Vor- und Zuname:



Anschrift:

Fernruf:

**Ing. Lambert Ferd. Hofner**

Bauingenieur für Hochbau

Baumeister

gericht. beid. Sachverständiger u. Sachmeister

Wien, VII., Schloßgasse 9

Ruf: B. 39-0-10

Wien, am 16. November 1948

(Ort)

(Eigenhändige Unterschrift)



*Lambert Ferd. Hofner*

\*) Nichtzutreffendes ist zu streichen. \*\*) Siehe Merkblatt.

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau  
Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds

224.538-14

28.4.49

Wien, am 2. Mai 1949

KLOSS e.h.

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

*Ling*



